

# Mitteilungsblatt

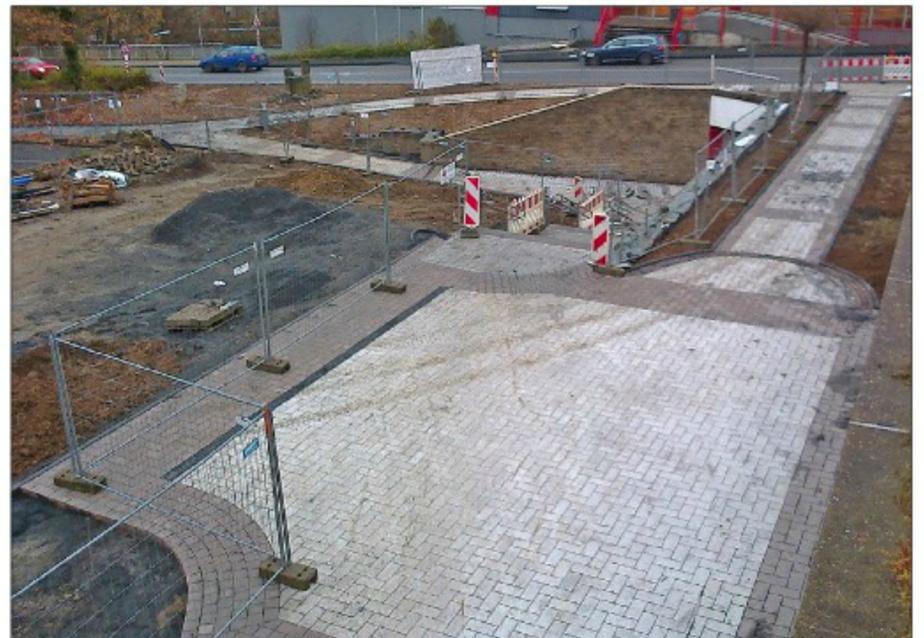
der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 50 • Donnerstag, 12.12.2013 • Jahrgang 26

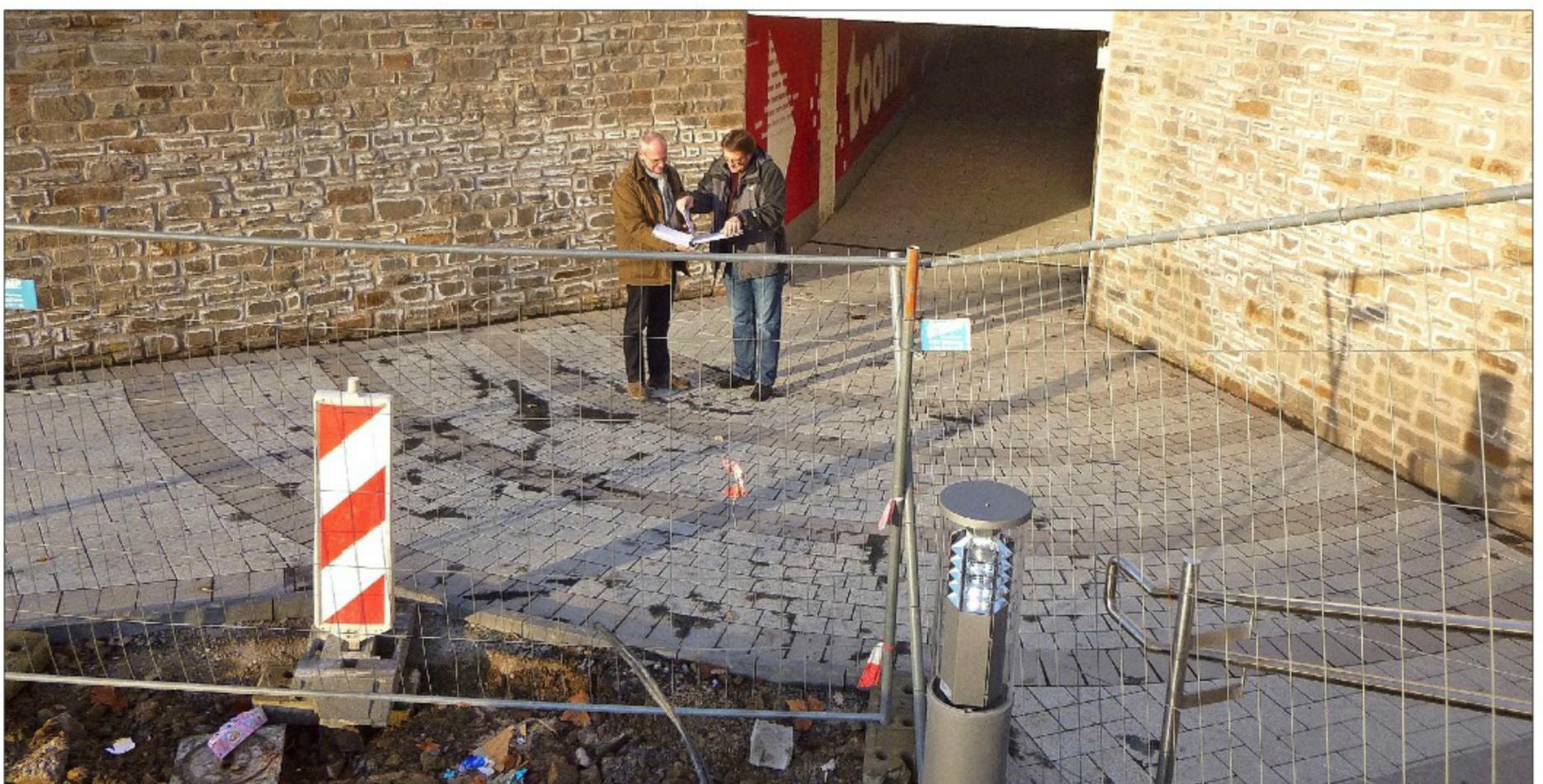
## Baumaßnahme an der Kirchstraße schreitet gut voran Unterführung für Fußgängerverkehr eröffnet

Wie geplant, konnte die Unterführung von der Kirchstraße zum Toom-Markt in Altenkirchen hin zum Weihnachtsmarktbeginn für den Fußgängerverkehr freigegeben werden. Die notwendigen Handläufe wurden fristgerecht montiert und die Beleuchtung bereits zu 50 Prozent fertiggestellt. Die Flügelmauern sind zurzeit noch provisorisch gegen Absturz mit Bauzäunen abgesichert. Bei günstiger Witterung erfolgt die Montage der Abdeckbleche auf den Mauern sowie die Erstellung der Gabionen noch vor Weihnachten. Die bauausführende Firma liegt mit den Arbeiten gut im Zeitplan.

Die Begrünung der gesamten Anlage wird im nächsten Frühjahr erfolgen. Die Einweihungsfeier soll Anfang Mai - im Rahmen des Altenkirchener Stadtfestes - stattfinden.



*Blick von der Evangelischen Kirche auf einen Teil der neu gepflasterten Kirchstraße*  
Foto: J. Thiel



*Landschaftsarchitekt Martin Heinemann und Jan Thiel, Technischer Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Altenkirchen, bei der Baubesprechung*  
Foto: K. Müller



## Westerwald-Geister spukten in der Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen

Zur nächtlichen Stunde trafen sich neulich 16 lesehungrige und abenteuerlustige Schüler der Klasse 3d in den dunklen Räumen und Fluren der Pestalozzi-Grundschule von Altenkirchen. Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Amrei Arntz und zusätzlicher Unterstützung durch die pädagogischen Praktikantin Lea Au wollte man die lang erwartete „Lese-Grusel-Nacht“ erleben. Es galt, hautnah die Anwesenheit der Westerwald-Geister zu beobachten, die angeblich im Schulgebäude ihr Unwesen trieben.

Die pädagogisch vorbereitete „Lesenacht“ sollte einer speziell motivierten Leseförderung und Motivation der Grundschul Kinder dienen, denn wegen der heutigen „reizüberfluteten“ medialen Welt - mit I-Pads, Pc's, Internet und Computerspielen - greifen immer weniger Kinder zu Büchern und sinnvoller Literatur. Durch Spannung und gemeinsames Erleben im vertrauten Schulgebäude wollte Klassenlehrerin Amrei Arntz ihren Schülern einen besonderen Anreiz und spannenden Zugang zum Lesen geben.

Als Vorbereitung diente ein vielseitiges „Gruselbuffet“, das u. a. aus Vampirblut, abgehackten Händen, Geisteraugen, etc. bestand und von der Lehrerin und den Eltern hergestellt worden war. Nach dieser Stärkung lasen die Kinder als Bettlektüre: „Das Vamperl“ von Renate Welsh. Hier handelt es sich um eine patente ältere Dame, Frau Lizzi, die den winzig klei-

nen Gesellen, einen Vampir, in ihrer Wohnung entdeckt. Das Vamperl, so nennt sie ihren ungewöhnlichen, aber niedlichen Gast, bekommt einfach heiße Milch zu trinken, dann kommt es erst gar nicht auf dumme Gedanken. Eines Tages macht sie eine ungewöhnliche Entdeckung: Vamperl hat eine merkwürdige Eigenschaft. Mit einem kleinen Biss in die Galle ärgerlicher Menschen saugt es alle böse Gedanken heraus. Vorbei ist es mit gehässigen Streitereien und wüsten Beschimpfungen von Autofahrern. Wobei die Erwachsenen meist so beschäftigt sind, dass sie das Vamperl gar nicht bemerken. Nur Kindern fällt es auf, die schauen noch viel genauer hin.

Mit Taschenlampen zog man dann durch einige Räume, um die Westerwald-Geister zu suchen, die laut ernsthafter Behauptung in der Pestalozzi-Grundschule ihren Unterschlupf gefunden hatten. Dabei müssen wohl die Drittklässler sehr energisch vorgegangen sein, denn sie konnten selbst mit größter Mühe alle Geister finden.

Am nächsten Morgen fand das Frühstück im Klassenzimmer statt, um nach dieser aufregenden und fast schlaflosen Nacht wieder zu Kräften zu kommen. Hieran nahmen auch zahlreiche Eltern teil, denen man die Ereignisse der „Lese-Grusel-Nacht“ genauestens schilderte. Auf den künftigen Weihnachts-Wunschzetteln werden nun von den Eltern viele Kinderbücher erwartet.





# Senioren Info

## Weihnachtsbäckerei im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Ja, ist es denn schon wieder so weit, fragten einige Bewohner im DRK Seniorenzentrum, als es hieß, es werden Weihnachtsplätzchen gebacken. Wie in jedem Jahr versammelten sich viele Bewohnerinnen aber auch Bewohner im Café Mocca, um die verschiedensten Leckereien herzustellen.

Unterstützt von den Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, wurden Gruppen gebildet, die mit Rezepten der Bewohner ans Werk gingen, Kokosmakronen, Spritzgebäck, Vanillekipferl und Mandelsplitter zu backen. Wie in einer richtigen Backstube ging es her. Die einen maßen Mehl, Zucker und andere Zutaten ab, andere wiederum kneteten den Teig. Dann wurden die Bleche vorbereitet und die verschiedenen Kreationen darauf gelegt, in den Backofen geschoben und nach Ende der Backzeit zum Abkühlen auf Roste geschüttet. Mmmh, im ganzen Hause verteilte sich der köstliche Duft, und viele konnten es kaum erwarten, das Selbstgebackene zu probieren - lecker!



## Der „Silver-Surfer“ - der Internet-Aufbaukurs für Senioren und Seniorinnen

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet ab Montag, den 6. Januar den Aufbaukurs „Rund um das Internet“ für Seniorinnen und Senioren an.

Aufbauend auf den Grundkenntnissen vermittelt der Kurs fortgeschrittene Techniken und Tipps für Recherchen im Internet. Die Teilnehmer lernen verschiedene Suchmaschinen und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen, ferner wird eine Einführung in die Verkaufsplattform eBay und der Hintergrund von sozialen Netzen wie beispielsweise Facebook vermittelt. Neben dem Versand von E-Mail via Outlook, erhal-

ten die Kursteilnehmer ferner einen Eindruck in das Thema Chatten und Telefonieren im Internet. Der Kurs vermittelt abschließend detaillierte Kriterien und praktische Hinweise zur Sicherheit im Internet.

Kurszeiten sind am Montag, 6. Januar, Dienstag, 7. Januar, Donnerstag, 9. Januar und Freitag, 10. Januar, jeweils von 16 bis 18 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 45 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Telefonnummer 02681-812212 oder unter kvhs@kreis-ak.de

## Taschendiebe schlagen auf Weihnachtsmärkten blitzschnell zu Langfinger nutzen Menschenmassen für ihre Tricks - Tipps der Polizei

Taschendiebe arbeiten meist in Gruppen: Einer lenkt das Opfer ab, ein weiterer stiehlt die Beute und gibt sie an einen Dritten weiter, der dann damit in der Menge untertaucht. Besonders gut funktioniert dieser Trick in großen Menschenansammlungen - wie zum Beispiel auf Weihnachtsmärkten. Taschendiebe lassen sich manchmal schon am typisch suchenden Blick erkennen: Sie meiden den direkten Blickkontakt zum Opfer und schauen eher nach der Beute. Sie beobachten ihr Opfer lange und genau, rempeln den Betroffenen an, verwickeln ihn mit fadenscheinigen Fragen in ein Gespräch, bieten übersteigerte Hilfsbereitschaft an oder beschmutzen beispielsweise die Kleidung des Opfers, um mit ihm in Kontakt zu kommen. Meist sind die Diebe professionelle, international agierende Täter, die grenzüberschreitend in ganz Europa aktiv sind. Die meisten Fälle bleiben ungeklärt, da die Opfer die Tat häufig nicht gleich bemerken. „Oftmals schafft gerade der allzu sorglose Umgang mit Geldbörsen, Brieffaschen und Handtaschen eine günstige Gele-

genheit für die Täter“, sagt Gerhard Klotter, Vorsitzender der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes. „Doch wer aufmerksam ist und die Tipps der Polizei beherzigt, erschwert den Kriminellen ihre Machenschaften und erspart sich selbst viel Ärger.“

### Die Tipps der Polizei:

- Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie tatsächlich benötigen.
- Tragen Sie Geld und Zahlungskarten sowie Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper.
- Tragen Sie Ihre Hand- oder Umhängetasche immer mit der Verschlussseite zum Körper.
- Halten Sie Ihre mitgeführte Tasche stets geschlossen.
- Lassen Sie Ihre Handtasche oder Jacke niemals unbeaufsichtigt.
- Achten Sie bei einem Menschengedränge verstärkt auf Ihre Wertsachen.

(Quelle: [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de))

Ihre Seniorensicherheitsberater

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach



## Die Krabbelgruppe „Spieloase“ sucht eine Leiterin!

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 10.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Weyerbusch.

Haben Sie Lust, unsere kleine, bunte, Truppe regelmäßig zu Krabbeln, Spielen und guter Gemeinschaft zusammen zu trommeln?

Dann rufen Sie doch einfach an: **02681-6141**



## Am 24.12.allein?

*Das muss nicht sein!*

*Wir laden Sie ganz herzlich ein*

zum weihnachtlichen Miteinander  
in gemütlicher Atmosphäre mit netten Gesprächen,  
leckerem Essen und open end.  
Wir freuen uns über jeden, der kommt!  
Die Teilnahme ist mit keinerlei Kosten verbunden. Dabei sein ist alles!

### Wann und wo?

Am 24.12.2013 ab 16.00 Uhr  
in der Adventgemeinde  
Schillerstraße 1, 57610 Altenkirchen (Honneroth)  
Info und Anmeldung: 02661-9176195

Gemeinsam



statt einsam

Bitte bei kritischen winterlichen Witterungsverhältnissen unbedingt am 24.12.2013 bis 13.30. Uhr telefonisch erfragen, ob der Abend tatsächlich stattfindet!

# Hits für Kids

Das Chaussée Theater präsentiert

## „Der kleine Weihnachtsmann“

Ein besinnlich-heiteres Stück nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Anu Stohner und Henrike Wilson

Weit, weit im Norden, wo der erste Schnee fällt, wenn bei uns noch Sommer ist, lebt ein kleiner Weihnachtsmann, der freut sich auf die Reise zu den Kindern wie kein anderer Weihnachtsmann auf der Welt. Doch da sind auch die großen Weihnachtsmänner, die meinen, dazu sei er noch zu klein.



**Sonntag,  
15. Dez., 2013**

Beginn: 15 Uhr;  
Einlass: 14:45 Uhr  
Eintritt: 5 € / Person  
Ort: Raiffeisenhaus  
Weyerbusch  
Für Kinder ab 4 Jahren

Planung, Organisation & Durchführung:  
**Kultur-/Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V.

**Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • [www.kultur-felsenkeller.de](http://www.kultur-felsenkeller.de)**

## Hinweis an alle Manuskripteinsender:

- Bitte beachten Sie, dass **in diesem Jahr in Kalenderwoche 52 kein Mitteilungsblatt** herausgebracht wird. Es erscheint eine Doppelausgabe 51 / 52 als letztes Mitteilungsblatt für 2013 am Donnerstag, 19. Dezember!
- Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 1 / 2014 ist am Donnerstag, 19. Dezember 2013!



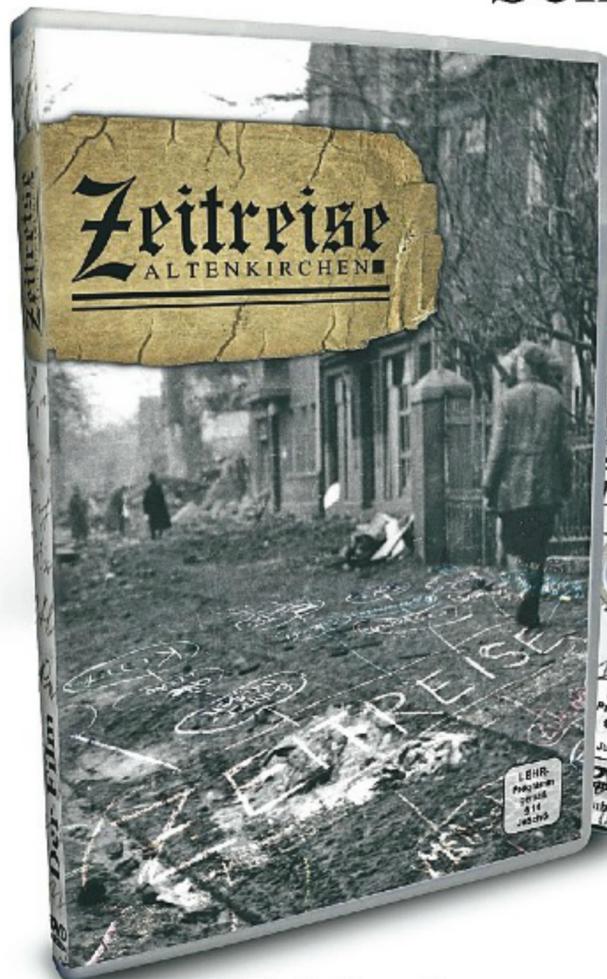
Hinweis:

**In Woche 52/2013  
kein Wochenmarkt!**

Aufgrund der Feiertage findet in der 52. KW **kein** Wochenmarkt in Altenkirchen statt.



## Schon Ideen für Weihnachten?



**D**er Film „Zeitreise Altenkirchen“ entstand im gleichnamigen Projekt 2011. Er beschäftigt sich mit der bewegten Geschichte der Stadt Altenkirchen und ihren Bewohnern, begibt sich auf Spurensuche nach Geschichten aus der Zeit der Bombardierung Altenkirchens 1945. Persönliche, bewegende, ergreifende und auch schöne Geschichten, direkt aus dem Leben der Einwohner Altenkirchens. Alltägliches aus einer nicht alltäglichen Zeit. Geschichten über Familie, Verlust, die Liebe zur Heimat, über Zusammenhalt und Neuanfang.

Die **Zeitreise Altenkirchen** ist das perfekte Weihnachtsgeschenk für Verwandte und Freunde, für Alteingesessene, Weg- und Zugezogene – kurz: für jeden.

Sie erhalten die **Zeitreise** bei unseren Partnern:

- Kultur- / Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V., Marktstraße 30
- Café Schneider**, Bahnhofstraße 8
- Buchhandlung Seite 42**, Wilhelmstraße 28
- Verbandsgemeinde AK**, Info-Theke im Rathaus

Viele Informationen zur **Zeitreise** finden Sie unter:  
[www.zeitreise-altenkirchen.de](http://www.zeitreise-altenkirchen.de)



Marktstr. 30 | 57610 Altenkirchen  
Tel.: (0 26 81) 71 18 | Fax: 98 69 48  
buero@kultur-felsenkeller.de  
www.kultur-felsenkeller.de  
**Kultur-/Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V.



Das Kulturbüro und das AsphaltVisionen Festival wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und besinnliche Feiertage.

**Asphalt Visionen**  
StraßenTheater Festival

# Aktionsstand zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ auf dem Wochenmarkt in Altenkirchen

Der Aktionstag „Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen“ entstand vor dem Hintergrund der Verschleppung, Vergewaltigung und Ermordung von drei Frauen 1960 in der Dominikanischen Republik durch Soldaten des damaligen Diktators Rafael Leonardi Trujillo. Seit dem 25. November 1981 organisieren Menschenrechtsorganisationen alljährlich Veranstaltungen, um auf die Lage misshandelter Frauen aufmerksam zu machen.

Aus diesem Anlass engagieren sich jeweils Vertreterinnen und Vertreter der Polizeiinspektion Altenkirchen, der Interventionsstelle des Caritasverbandes, der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises sowie der Verbandsgemeinde Altenkirchen und des Weißen Rings durch einen Infostand auf dem Altenkirchener Wochenmarkt. Betroffen von Gewalt sind Frauen jeden Alters - unabhängig von sozialer Schicht, Bildungsstand, Einkommen, Nationalität, ethnischer und religiöser Zugehörigkeit.

Gewalt in engen sozialen Beziehungen in Familie und Partnerschaft ist keine Privatsache. Mit Gewalt ist die individuelle Gewalt von Männern gegen Frauen (und umgekehrt) gemeint. Der Gewaltbegriff umfasst alle Formen der physischen, psychischen und emotionalen, sexualisierten und ökonomischen Gewalt sowie Stalking. Oft sind die körperlichen Auswirkungen auf Dauer sichtbar, aber auch und gerade die seelischen Folgen sind ein lebenslanger Begleiter der Frauen, da diese Folgen zerstörerisch wirken und mit Angstzuständen, Depressionen, Albträumen, Schlafstörungen und Scham- und Schuldgefühlen einhergehen. Die genannten Institutio-

nen verstehen sich als Beratungsangebot und Begleitung in einem Augenblick der zu einem Wendepunkt in einer scheinbar aussichtslosen Situation werden kann. Im Bedarfsfall sind die oben genannten Einrichtungen jeder Zeit ansprechbar.



# Die besondere Geschenkidee zum Weihnachtsfest

**Schenken Sie Gesundheit - einen Besuch im Hallenbad!**  
 12er-Karten, Geldwertkarten als Familienkarte sowie Gutscheine für Aqua-Fitness und Aqua-Jogging-Kurse sind im Hallenbad erhältlich. An der Infothek im Rathaus gibt es auch entsprechende Gutscheine.  
 Informationen unter Telefonnummern 02681/4222 oder 02681/85-0



# Adventsmarkt im Spatzennest

Weihnachtliche Klänge und eine Vielzahl an Ausstellungsständen mit einem adventlichen Angebot lockten am Wochenende vor dem ersten Advent viele Besucher in die Kita Spatzennest in Gieleroth.



Das bunte Angebot reichte von Selbstgeschneidertes und kunstvollen Handarbeiten aus Holz über selbstgemachte kulinarische Köstlichkeiten, aufwendig gefaltete Geschenkverpackungen, Schmuck, Krippen, Honigprodukte, Körbe aller Art bis hin zu den liebevoll gestalteten Adventskränzen der Mitglieder des Elternausschusses.



Manche stärkten sich erst einmal mit einem verspäteten Mittagessen, bestehend aus Würstchen und Brötchen. Anschließend konnten sie sich in der gemütlichen Cafeteria bei leckerem Kuchen oder Waffeln und Kaffee die kalten Hände und die rot gefrorenen Nasen wärmen oder mit einem heißen Punsch den Körper wieder auf angenehme

Temperaturen bringen. Der ein oder andere erwarb noch schnell ein paar selbstgehäkelte Hausschuhe für die kalten Wintertage oder schaute deren Fertigung zu. Auch der Korbflechter war ein viel bewunderter Handwerker an diesem Tag.



Die Kinder bewegten sich derweil auf dem weihnachtlichen Sinnespfad und schärften die einzelnen Sinne beim Er tasten der Gegenstände in geheimnisvollen Weihnachtsboxen und beim Schnüffeln einzelner Weihnachtsdüfte. Die Ohren mussten sie, unter einem Kopfhörer versteckt, beim Erraten der unterschiedlichsten Geräusche spitzen. Viele kleine Rentiere oder Schneemänner entstanden während des Nachmittags in der Schminckecke und entzückten die vielen Marktbesucher.



Für den Weihnachtsgruß an die Lieben wurde noch ein Fotohooting bei dem freundlichen Weihnachtsmann eingelegt, den eine kreative Kita-Oma noch schnell kreierte hatte. Etliche fleißige Helfer haben zum Gelingen des Festes beigetragen und man war sich am Ende des Tages einig, im kommenden Jahr wieder solch ein schönes Fest einzuplanen!

## Einladung

der drei Ortsvereine  
zur gemeinsamen Weihnachtsfeier

am: Samstag, 14. Dezember 2013  
im: Vereinslokal "Daryoush", Oberwambach  
Beginn: 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf alle Oberwambacherinnen und Oberwambacher, alle Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner unserer Vereine.

Bei weihnachtlicher Stimmung lassen wir, ohne Eile und Stress, die alltägliche Routine einfach mal hinter uns.

Für die Kinder, die das ganze Jahr über brav waren, kommt wieder der Nikolaus. Und mit einem schönen Gedicht oder einem Lied können die Kinder -aber auch die Erwachsenen- ihm sicher eine Freude bereiten.

Auf schöne Stunden mit Euch freuen sich:

Frauenchor ~

Jugendfreunde ~

MGV Eintracht Oberwambach



# Knolle Bolle hat jetzt auch den „Großen Felix“

Singen, Musizieren, Tanzen und Theater, das wird in der Kindertagesstätte „Knolle Bolle“ in Kircheib ganz „GROSS“ geschrieben. Dass das so ist und den Tatsachen entspricht, davon überzeugten sich die Felix-Beauftragte des Deutschen Chorverbandes Christine Wendel und Chorleiter Günter Brandenburger. Das Singen, Musizieren und Tanzen, so die Kita Leiterin Anika Armstrong, ist den kleinen Trollen und Kobolden sehr wichtig. Rhythmik werde als ganzheitliches Bildungsangebot der frühkindlichen Erziehung angeboten. So bringe dieser Schwerpunkt im Konzept der Kita eine verdiente Auszeichnung nach Kircheib. Die Kita „Knolle Bolle“ erhielt aus den Händen von Christine Wendel den Felix des Deutschen Chorverbandes.



Christine Wendel mit den beiden ‚Felixen‘ inmitten der Kinderschar  
Fotos: Wachow



Christine Wendel und Günter Brandenburger (rechts) lobten die Kids und das Kindergarten team für die tolle Arbeit.

Der Kindergartenleitung überreichte Wendel die Plakette, die für drei weitere Jahre den Eingang der Kita schmückt. Die Plakette, Geschenke in Buchform und eine Schale mit Felix-Schokolade durften die Kinder selber auspacken und Letzteres gleich verputzen. In der Feierstunde zeigten die „Zwerge“, was sie so drauf haben. Locker und munter saßen sie, behütet von ihren Erzieherinnen, auf dem Boden und sangen und musizierten mit Rasseln und Trommeln. Bei all den Liedern kam natürlich die Bewegung nicht zu kurz. Zum Abschied stimmten sie ihr Lieblingslied an, das sich ausführlich mit den Inhalt des menschlichen Riechorgans beschäftigte.



Wendel und Brandenburger waren begeistert. Sie lobten nicht nur die Kids, sondern auch das Team der Kita für ihre geleistete Arbeit, die Begeisterung, mit der Erzieherinnen und Kinder dabei sind. Mit diesem bunten Programm, das die Kinder mit Begeisterung zeigten, so Wendel, musste der Felix in Kircheib landen.

Bei ihren täglichen Singübungen saß bisher der „kleine“ Felix in einem kleinen Nest in ihrer Mitte und beobachtete die muntere Schar. Jetzt hat Wendel den großen Bruder des Felix mitgebracht, und nun wird das Nest etwas eng, denn beide haben darin keinen Platz. In den nächsten Tagen wollen die Kinder ein neues Nest bauen, denn bei den Gesangstunden müssen beide dabei sein. (wwa)

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

Samstag/Sonntag, 14./15.12.2013

#### ■ ÄRZTE

##### Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)  
Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

##### Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer ..... 0180/112088

##### Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112085

##### Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst ..... 02241 / 171003

##### Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 / 112068

##### Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112054

#### ■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

#### ■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Seit Sonntag, 1. Dezember 2013

(bis 7 Uhr in Altenkirchen, bis 8 Uhr in Hachenburg noch kollegiale Vertretung)

Bezirk Altenkirchen:

Bereitschaftsdienstzentrale Altenkirchen, c/o DRK Krankenhaus Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21, 57610 Altenkirchen

Zentrale Rufnummer..... 02681-9843209

Die Ortsgemeinde Kircheib gehört zur Bereitschaftsdienstzentrale Altenkirchen.

#### Öffnungszeiten der BDZ Altenkirchen:

Montag 19h - Dienstag 7h

Dienstag 19h - Mittwoch 7h

Mittwoch 14h - Donnerstag 7h

Freitag 18h - Montag 7h

Weihnachten vom 23.11. von 19h bis Freitag 27.12. 7h

Silvester 30.12. von 19h bis Donnerstag 02.01. 7h

Die Ortschaften Flammersfeld, Horhausen, Asbach gehören ab dem 01.12.2013 zur Bereitschaftsdienstzentrale Altenkirchen und sind auch unter der Rufnummer 02681-9843209 zu erreichen.

Der Bezirk Eitorf gehört zu Nordrhein-Westfalen, dazu haben wir keine Informationen. Der Bezirk Hamm/Wissen ist über die Rufnummer der BDZ Hamm/Wissen 02742-706246 zu erreichen. Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662-9443435 zu erreichen.

Die Bezirke Asbach und Buchholz gehören ab dem 01.12.2013 zur BDZ Altenkirchen.

Der Bezirk Neustadt im Westerwald gehört ab dem 01.12.2013 zu der BDZ Hachenburg. Der Bezirk Windhagen gehört ab dem 01.12.2013 zur BDZ Neuwied.

Die bisherigen Bereitschaftsdienstnummern werden auf die Telefonnummern der zuständigen BDZ umgeleitet.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsdienst unter der Nummer 112.

## ■ ZAHNÄRZTE

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**

**0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen**

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**

**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

und an **Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis**

**zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**

**an Feiertagen mit einem Brückentag von**

**Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

## ■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min. Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

## ■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer ..... 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

## ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag von ..... 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

## ■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

## ■ Allgemeiner Notruf ..... 110

## ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

## ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

## ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

## ■ Feuerwehren

**Notruf ..... 112**

**Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350

Handy ..... 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

**Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424

dienstlich ..... 02681/954614

Handy ..... 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914

dienstlich ..... 02681/8610080

Handy ..... 0171/4874572

**Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116

dienstlich ..... 02681/9563-34

Handy ..... 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat ..... 02680/9889669

Handy ..... 0170/4759819

**Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125

dienstlich ..... 02602/999428818

Handy ..... 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat ..... 02686/988654

dienstlich ..... 02602/914401

Handy ..... 0171/4373317

**Wehrführer Löschzug Neitersen**

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727

Handy ..... 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat ..... 02685/987114

dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

**Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084

Handy ..... 0171/6830947

## ■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

**Stromversorgung KEVAG**

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,

Auf der Heide 2 ..... 0261/392-2455

Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg,

Ingelbach und Widderstein

KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7

Vertrieb ..... 0261/20162210

Störungen + Techn. Hotline ..... 0261/20162222

**Süwag Energie AG**

Service-Telefon ..... 0800/4747488

Service-Fax ..... 069/3107-3710

## ■ RWE Westnetz GmbH

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen ..... T 0271/584-01

Störung Strom ..... T 0800 4112244

## ■ RWE Vertrieb AG

Kundenservice ..... T 0800/9944009

**RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7**

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

**RWE Energiepunkt in Kirchen bei EP Peter, Siegstraße 9, 57548**

**Kirchen/Sieg**

Di 9:00 - 12:00 Uhr

## ■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf ..... 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch..... 01802/484848  
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
 für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
 Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

**■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13,  
 57610 Altenkirchen..... 02681/85-0  
 rathaus@vg-altenkirchen.de  
 www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**

Heimstraße ..... 02681/984950

**■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**■ Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,

Tel. 02662/5888.

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**Sozial- und Pflegedienste**

**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter;

Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

**■ Pflegedienst Klaus Weller**

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

**■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

**■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

**■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1,

57610 Altenkirchen

Telefon ..... 02681 4021

Fax: ..... 02681 988260

E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

Trauercafé Trauerweide jeden 1. Montag im Monat 15 - 17 Uhr im

Mehrgenerationenhaus Altenkirchen, Wilhelmstr.

**Amtliche Bekanntmachungen**



Verbandsgemeinde

**Altenkirchen**

**Öffentliche Bekanntmachung**

**■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 vom 2. Dezember 2013**

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) folgende erste Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 20. November 2013 hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**

Die §§ 1 bis 4 und §§ 6 bis 10 der Haushaltssatzung vom 21.01.2013 werden nicht geändert.

**§ 2**

Der § 5 erhält für das Haushaltsjahr 2013 folgende Fassung: Für die Eigenbetriebe werden in den Wirtschaftsplänen neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite von bisher 4.909.069,00 EUR vermindert sich um 142.100,00 EUR auf nunmehr 4.766.969,00 EUR

davon	verzinsliche Kredite vom Kreditmarkt	zinslose Kredite des Landes
davon entfallen auf den Bereich Wasser	996.613,00 EUR	260.000,00 EUR
davon entfallen auf den Bereich Abwasser	2.301.956,00 EUR	1.208.400,00 EUR
	3.298.569,00 EUR	1.468.400,00 EUR

2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen bleibt unverändert mit 0 EUR

3. der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert mit 3.000.000,00 EUR

Altenkirchen, 2. Dezember 2013

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer  
 Bürgermeister

**Hinweis:**

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt in der Zeit von Montag, 16. Dezember, bis Montag, 30. Dezember 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 2. Dezember 2013

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer  
 Bürgermeister

**■ Bekanntmachung Veröffentlichung von Geburten und Sterbefällen im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen auf Grund von standesamtlichen Mitteilungen auswärtiger Standesämter**

Unter der Rubrik „Standesamtliche Nachrichten“ im Mitteilungsblatt veröffentlicht das Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Altenkirchen auf Grund von standesamtlichen Mitteilungen Geburten und Sterbefälle.

Die standesamtlichen Mitteilungen gehen der Verwaltung teilweise von auswärtigen Standesämtern zu. Die Mitteilungen enthalten häufig keine Hinweise, ob z.B. die Eltern mit der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes einverstanden sind. Da die Veröffentlichung der standesamtlichen Nachrichten in der Regel sehr positiv aufgenommen wird, beabsichtigen wir die bisherige Praxis beizubehalten.

Wir möchten jedoch hiermit ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Eltern bei der Geburt ihres Kindes bzw. die Angehörigen der Ver-

storbenen durchaus die Möglichkeit haben zu erklären, dass sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind. Hierzu genügt ein Anruf im Bürgerbüro, der allerdings zeitnah erfolgen sollte.

Die Mitarbeiter/innen unseres Bürgerbüros erreichen Sie unter den Ruf-Nummern: 02681/85-226, 85-227 oder 85-228.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen  
- Fachbereich 2 - Bürgerdienste

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Verbandsgemeinderats

Am Mittwoch, 18. Dezember 2013, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Ergänzungswahlen zu den Ausschüssen
2. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014  
Wirtschaftsplan 2014 für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen
3. Gebühren- und Beitragssatzung Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ab 01.01.2014 einschließlich Kalkulationen als Anhang
4. Bestellung eines Prüfers für die Jahresabschlüsse des Nahwärmeverbunds Glockenspitze gAÖR 2014 bis 2016
5. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### ■ Öffnungszeiten des Parkhauses „Schlossplatz“ in Altenkirchen über Weihnachten und Neujahr

Anlässlich der Feiertage gelten über Weihnachten und Neujahr im Parkhaus „Schlossplatz“ folgende Öffnungszeiten:

24.12.2013.....	7.00 Uhr - 19.30 Uhr
25./26.12.2013.....	geschlossen
31.12.2013.....	7.00 Uhr - 14.00 Uhr
01.01.2014.....	geschlossen

Wir bitten um Beachtung.

Altenkirchen, den 20. November 2013

Höfer

Kreisstadt Altenkirchen

Stadtbürgermeister

### ■ Öffentliche Ausschreibung

#### Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen, 57610 Altenkirchen, schreiben die Arbeiten zum Bau des Regenüberlaufbeckens „Dorn“ einschl. zugehöriger Kanalleitungen sowie Betriebsgebäude in der Gemarkung 57610 Altenkirchen öffentlich aus. Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen ([www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de)), unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Verdingungsunterlagen können gegen eine Schutzgebühr von 80 € beim Ing.-Büro Heinemann, Frankfurter Straße 23, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9565-0, Fax. 02681/9565-35, angefordert werden. Der Versand erfolgt vom 18.12.2013 bis 19.12.2013 und dann wieder ab dem 06.01.2014.

Eröffnungstermin und -ort

**Donnerstag, 30.01.2014 um 10 Uhr, kleiner Ratssaal**

**VG Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen**

Altenkirchen, 04.12.2013

Jürgen Kolb

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Werkleiter

### ■ Workshop zur Planung der Fußgängerzone in Altenkirchen

Im kommenden Jahr soll der sanierungskonforme Umbau der Fußgängerzone beginnen.

Die Vorgaben der Gestaltung der Fußgängerzone sollen im Rahmen eines Workshops erarbeitet werden. Diese Ergebnisse sollen dem städtebaulichen Planer als Grundlage dienen. Aus diesem Grunde möchten wir insbesondere Anlieger, Geschäftsleute, Jugendliche und Behindertenverbände aufrufen, an diesem Workshop teilzunehmen.

Der Workshop findet statt **am Samstag, 08.02.2014, 14 - 18 Uhr**, im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen.

Wir bitten um Anmeldung bis 15.01.2014 bei Frau Carmen Keller, E-Mail: [carmen.keller@vg-altenkirchen.de](mailto:carmen.keller@vg-altenkirchen.de), Telefon 02681/85-267.

### ■ Feuerwehrdienste



#### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 19. Dezember 2013.

#### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 6. Dezember 2013, 19 Uhr.



Besuchen Sie das

#### ■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

##### Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag .....	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag .....	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag .....	8.30 bis 19.00 Uhr

##### Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene .....	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche .....	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene .....	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche .....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte .....	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

##### Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

##### Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt.

Genauere Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

##### Schwimmkurse für Erwachsene

finden nach Terminabsprache statt !

##### Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !



### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41).  
Telefon: 0 26 24 / 911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

## Aus den Gemeinden

### Hinweis zur Offenlage:

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt in der Zeit von Montag, 16. Dezember 2013, bis Montag, 30. Dezember 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 2. Dezember 2013  
Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer  
Stadtbürgermeister



## Altenkirchen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) für die Haushaltsjahre 2012 und 2013

vom 2. Dezember 2013

Der Stadtrat hat aufgrund des § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende erste Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 20. November 2013 hiermit bekannt gemacht wird:

#### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 werden festgesetzt:

	gegenüber bisher €	erhöht um €	vermindert um €	nunmehr festgesetzt auf €
<b>1. im Ergebnishaushalt</b>				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	8.434.172	296.900	36.000	8.695.072
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	9.223.725	364.994	287.209	9.301.510
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>-789.553</b>	<b>-68.094</b>	<b>-251.209</b>	<b>-606.438</b>
<b>2. im Finanzhaushalt</b>				
die ordentlichen Einzahlungen auf	8.004.390	296.900	36.000	8.265.290
die ordentlichen Auszahlungen auf	8.499.575	364.994	287.209	8.577.360
<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-495.185</b>	<b>-68.094</b>	<b>-251.209</b>	<b>-312.070</b>
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.826.028	162.600	961.500	1.027.128
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.014.000	99.640	1.029.000	1.084.640
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-187.972</b>	<b>62.960</b>	<b>-67.500</b>	<b>-57.512</b>
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.189.757	359.054	672.629	876.182
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	506.600	0	0	506.600
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>683.157</b>	<b>359.054</b>	<b>672.629</b>	<b>369.582</b>
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	<b>11.020.175</b>	<b>818.554</b>	<b>1.670.129</b>	<b>10.168.600</b>
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<b>11.020.175</b>	<b>464.634</b>	<b>1.316.209</b>	<b>10.168.600</b>
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>	<b>-918.157</b>	<b>359.054</b>	<b>485.629</b>	<b>-791.582</b>

#### § 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für das Haushaltsjahr 2013

**von bisher auf nunmehr**

für verzinsliche Kredite 187.000 EUR 0 EUR

#### § 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt im Haushaltsjahr 2013 mit 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt im Haushaltsjahr 2013 mit 382.000 EUR  
Die weiteren Festsetzungen der §§ 4 bis 8 der Haushaltssatzung bleiben für das Haushaltsjahr 2013 unverändert.



## Berod

### ■ Schlüsselbund gefunden

Auf dem Spielplatz in der Talstraße wurde ein Schlüsselbund mit sehr vielen Schlüsseln gefunden. Dieses wurde an das Fundbüro in Altenkirchen weitergeleitet und liegt dort zur Abholung bereit.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

### ■ Kinder-Weihnachtsfeier 2013



**Liebe Beroder Kinder,**  
die diesjährige Kinderweihnachtsfeier findet am Sonntag, 15. Dezember 2013 ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus Berod statt. Hierzu sind alle

Kinder, deren Eltern und Großeltern sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen. Der Nikolaus hat seinen Besuch bereits angekündigt und wird jedes Kind (schulpflichtig und nicht schulpflichtig) mit einem Geschenk überraschen. Auf Euer Kommen freuen sich der Ortsgemeinderat und der Heimatverein.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin  
Karin Puderbach, 1. Vorsitzende Heimatverein

### ■ Senioren-Weihnachtsfeier 2013



#### Liebe Beroder Seniorinnen und Senioren,

unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier findet am Samstag, 14.12.2013, ab 14 Uhr im Bürgerhaus Berod statt. Hierzu sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 60. Lebensjahr vollendet haben (bzw. in diesem Jahr noch vollenden) und deren Ehe-/Lebenspartner herzlich eingeladen. Es erwartet Euch ein wunderschönes Nachmittag-Programm bei Kaffee und leckerem Kuchen. Lasst Euch überraschen! Der Ortsgemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein freut sich, mit Euch einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag verbringen zu können.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin  
Karin Puderbach, 1. Vorsitzende Heimatverein

## Birnbach

### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 26. August 2013

Der Ortsgemeinderat beschloss im öffentlichen Teil der Sitzung zunächst die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse:	Haushaltsjahr 2007 €	Haushaltsjahr 2008 €	Haushaltsjahr 2009 €	Haushaltsjahr 2010 €	Haushaltsjahr 2011 €
<b>Ergebnisrechnung</b>						
28	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>-15.850,41</b>	<b>70.187,37</b>	<b>-25.892,11</b>	<b>16.051,65</b>	<b>59.907,28</b>
<b>Finanzrechnung</b>						
26	Summe der Ein- und Auszahlungen	8.594,33	115.168,22	45.509,42	50.010,32	65.683,00
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.283,42	7.260,62	24.141,07	-83.280,79	56.575,13
44	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (-)</b>	<b>6.310,91</b>	<b>122.428,84</b>	<b>69.650,49</b>	<b>-33.270,47</b>	<b>122.258,13</b>
<b>Ausgleich erfolgt durch</b>						
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>6.948,36</b>	<b>122.153,33</b>	<b>69.551,16</b>	<b>-33.437,90</b>	<b>122.142,95</b>
57	Saldo durchlaufender Gelder	637,45	-275,51	-99,33	-167,43	-115,18
Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt		1.817.477,75	1.895.540,88	1.843.415,34	2.003.648,74	2.000.434,25

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wird für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 Entlastung erteilt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde bemängelt, dass bei starken Regenfällen der Schotter des Fahrbahnbankette vom Lerchenweg und der Straße „Im Heisterholz“ bis auf die K 15 (Kirchstraße) gespült wird. Der Vorsitzende wird sich diese Sache ansehen und überlegen, was dagegen unternommen werden kann.

Der Vorsitzende teilte mit, dass nach der Einwohnerversammlung in der anschließenden nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung dem geplanten Kauf des Gemeindehauses nicht zugestimmt wurde.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde aus den Reihen der Einwohner angefragt, was nun für den Fußballclub Grün/Weiß Birnbach geplant sei, da die Ortsgemeinde dem Kauf des Gemeindehauses nicht zugestimmt hat. Der Vorsitzende erklärte, dass ein Konzept mit dem Ortsgemeinderat und dem Vorstand von Grün/Weiß Birnbach erarbeitet werden soll.

## Fluterschen

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 22. Oktober 2013

Zunächst stand eine Information des Deutschen Roten Kreuzes zum Einsatz eines Defibrillators auf der Tagesordnung. Der Ortsgemeinderat hatte sich in einer der letzten Sitzungen mit der Anschaffung eines Defibrillators befasst und in diesem Zusammenhang zunächst Erläuterungsbedarf gesehen. Aus diesem Grunde erteilte er dem Ortsbürgermeister den Auftrag, das DRK Altenkirchen zu bitten, entsprechende Geräte im Ortsgemeinderat vorzustellen. Jörg Gerharz vom DRK Altenkirchen erläuterte an Modellen verschiedener Anbieter anschaulich die Vorteile eines solchen Lebensrettungsgeräts.

Allerdings brachte er zum Ausdruck, dass die erste Hilfe am Unfallort die Wichtigste ist.

Dieses sind in aller Regel die „Erste Hilfe-Maßnahmen“, die jeder Bürger leisten kann und zu denen er auch verpflichtet ist. Erst im zweiten Schritt kommt ein Defibrillator zum Einsatz. Vor diesem Hintergrund schlug Herr Gerharz vor, zunächst die Einwohner unserer Ortsgemeinde für die Teilnahme an einem „Erste-Hilfe-Kurs“ zu sensibilisieren.

Dieser könne auch vor Ort, also in Fluterschen, durchgeführt werden. Danach kann der Ortsgemeinderat immer noch entscheiden, ob ein Defibrillator angeschafft werden soll. Es wurde vereinbart, in Absprache mit dem DRK Altenkirchen je nach Teilnehmerzahl einen oder zwei „Erste-Hilfe-Kurse“ im Landgasthof Koch anzubieten. Als zeitlicher Rahmen wurde das 1. Quartal 2014 festgelegt. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, das Erforderliche zu veranlassen.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 und stellte die Ergebnisse einstimmig wie folgt fest:

Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse:	Haushaltsjahr 2007 €	Haushaltsjahr 2008 €	Haushaltsjahr 2009 €	Haushaltsjahr 2010 €	Haushaltsjahr 2011 €
28	<b>Ergebnisrechnung</b> Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	18.745,01	-15.279,20	119.409,89	7.957,00	130.545,43
26	<b>Finanzrechnung</b> Summe der Ein- und Auszahlungen	58.441,47	-20.653,61	159.548,44	74.754,72	7.934,19
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.523,23	-57.282,44	10.179,12	262,54	-914,93
44	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (-)</b>	<b>79.964,70</b>	<b>-77.936,05</b>	<b>169.727,56</b>	<b>75.017,26</b>	<b>7.019,26</b>
47	<b>Ausgleich erfolgt durch</b> Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	Veränderung des Finanzmittelbestandes	80.093,44	-77.887,11	169.745,92	75.044,32	6.900,86
57	Saldo durchlaufender Gelder	128,74	48,94	18,36	27,06	-118,40
	Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt	2.253.843,06	2.200.921,67	2.278.389,69	2.269.896,23	2.363.893,13

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 Entlastung erteilt.

Anschließend wurde die weitere Vorgehensweise bezüglich der Umgestaltung des Spiel- und Bolzplatzes in der Talstraße erörtert. Der Ortsbürgermeister berichtete zunächst über das mit der zuständigen Sachbearbeiterin in der Kreisverwaltung Altenkirchen, Sabine Kämpf, geführte Gespräch hinsichtlich dieser Maßnahme. Frau Kämpf hatte darin ausgeführt, dass für die Erlangung von Fördermitteln die Detailplanung eines Ingenieurbüros unabdingbar ist. Ein

Angebot für die Erstellung einer solchen Planung liegt dem Vorsitzenden vor. Das Angebot wurde vom Büro „Stadt-Land-plus“, Boppard, eingeholt. Dieses Büro hat die Ortsgemeinde auch in der Dorfmoderation begleitet und kennt daher das Gelände. Ausgehend von geschätzten Kosten von 50.000 € für die Durchführung der erforderlichen Arbeiten würde das Büro der Ortsgemeinde Planungskosten von 6.268,94 € in Rechnung stellen. Der Ortsbürgermeister wurde vom Rat laut einstimmigem Beschluss beauftragt zu klären, ob die Höhe der Planungskosten an die Höhe der Baukosten gekoppelt ist, ob sich also die Planungskosten verringern, wenn z. B. durch Eigenleistung die Baukosten keine 50.000 € erreichen. Sollte dies der Fall sein, wird der Vergabe der Planungsarbeiten an das Büro „Stadt-Land-plus“, Boppard, zugestimmt. Ferner soll ein Ortstermin mit dem Planungsbüro vereinbart werden. Unter Punkt Verschiedenes berichtete Ortsbürgermeister Lichtenthäler über

- den Seniorenausflug am 22.08.2013.
- die Anbringung der Geschwindigkeitsmesssysteme in der Koblenzer Straße und in der Steimeler Straße.

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. Dezember 2013, 19 Uhr, findet im Landgasthof Koch eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Erwerb eines Rasentraktors und eines Rasenmähers
2. Geschwindigkeitsmessgeräte an klassifizierten Straßen  
Erster Erfahrungsbericht nach Auswertung der Daten
3. Ergebnis der Spielplatzbegehung am 29.11.2013
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister

### ■ Singen im Advent

#### ...auch in diesem Jahr wieder in Fluterschen

Am Samstag, 21. Dezember 2013, ab 17 Uhr werden an verschiedenen Stationen im Dorf gemeinsam Adventslieder gesungen. Alle, die Freude an einem Winterspaziergang haben, treffen sich um 17 Uhr am Weihnachtsbaum beim Landgasthof Koch. Von da gehen wir den Fußweg hoch ins Baugebiet „Auf dem Nassen“. Bei Martina und Torsten Sauer ist die erste Singstation. Anschließend gehen wir in die „Talstraße 35“ (früher Münch, jetzt Räder). Von dort geht es weiter in den „Ahornweg“. Am Haus Nr. 21 (Susanne und Wolfgang Asbach) machen wir wieder Station zum gemeinschaftlichen Singen und spazieren von dort am Kindergarten vorbei zum „Wäller Ern“, Brunnenstraße 10. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann auch ab ca. 18.00/18.30 Uhr schon im „Wäller Ern“ auf die Adventsinger warten. Dort lassen wir den Nachmittag bei weihnachtlicher Musik, Gebäck, Glühwein und Würstchen ausklingen. Ein Dank an die Teilnehmer! Die Chöre und die Ortsgemeinde freuen sich auf viele „Adventsinger“.



## Gieleroth

### ■ Bürgersprechstunde

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
die letzte Bürgersprechstunde 2013 findet am 17. Dezember statt. Ab Dienstag, 7. Januar 2014, bin ich - wie gewohnt - von 18 bis 19.30 Uhr im Sprechzimmer im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth anzutreffen. Ich bitte um Beachtung.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

## Helmenzen

### ■ Informationen

#### zur Kommunalwahl im Jahre 2014

In der Ortsgemeinde Helmenzen war es bisher üblich, den Ortsgemeinderat nach dem sogenannten „Listenverfahren“ zu wählen.

Das Kommunalwahlgesetz lässt auch bei der nächsten Kommunalwahl dieses Verfahren zu. Der Ortsgemeinderat hat sich in einer unserer letzten Sitzungen mit den Ortsgemeinderatswahlen 2014 beschäftigt. Er schlägt eine Modifizierung für unsere Ortsgemeinde vor. Man nennt dieses Verfahren „Mehrheitswahl ohne Einreichung eines Wahlvorschlags“.

Wird vor der Wahl kein Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe eingereicht, tragen Wählerinnen oder Wähler die Namen der zu wählenden Person auf den Stimmzettel ein. Maximal können dabei nur soviel Personen eingetragen werden, wie Ratsmitglieder zu wählen sind. Damit die Wählerinnen und Wähler wis-

sen, welche Bürgerinnen und Bürger Interesse an der Mitarbeit im Ortsgemeinderat haben, werden in manchen Ortsgemeinden sogenannte „Orientierungs- oder Vorschlagslisten“ aufgestellt. Personen, die Interesse an der Ratsarbeit haben, können sich in diese Liste eintragen. Die Listen werden dann veröffentlicht bzw. per Handzettel verteilt. Es handelt sich hierbei aber nicht um einen amtlichen Stimmzettel und die Liste darf auch nicht als Stimmzettel verwendet werden.

Die „Orientierungslisten“ dienen ausschließlich der Informationen der Wählerinnen und Wähler, sie sind jedoch in keiner Weise bindend. Die Wählerinnen und Wähler sind frei darin, zu entscheiden, welche wahlberechtigten Personen sie, losgelöst von der Orientierungshilfe, in den amtlichen Stimmzettel eintragen. So können auch beispielsweise Personen eingetragen werden, die nicht in der Orientierungsliste stehen.

Die Orientierungs- oder Vorschlagsliste ist lediglich ein Hilfsmittel zur Information und unterliegt nicht dem formalen Verfahren des kommunalen Wahlrechtes.

Eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema, gekoppelt mit der Frage, wer in den nächsten Ortsgemeinderat einziehen möchte, wird es im März des kommenden Jahres geben.

Heinz Walter Henn,  
Ortsbürgermeister

■ **Seniorenfeier im Heimathaus in Helmeroth**

Zur traditionellen Seniorenfeier am Samstag vor dem 1. Advent hatte die Ortsgemeinde Helmeroth ihre älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen. 23 Seniorinnen und Senioren konnte Ortsbürgermeister Paul Stefes begrüßen. Ebenfalls herzlich begrüßt wurde Pfarrer Volk mit seiner Gattin. Zu Beginn der Feier lauschten alle der Andacht von Pfarrer Volk. Im Anschluss genossen die Gäste Kaffee und leckeren Kuchen, den die Frauen der Ratsmitglieder gebacken hatten. Auch einige Seniorinnen ließen es sich nicht nehmen, selbst gebackenen Kuchen mitzubringen.



Nach dem Kaffeetrinken begeisterte Dieter Müller aus Neitersen mit seiner Mundharmonika die Gäste mit romantischen Liedern vergangener Jahrzehnte und zur Adventszeit. Viele der Anwesenden summtun mit heiterem Gesichtsausdruck die zu Herzen gehenden Melodien mit. Nächster Programmpunkt war die Ehrung der ältesten Besucher der Seniorenfeier. Die älteste Besucherin war wie bereits im Jahr 2012 Hilde Klöckner aus Langenbach (88 Jahre) und der älteste Besucher war Heinz Fischer aus dem Ortsteil Eng (84 Jahre). Beide sind seit vielen Jahren bei den Seniorenfeiern dabei. Ortsbürgermeister Paul Stefes überreichte einen Blumenstrauß und ein Weinpräsent.



Allen Seniorinnen und Senioren gilt ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen. Den Müttern und Kindern, unter der Regie von Carmen Thiel, sei herzlich gedankt für die wunderschöne Dekoration der Tische. Ebenso ein herzliches Dankeschön geht an alle, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben. Besonders dem Senior und Rats-

mitglied Fritz Ruta, der seit vielen Jahren, so auch in diesem Jahr, wieder für alle Seniorinnen und Senioren in vielen Stunden ein wunderschönes Adventsgeschenk gebastelt hat.

Paul Stefes, Ortsbürgermeister



## Helmeroth



■ **Der Ortsgemeinderat tagte am 7. November 2013**

Im öffentlichen Teil der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat zunächst mit der Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren. Die Wegeplatten um die Grabstätten werden zurzeit vom Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen verlegt. Die Kosten, die der Bauhof mit der Ortsgemeinde abrechnet, sind tatsächlich höher als die Gebühren die hierfür vereinnahmt werden. Im Bereich der Urnengrabstätten wurden die Wegeplatten bei der Neuanlage des Grabfeldes bereits mit verlegt. Da hier keine tatsächlichen Kosten abgerechnet werden können, verbleibt es bei der bisherigen Regelung. Ein Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt wurde nicht gefasst. Der Ortsgemeinderat möchte die Ergebnisse einer durch die Verbandsgemeinde in 2014 vorgesehenen generellen Kalkulation der Friedhofsgebühren abwarten.

Ferner beschloss der Rat einstimmig, im Jahr 2014 nicht am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

Des Weiteren entschied der Ortsgemeinderat, eine vom Ortsbürgermeister eingeworbene Spende für den Wegebau des Friedhofs der Ortsgemeinde Helmeroth anzunehmen. Entsprechend der neuen gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme der Spende der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Paul Stefes die Ratsmitglieder wie folgt:

- Am 14.10.2013 erfolgte durch den TÜV eine Überprüfung des Spielplatzes. Es wurden lediglich kleinere Beanstandungen festgestellt, die in Eigenleistung behoben werden.
- Am 01.10.2013 erfolgte eine Überprüfung der Fußgängerbrücke zwischen Flögert und Altburg durch das Ingenieurbüro Gottfried Frings. Ein erster Berichtsentwurf zeigt einen erhöhten Instandhaltungsbedarf. Nach Vorlage des endgültigen Berichts ist ein gemeinsamer Termin mit der Ortsgemeinde Stein-Wingert (als Träger der hälftigen Kosten) und der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zu vereinbaren um die weitere Vorgehensweise zu besprechen.
- Die DSL-Versorgung in Helmeroth ist abgeschlossen. Beim Verlegen des Stromkabels in die Erde und den damit verbundenen Hausanschlüssen im Bereich der Straße „Talblick“ stehen noch kleinere Restarbeiten aus. Diese werden laut Zusage von E.ON noch im November 2013 erledigt. E.ON wird alle betroffenen Haushalte im Bereich „Talblick“ Anfang 2014 schriftlich über das Umschalten auf die Erdkabel-Stromversorgung und den danach zu erfolgenden Abbau der Dachständer informieren.
- Die Verbandsgemeindewerke planen in 2014 die Erneuerung der Wasserleitung von Helmeroth nach Flögert.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde aus dem Kreis der Zuhörer angeregt, die Bäume auf dem Dorfplatz in Helmeroth im Bereich der Stromleitungen zurückzuschneiden bzw. die Stromleitungen über den Bäumen in einem Kabelstrang zu führen. Ortsbürgermeister Paul Stefes wird sich diesbezüglich mit dem Stromanbieter in Verbindung setzen.

Pastor Daniel Benne und der 1. Vorsitzende der Evangelischen Gemeinschaft Helmeroth, Jürgen Sommer, dankten der Ortsgemeinde Helmeroth für die Möglichkeit, ihre sonntäglichen Gottesdienste und die Seniorentreffen während der Renovierung des Evangelischen Gemeindehauses, Helmerother Höhe von April bis September 2013 im Heimathaus durchführen zu können.

■ **Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 25. Oktober 2013**

Erster Beratungsgegenstand dieser Sitzung war die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer. Der Landesgesetzgeber hat die Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) mit der Wirkung zum 1. Januar 2014 beschlossen. Neben einer Reihe anderer Änderungen wurden die sogenannten „Nivellierungssätze“ bei den Realsteuern wie folgt angehoben:

	Bisheriger Nivellierungssatz	Nivellierungssatz ab dem 1. Januar 2014
Grundsteuer A	285 v. H.	300 v. H.
Grundsteuer B	338 v. H.	365 v. H.
Gewerbesteuer	352 v. H.	365 v. H.

Durch diese Änderung sind die Ortsgemeinden insbesondere bei den Realsteuern betroffen. Die Steuereinnahmen bei der Grundsteuer A und B sowie bei der Gewerbesteuer werden auf der Grundlage der Ist-Einnahmen, unabhängig von dem jeweiligen Hebesatz



## Hemmelzen

der Ortsgemeinde, bei der Ermittlung der Steuerkraft auf die sogenannten „Nivellierungssätze“ umgerechnet. Das bedeutet, dass die Ortsgemeinde bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung und somit auch bei der Berechnung der Umlagen für Kreis und Verbandsgemeinde so gestellt wird, als ob sie Hebesätze in Höhe der Nivellierungssätze hätte.

Rein rechnerisch erhöht sich hierdurch die Steuerkraft der Ortsgemeinden. Dies hat zur Folge, dass bei gleichbleibenden Hebesätzen die Ortsgemeinden weniger Schlüsselzuweisungen A erhalten und höhere Umlagen an den Kreis und an die Verbandsgemeinde zahlen müssen. Der Unterschied ist insbesondere bei der Grundsteuer B wesentlich. Liegen die gemeindlichen Hebesätze unter den Nivellierungssätzen, so zahlt die Ortsgemeinde Umlagen auch für Steuerbeträge, die sie tatsächlich nicht einnimmt.

Sofern der Hebesatz über dem Nivellierungssatz liegt, verbleiben die hierdurch erzielten Mehreinnahmen in voller Höhe bei der Ortsgemeinde. Aufgrund der Umstellung der Bankgeschäfte auf das einheitliche europäische SEPA (Single Euro Payments Area) ist in diesem Zusammenhang erforderlich, zu Beginn des Jahres 2014 an alle Abgabepflichtigen generell Abgabenbescheide zu versenden. Diese bilden wiederum die Grundlage für die Dauerbescheide der Folgejahre. Es ist daher erforderlich, dass der Ortsgemeinderat die Steuerhebesätze der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer sowie die Steuerhebesätze für die Hundesteuer bei beabsichtigter Anpassung vorab beschließt. Der Rat setzte die Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2014/2015 wie folgt fest:

1. Grundsteuer	2014	2015
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	400 v. H.	400 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	400 v. H.	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	400 v. H.	400 v. H.

Die Hundesteuer wird für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden, wie folgt festgesetzt:

	2014	2015
für den ersten Hund	40 EUR	40 EUR
für den zweiten Hund	60 EUR	60 EUR
für jeden weiteren Hund	100 EUR	100 EUR

Die endgültige Entscheidung trifft der Ortsgemeinderat mit Beschluss der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2014/2015 bzw. mit Beschluss der Nachtragshaushaltssatzung für 2014.

Des Weiteren hat sich der Ortsgemeinderat entschieden, ihren defekten Freischneider aus dem Jahr 1996 durch einen neuen zu ersetzen. Nach eingehender Beratung wurde beschlossen, einen neuen Freischneider der Marke Stihl Typ FS 550 zu kaufen.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Bischoff die Ratsmitglieder wie folgt:

- über den anstehenden Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, der im nächsten Jahr stattfindet.
- Ein Dankeschön gilt der Familie Grineisen, die 100 EUR zum Kauf zweier Schaukeln für den Spielplatz gespendet hat.
- Das Heimatjahrbuch 2014 ist wieder an den bekannten Ausgabestellen erhältlich.
- DSL in Hemmelzen lässt weiter auf sich warten. Bis zum Abschluss aller Arbeiten wird es wohl noch einige Wochen dauern.
- Der LBM wird den Winterdienst (den er in Hemmelzen im Bereich der K 15 freiwillig durchführte) zukünftig im Auftrag der Ortsgemeinde offiziell für alle Ortsgemeinden im Bereich der klassifizierten Straßen durchführen.
- Das Oktoberfest in der Ortsgemeinde war sehr gut besucht.

Unter Punkt Verschiedenes wurde darüber diskutiert, für die Küche in der Grillhütte eine Geschirrspülmaschine anzuschaffen.

Der Ortsgemeinderat will den gebrauchten Freischneider der Marke Husqvarna 235 R, Baujahr 1996, privat verkaufen. Der Motor läuft nicht richtig, und geht im Standgas immer wieder aus. Das Gerät ist für Bastler empfohlen. Der Freischneider wird an den Meistbietenden verkauft. Das Gebot beginnt bei 80 EUR. Der Zuschlag wird auf der Ortsgemeinderatssitzung im Dezember 2013 erteilt. Termine zur Besichtigung des Geräts und Abgabe der Gebote nimmt Ortsbürgermeister Harald Bischoff entgegen.

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 13. Dezember 2013, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Information

##### Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

- ADAC Westerwald Rallye 2014
- Willkommensbesuche bei Eltern mit neugeborenen Kindern
- Zuschlag für den Verkauf des Freischneiders
- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Harald Bischoff,  
Ortsbürgermeister

## Heupelzen

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. Dezember 2013, 20 Uhr, findet im Bürgerhaus Helenenhof eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

- Einwohnerfragestunde
- Informationen des Ortsbürgermeisters
- TÜV-Bericht Spielplatz Heupelzen
- Grünanlage „Auf dem Pferdsborn“
- Änderung der Benutzungssatzung Feld- und Waldwege
- Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuern
- Vorbesprechung Doppelhaushalt 2014/2015
- Friedhofsangelegenheiten
- Verschiedenes

##### Nichtöffentliche Sitzung:

- Verschiedenes

Bernd Ochsenbrücher, Ortsbürgermeister

#### ■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 17. September 2013

Ortsbürgermeister Bernd Ochsenbrücher informierte die Ratsmitglieder zunächst über:

- den Verlauf des in diesem Jahr erstmals durchgeführten Dorfausflugs nach Ahrweiler. Die Kombination zwischen Senioren- und Dorfausflug fand dabei einen positiven Anklang.
- den zwischenzeitlich erfolgten Anschluss der Ortsgemeinde an das Glasfasernetz der Deutschen Telekom. Damit sollte in allen Haushalten schnelles Internet zur Verfügung stehen; gegebenenfalls ist eine Anpassung des jeweiligen Vertrages notwendig. Die im Verlauf der Umstellung mehrfach festgestellten Störungen waren auf technische Probleme zurückzuführen, die mittlerweile erledigt sein sollten.
- die gemeinsam mit der Deutschen Telekom durchgeführte Abnahme der Baumaßnahme zum Anschluss an das Glasfasernetz. Dabei wurde ein kleinerer Schaden an dem Wirtschaftsweg unterhalb Haus Adorf festgestellt, der von der beauftragten Firma noch beseitigt wird.

Des Weiteren wurde in der Ortsgemeinderatssitzung vom 23.04.2013 die Anpassung der Friedhofsatzung beschlossen, damit zukünftig bei Urnengrabstätten eine Grababdeckung von bis zu drei Viertel der Grabfläche zulässig ist. Der Änderungssatzung wurde vom Rat zugestimmt.

Ferner plant der MSC Altenkirchen für die Westerwald Rallye, die entweder am 5. oder am 12.04.2014 durchgeführt werden soll, eine Strecke, die auch durch die Ortsgemeinde Heupelzen führt. Im Verlaufe der Rallye eventuell entstehende Schäden an Wegen, Banketten und Zäunen werden vom Veranstalter übernommen. Nach kurzer Diskussion stimmte der Ortsgemeinderat dem Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung der Rallye an einem der beiden Termine zu.

Nächster Beratungsgegenstand war die Organisation der Obstbaumzählung. Der Vorsitzende verteilte die von der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellten Unterlagen zur Vorbereitung der Obstbaum-Jahrhundertzählung 2013. Interessant sind dabei insbesondere die Ergebnisse der Obstbaumzählung aus dem Jahr 1913. Demnach wurden vor einhundert Jahren in der Gemarkung Heupelzen insgesamt 1.296 Obstbäume gezählt. Dabei soll neben der reinen Anzahl an Obstbäumen auch der dickste Apfelbaum im Dorf ermittelt werden. Für die diesjährige Zählung wird die Gemarkung zwischen den Gemeinderatsmitgliedern aufgeteilt. Die Zählung der Obstbäume sollte bis Ende November abgeschlossen sein und die Daten an den Ortsbürgermeister weitergegeben werden, damit die Meldung des Gesamtergebnisses bis zum 1. Dezember gewährleistet ist. Die Mitbürgerinnen und Mitbürger werden gebeten, den Gemeinderatsmitgliedern, sofern nötig, den Zugang zum Grundstück zur Zählung der Obstbäume zu gewähren.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen angesprochen:

- Der Ortsbürgermeister berichtete über einen Termin mit den anderen betreffenden Gemeinden am gemeinsamen Ehrenmal. Hintergrund des Treffens war die Besprechung der notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen. Es besteht zwischen den Gemeinden Einigkeit, dass zunächst das Eindringen von Feuchtigkeit durch Aufbringen einer Abdichtung verhindert werden soll. Weiterhin sollen die im direkten Umfeld des Ehrenmals befindlichen Bäume abgeholzt werden. Für die Kosten der Abdeckung stellen die Gemeinden jeweils einen Betrag von rd. 1.000 € zur Verfügung. Die Abwicklung soll durch das Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung übernommen werden.

- Sowohl in der Ortslage in Heupelzen als auch im Ortsteil Beul gibt es Beschwerden von Anliegern hinsichtlich des nicht ausreichend zurückgeschnittenen Bewuchses in Kreuzungsbereichen oder an Straßenrändern. Ortsbürgermeister Ochsenbrücher wird die betreffenden Anwohner um den Rückschnitt bitten.
- Ratsmitglied Frank Eichelhardt berichtete von der notwendigen Instandsetzung von mehreren Ruhebänken. Hierfür sollen für den kommenden Haushaltsplan entsprechende Mittel eingestellt werden.
- Im Jahr 2018 begeht die Ortsgemeinde ihr 525-jähriges Jubiläum. Ortsbürgermeister Ochsenbrücher berichtete in diesem Zusammenhang von der Anfrage des Mitbewohners Manfred Hermann, der gerne die Fortschreibung der bestehenden Chronik für die Jahre 1993 bis 2018 übernehmen würde. Der Ortsgemeinderat begrüßt die Anregung von Manfred Hermann, wird die Thematik jedoch erst im Jahr 2014 nach der Kommunalwahl weiter verfolgen.
- Die Bankette im Verlauf des Verbandsgemeindeverbindungsweges nach Wölmersen weist nach den letzten stärkeren Regenfällen größere Schäden auf. Die Problematik soll mit dem Bauhof der Verbandsgemeinde besprochen werden.
- Im Ortsteil Beul sind in letzter Zeit wieder verstärkt Grünabfälle im Wald auf Flächen der Waldinteressentenschaft entsorgt worden. Der Ortsbürgermeister bittet die betreffenden Anwohner um Nutzung der regulären Entsorgung der Grünabfälle.

## Idelberg

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 8. November 2013

Der Ortsgemeinderat entschied zunächst, dass an der Dorfbeleuchtung im nächsten Jahr eine Änderung durchgeführt werden soll. Ferner sollen an der Bushaltestelle neue Platten verlegt werden. Dazu hat die Firma John aus Eichelhardt ein Angebot abgegeben. Der Rat entschied einstimmig, die Firma John mit der Sanierung der Bushaltestelle zum Angebotspreis von 1.500 € zu beauftragen. Unter Punkt 4 informierte Ortsbürgermeister Karl Heinz Henn über allgemeine, die Ortsgemeinde betreffende Angelegenheiten. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes diskutierten die Ratsmitglieder über die Sanierung der Friedhofswege, die aber erst im nächsten Jahr, wenn der Haushalt es zulässt, erfolgen soll. Außerdem wurde über den Ablauf der Kommunalwahlen im nächsten Jahr gesprochen.

Bei der Einwohnerfragestunde fragte ein anwesender Bürger an, wie das Sommerfest im nächsten Jahr abläuft. Der Ortsbürgermeister erklärte, dass beim nächsten Sommerfest bei gutem Wetter vor dem Dorfgemeinschaftshaus Tische und Stühle aufgestellt werden sollen.



## Ingelbach

### ■ Vertretung des Ortsbürgermeister

In der Zeit vom 19. Dezember 2013 bis 5. Januar 2014 vertritt mich der Erste Beigeordnete Dirk Vohl, Tel. 02688/222.

*Jürgen Janke, Ortsbürgermeister*

### ■ Lana Klöckner in Ingelbach offiziell begrüßt



Einer Anregung des Kinderschutzbundes folgend beschloss der Ortsgemeinderat am 14.5.2013, Neugeborene in Ingelbach mit einem Begrüßungsgeld in Höhe von 50 € willkommen zu heißen. Das dritte Baby bzw. die Eltern, die in den Genuss dieser Zuwendung kamen, waren Manuela und Boris Klöckner mit ihrer kleinen Tochter Lana aus der Bergstraße.

Außer dem Begrüßungsgeld überreichte Ortsbürgermeister Jürgen Janke bei einem Besuch ein Exemplar der Chronik „Ingelbacher Geschichte(n)“.



## Kircheib

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 19. Dezember 2013, 19.30 Uhr, findet im Restaurant „Kircheiber Hof“, Hauptstraße 27, Kircheib eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Neubau eines Gerätehauses (Fertigarage/n); Auftragsvergabe
2. Errichtung eines Vordachs am Eingangsbereich der Mehrzweckhalle
3. Neufestsetzung der Steuerhebesätze für die Realsteuern für das Haushaltsjahr 2014
4. Grundsatzentscheidung zur Reparatur der Heizungsanlage Trauerhalle
5. Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

8. Bauangelegenheit (Erteilung Einvernehmen gem. § 36 BauGB)
9. Abgabeangelegenheit (Erlass von Hundesteuer)
10. Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
11. Verschiedenes

*Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister*



## Mammelzen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. Dezember 2013, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bauantrag
3. Bauvoranfrage
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

##### Öffentliche Sitzung, Beginn 18.30 Uhr

6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Informationen über den weiteren Ablauf Sanierung Dorfgemeinschaftshaus und Friedhofhalle
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

*Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister*

### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 28. Oktober 2013

Ortsbürgermeister Dieter Rütcher informierte die Ratsmitglieder im öffentlichen Teil der Sitzung darüber, dass am 17.10. mit Vertretern des Ortsgemeinderats und dem ASV eine Begehung des Weihers stattfand.

Anschließend erfolgten einige Auftragsvergaben für Wohnhaus Siegener Straße 52. Die Mieter der ortsgemeindeeigenen Wohnung in diesem Haus sind schon vor einiger Zeit ausgezogen. Vor einer Neuvermietung soll die Wohnung renoviert werden. Unter anderem sollen Heizungs-, Elektro- und Anstricharbeiten sowie Reparaturen an den Zimmertüren durchgeführt werden.

#### 1. Heizung

Der Auftrag für die Heizungsarbeiten wurde an die Firma Stefan Hörter zu einem Betrag von 10.597,88 € vergeben.

#### 2. Elektroarbeiten

Der Auftrag für die Elektroarbeiten wurde an die Firma Müller zu einem Betrag von 6.148,14 € vergeben.

#### 3. Anstricharbeiten

Der Auftrag für die Anstricharbeiten wird an die Firma Grollius und die Firma Boes, je zur Hälfte ihres Angebotspreises (Grollius 15.252,76 € und Boes 15.271,39 €) vergeben.

#### 4. Zimmertüren

Der Auftrag für die Arbeiten an den Zimmertüren wird an die Firma Lillig zu einem Betrag von 5.009,49 € vergeben.

Im Haushaltsplan 2013/2014 sind für diese Maßnahmen keine Haushaltsmittel eingeplant. Den außerplanmäßigen Ausgaben wurde gemäß § 100 GemO zugestimmt.

Ferner erfolgte eine Beratung über die Anschaffung weiterer Spielgeräte. Wenn der Bericht über die Überprüfung der Spielplätze vor-

liegt, wird eine Beratung über die Platzierung neu anzuschaffender Geräte mit Vertretern des Bauhofs erfolgen.

Nächstes Thema der Sitzung war die Erste GStB-Bündelausschreibung für den kommunalen Gasbedarf. Der Gemeinde- und Städtebund strebt eine erstmalige Bündelausschreibung für die Lieferung von Erdgas an. Grundsätzlich sollen nach den Vergabevorschriften die Erdgaslieferverträge spätestens nach 5 Jahren neu geschlossen bzw. ausgeschrieben werden. Derzeit wird in der Ortsgemeinde Mammelzen eine Abnahmestelle an das öffentliche Gasversorgungsnetz angeschlossen. Die Teilnahme an einer Bündelausschreibung bringt einen wirtschaftlichen Vorteil, da durch den Zusammenschluss mehrerer Abnehmer eine größere Liefermenge vergeben wird. Daneben ergeben sich ein geringerer Verwaltungs- und Ausschreibungsaufwand sowie eine Harmonisierung der Erdgaslieferanten und Vertragslaufzeiten im Bezugsgebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Kosten des Verfahrens können erst nach einer unverbindlichen Interessensbekundung durch den Gemeinde- und Städtebund ermittelt werden. Laut Auskunft des GStB wird sich die Höhe der Kosten im Rahmen der 3. Bündelausschreibung zur Stromlieferung bewegen.

Sobald eine Mitteilung des Gemeinde- und Städtebundes zum Kostenbeitrag vorliegt, werden dieser und das weitere Verfahren unverzüglich durch die Verwaltung bekannt gegeben.

Unter Punkt Verschiedenes wurde aus den Reihen der Ratsmitglieder bemängelt, dass überwiegend einheimische Autofahrer in den 30-km-Zonen zu schnell fahren und die Schilder dieser Zonen teilweise so angebracht sind, dass man sie schlecht lesen kann. Um mehr Aufmerksamkeit auf diese Zonen zu lenken, wurde vorgeschlagen, die Schilder anders anzubringen bzw. Verkehrsschilder oder Querstreifen auf der Straße aufzubringen und eventuell sonstige Maßnahmen zur Einhaltung der vorgesehenen Geschwindigkeit anzuwenden.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde über die Obstbaumzählaktion gesprochen. In der Sitzung vom 18. März 2013 hatte der Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder über das Projekt der Kreisverwaltung informiert, bis Ende 2013 eine Obstbaumzählaktion nach dem Vorbild des Jahres 1913 durchzuführen. In dieser Sitzung sprach der Rat sich gegen die Teilnahme an dieser Zählaktion aus. Nun erinnerte Karl Rabsch noch mal an die Obstbaumzählaktion und bat die Ratsmitglieder in Anbetracht der Teilnahme aller übrigen Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, sich auch für die Ortsgemeinde Mammelzen an dieser Aktion zu beteiligen, da diese nur einmal in 100 Jahren stattfindet. Daraufhin erklärten sich einige Ratsmitglieder bereit, die Anzahl der Obstbäume pro Ortsteil zu ermitteln, damit die Gesamtanzahl bis Ende November 2013 der Kreisverwaltung weitergegeben werden kann.



## Michelbach

### ■ Schneeräumen im Bereich der Mittelstraße

Liebe Michelbacherinnen und Michelbacher,

bereits in den letzten Jahren hatte ich im Mitteilungsblatt darauf hingewiesen, dass Pkws im Bereich der Mittelstraße (u. a. im unmittelbaren Umfeld der Buswarte Halle Lindenplatz und des Spielplatzes) abgestellt werden und dadurch das Schneeräumen erheblich erschweren.

Bevor es im kommenden Winter erneut zu Problemen beim Schneeräumen kommt, wurde ich durch Mitarbeiter der Straßenmeisterei darauf angesprochen, dass die Bewohner dafür Sorge tragen, dass keine Pkws im Bereich der K 35 bei Schneefällen abgestellt werden. Sollte es dennoch zu Behinderungen kommen, kann es passieren, dass das Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen oder die Polizeiinspektion Altenkirchen nach Rücksprache mit der Straßenmeisterei Altenkirchen die Beseitigung der Hindernisse anordnet. Michelbach, im Dezember 2013

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



## Neitersen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 19. Dezember 2013, 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bericht über die Verkehrsschau in der Ortsgemeinde am 27.11.2013
3. Weiteres Vorgehen beim Umbau des Sportplatzes in einen Hybrid Rasenplatz

4. Verschiedenes
  5. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
6. Personalangelegenheiten
  7. Verschiedenes

Horst Klein, Ortsbürgermeister



## Obererbach

### ■ Obererbacher Kulturbauwagen Nikolausfeier



Am Sonntag, 15. Dezember, werden alle Bauwagenkinder zur Nikolausfeier im Bürgerhaus eingeladen. Beginn 15 Uhr.  
[kulturbauwagen-obererbach.de](http://kulturbauwagen-obererbach.de); [kulturbauwagen@web.de](mailto:kulturbauwagen@web.de)  
 Bis dahin,  
 Euer Bauwagenteam

### ■ Einladung zur Kindernikolausfeier

Liebe Kinder!

Am Sonntag, 15. Dezember, um 15 Uhr lädt der MGV Niedererbach zur diesjährigen Nikolausfeier im Bürgerhaus ein. Die Programmgestaltung übernimmt in diesem Jahr unser Kinderchor unter der Leitung von Ursula Räder und die Kinder und das Team des Obererbacher Kulturbauwagens. Gegen Ende der Feier kommt der Nikolaus. Telefonische Anmeldung bei Elke Neschen unter (02681) 1084 wird erbeten. Wir freuen uns auf ein fröhliches Programm und über viele Kinder.

## Oberirsens

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 19. Dezember 2013, 18.30 Uhr, findet im Bürgerhaus in Oberirsens eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
  2. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
  3. Nächtliche Ruhestörung im Bürgerhaus
  4. Aufstellung des Bebauungsplans „Im Bruch“ der Ortsgemeinden Weyerbusch und Oberirsens
    - Gründung eines Planungsverbandes
    - Erlass einer Satzung zur Gründung eines Planungsverbandes
    - Wahl der Vertreter des Planungsverbandes
  5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015
  6. Verschiedenes
  7. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
8. Verschiedenes

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

### ■ Kinder schmücken Weihnachtsbaum am Bürgerhaus

„Alle Jahre wieder“ kommt nicht nur die Weihnachtszeit, alle Jahre wieder sind die nächsten Generationen des Oberirsener Nachwuchses an der Reihe, den Weihnachtsbaum zwischen Parkplatz und Bürgerhaus mit weihnachtlicher Dekoration zu schmücken.



Foto: Wachow

Den Anfang zu diesem Weihnachtsbaumgeschehen machten allerdings die Erwachsenen. Sie hatten die Weihnachtsbaumspende gefällt, geholt und aufgestellt. Da in drei bis vier Meter Höhe die Kids nicht mehr heranreichten, begaben sich zwei gestandene Männer in einen Hubkorb, der von einem Traktor in die Höhe gehoben wurde.

Als der Traktor abgerückt war, stürmten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern zum Baum und versahen ihn mit ihrem selbstbastelten Weihnachtsschmuck. Großer Applaus der Eltern belohnte die Kids für ihre tolle Arbeit. Nach getaner Arbeit lud Ortsbürgermeister Wilfried Stahl seine kleinen und großen Gäste ins Bürgerhaus ein, um sich einen Film anzusehen. Als das Filmvergnügen bei Kaffee und Kuchen vorüber war - für die Kinder gab es natürlich heißen Kakao -, kam zum krönenden Abschluss auch noch der Nikolaus. Für ihn war das der erste Job, noch viele werden bis kurz vor Weihnachten folgen.

Stolz nahmen die Jungen und Mädchen ihre Tüten entgegen und versprachen, sofern noch nötig, sich im kommenden Jahr zu bessern. Ortsbürgermeister Wilfried Stahl bedankte sich bei allen Helfer/innen für ihre selbstlose Mithilfe, den Kindern und Jugendlichen sowie den Eltern und Großeltern einen schönen Nachmittag bereitet zu haben. Den Jagdpächtern Claus Falken und Josef Scharnagl dankte er für die finanzielle Unterstützung und die Spende der Kuscheltiere. (wwa)



## Oberwambach

### Bekanntmachung

#### ■ **Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Oberwambach**

Am Freitag, 13.12.2013, findet um 20 Uhr in der Gastwirtschaft „Daryoush“ in Oberwambach eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

#### Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2012 / 2013 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2013/2014
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2013 / 2014
4. Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrags ab dem Jagdjahr 2014/2015
5. Verschiedenes

57614 Oberwambach, den 27.11.2013

Der Jagdvorsteher  
Oswald Schüler



## Schöneberg

#### ■ **Sankt Martin der Dorfgemeinschaft Schöneberg**

Mit Groß und Klein wurde sich am 16. November um 18 Uhr mit Laternen an der Hütte getroffen. Von dort aus ging man zusammen singend durchs Dorf.

Danach gab es für die Kinder Weckmänner, welche von der Ortsgemeinde Schöneberg gespendet wurden. Am Martinsfeuer ließ man dann bei Kakao, Glühwein und heißen Würstchen den Abend ausklingen.

Nochmals einen Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an die Ortsgemeinde für die Unterstützung.



## Sörth

#### ■ **Reinigungskraft für das Dorfgemeinschaftshaus**

Die Ortsgemeinde Sörth sucht auf Basis eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses eine Reinigungskraft für Ihr Dorfgemeinschaftshaus.

Als Vergütung erhält die Kraft einen Stundenlohn von 9 € ausbezahlt. Die Reinigungstätigkeit ist grundsätzlich nach jeder Vermietung/Veranstaltung oder auch nach Bedarf zu erbringen und umfasst alles, was zu einem ordentlich und sauber geführten Dorfgemeinschaftshaus gehört.

Wenn Sie in der Lage sind, selbstständig, verlässlich und verantwortungsbewusst zu handeln und Interesse an einem Beschäftigungsverhältnis in angenehmer Atmosphäre haben, wenden Sie sich bitte an den Ortsbürgermeister unter folgender Telefon-Nr. 02681/6268.

Walter Fischer,  
Ortsbürgermeister

## Stürzelbach

### ■ **Straßenreinigung und Winterdienst**

Aus gegebener Veranlassung möchte ich erneut auf die bestehende Straßenreinigungssatzung hinweisen. Glücklicherweise sind es nur wenige Grundstückseigentümer /-besitzer, die sich leider nicht an die seit Jahren bestehende Regelung halten.

Aufklärend sei noch einmal erwähnt, dass auch dort für die Grundstückseigentümer eine Reinigungspflicht besteht, wenn zwischen der ausgebauten / befestigten Fahrbahn und der Grundstücksgrenze noch ein unbefestigter Randstreifen, der auch zur Straßenparzelle gehört, liegt. Gleiches gilt ja auch für so genannte „Hinterliegergrundstücke“, die keine gemeinsame Grenze mit der Straßenparzelle haben.

So wurden in der Vergangenheit Falschinformationen an Grundstückseigentümer gegeben. Im genannten Fall steht der Grenzstein in der Böschung zwischen Straße und Grundstück. Der Grundstückseigentümer wurde von einem Einwohner informiert, dass er die Straße nicht reinigen müsse. Das wäre Aufgabe des Bürgermeisters bzw. der Gemeinde. Diese Information ist natürlich falsch.

Es wird ausdrücklich noch einmal darauf hingewiesen, dass die Straße über die gesamte Breite zu reinigen ist, wenn eine Straßenseite nicht bebaut werden kann. Dies ist u. a. bei der gesamten Waldstraße der Fall, auch zwischen der Straße „Zum Börnchen“ und der Hauptstraße. Gleiche Verpflichtung besteht für die Mittelstraße zwischen der Straße „Zum Börnchen“ und der Hauptstraße. Die Rechtslage, dass der Grünstreifen entlang dieses Teilstücks der Mittelstraße nicht bebaut werden kann, wurde bei der Berechnung der Ausbaubeiträge für die erneuerte Straßenbeleuchtung Ende des Jahres noch einmal bestätigt.

Aufgrund der Jahreszeit erinnere ich an die Schneeräumspflicht pp., die ebenfalls in der Straßenreinigungssatzung geregelt ist. Seit 2006 wurde immer wieder auf die Regelung hingewiesen und sollte beachtet werden, da ansonsten eine Ordnungswidrigkeit verfolgt werden kann.

Dieter Kellner,  
Ortsbürgermeister



## Weyerbusch

#### ■ **Hilkhausener Kinder bringen Weihnachten in Erinnerung**

Das kleine rege Örtchen in der Nähe der Gemeinde Weyerbusch, versteckt im Tal zwischen Weyerbusch und Birnbach/Hemmelzen, ist auch zur Vorweihnachtszeit hellwach. Der Weihnachtsbaum der Gemeinde Hilkhausen wurde mit vereinten Kräften kräftiger Männer gesucht, gefunden, gefällt, transportiert und vor dem Dorfgemeinschaftshaus mit vereinten Kräften bei einer Tasse Glühwein aufgerichtet. Das Bäumchen hatte Gabriele Müller gespendet, und die Kinder hatten es mit großen und kleinen Weihnachtskugeln und anderen Schmuckstücken dekoriert.



Foto: Wachow

Die etwas größeren Kinder hatten es übernommen, von der Leiter aus den Weihnachtsbaum in luftiger Höhe mit Weihnachtsschmuck zu versehen. Die Frauen der Dorfgemeinschaft Hilkhausen hatten vortrefflich für das leibliche Wohl der Helfer gesorgt. Während sich die Kinder am heißen Kakao labten, schlürften die „großen“ Kinder den duftenden Glühwein. Zu den Getränken reichten die Frauen passendes Weihnachtsgebäck. Jeden Abend erleuchtet nun der geschmückte Weihnachtsbaum die Ortsmitte Hilkhausens und hoch über dem

Dach des Dorfgemeinschaftshaus weist ein leuchtender Stern den Ortsunkundigen den Weg. (wwa)

**St.-Martins-Zug im kleinen Westerwaldörtchen „Hilkhausen“**

St. Martin auf seinem Pferd, die Kinderlein mit ihren bunten und oft selbstgebastelten Laternen dahinter, begleitet durch Eltern, Großeltern und Ortsbewohner zogen gut zwei Stunden durch das Dörfchen. An den Haustüren wurden die über 30 Personen hervorragend verköstigt. Natürlich erhielten die Kinder ihre Süßigkeiten. Die Erwachsenen mussten sich da mit diversen Getränken begnügen. Am Dorfgemeinschaftshaus brannte bereits das Martinsfeuer. St. Martin hoch zu Ross, dargestellt von Winona Dionisios, und der Bettler, in Person von Sandra Lauterbach, empfingen die St. Martinszügler.



Sie erzählten ihnen die Geschichte vom St. Martin. Der Beifall belohnte ihren gekonnten Vortrag. Nachdem noch einige Martinslieder zum Besten gegeben wurden, zog die gesamte Gesellschaft ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Dort gab es Weckmänner und Kinderpunsch für die Kleinen und Glühwein für Mama und Papa. Der Vorsitzende des Fördervereins, Markus Heiermann, bedankte sich bei allen Mitwirkenden, besonders bei Ralf Lauterbach und seinen Helfern.

**Wir gratulieren**



**Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

- Altenkirchen**  
 14.12.2013 Mehpare Atar .....73 Jahre  
 14.12.2013 Helmut Peters .....72 Jahre  
 15.12.2013 Günther Birkenbeul.....73 Jahre  
 16.12.2013 Ursula Finke .....75 Jahre  
 17.12.2013 Irene Weber .....85 Jahre  
 18.12.2013 Renate Faulhaber .....70 Jahre  
 18.12.2013 Erhard Link .....82 Jahre  
 18.12.2013 Peter Nöllgen .....73 Jahre  
 19.12.2013 Helmut Lieb .....74 Jahre  
 19.12.2013 Karin Torge .....70 Jahre
- Berod**  
 19.12.2013 Ewald Kölbach .....90 Jahre  
 19.12.2013 Eleonore Schmidt .....80 Jahre
- Eichelhardt**  
 16.12.2013 Irma Weber .....84 Jahre
- Gieleroth**  
 19.12.2013 Willi Müller .....87 Jahre
- Helmenzen**  
 13.12.2013 Hilde Schürdt .....78 Jahre  
 15.12.2013 Christa Zimmermann .....75 Jahre
- Hilgenroth**  
 13.12.2013 Maria Link .....86 Jahre
- Hirz-Maulsbach**  
 16.12.2013 Helma Müller .....78 Jahre
- Ingelbach**  
 17.12.2013 Annette Groß .....78 Jahre
- Mammelzen**  
 13.12.2013 Gerhard Schumann .....76 Jahre  
 17.12.2013 Jürgen Krug .....71 Jahre

- Mehren**  
 14.12.2013 Hubert Tönker .....84 Jahre
- Obererbach**  
 16.12.2013 Ilse Schneider .....80 Jahre
- Oberirsen**  
 13.12.2013 Günter Jung .....71 Jahre  
 17.12.2013 Erika Kolb .....79 Jahre
- Rettersen**  
 13.12.2013 Ernst Wiener .....76 Jahre  
 18.12.2013 Marga Lindlein .....76 Jahre
- Schöneberg**  
 18.12.2013 Therese Euteneuer .....86 Jahre
- Sörth**  
 13.12.2013 Helgard Schuster .....75 Jahre
- Stürzelbach**  
 15.12.2013 Elisabeth Runkler .....97 Jahre
- Volkerzen**  
 15.12.2013 Christa Jahn .....80 Jahre
- Weyerbusch**  
 14.12.2013 Martha Weingarten .....72 Jahre  
 15.12.2013 Emilija Hartung .....77 Jahre
- Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

**Standesamtliche Nachrichten**

**Geburten:**

- Alisha Kobert, Weyerbusch
- Fenja Beneke, Gieleroth
- Thalia Adel Getze, Helmenzen
- Albina Aferdita Horst, Altenkirchen

**Sterbefälle:**

- Else Weißgerber-Gäbel, Altenkirchen
- Artur Hirning, Altenkirchen
- Horst Paul Eschmann, Obererbach

**Sonstige Mitteilungen**

**Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**



(im Untergeschoss der Kirche)..... Tel. 02681/70972  
 Internet:..... www.buecherei-ak.de

**Öffnungszeiten:**

- Montag bis Mittwoch .....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Donnerstag ..... durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Freitag .....geschlossen

**Weihnachtsferien vom 23.12.2013 – 3.1.2014**

Die Bücherei bleibt geschlossen von Montag, 23.12., bis einschließlich Freitag, 3.1.2014. Ab dem 6. Januar sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

**Lesetipp**

**„Tausend kleine Schritte“ von Toni Jordan**

Traumatisiert von einem Kindheitserlebnis zählt Grace alles, was ihr vor die Nase kommt: Schritte, die Streusel auf ihrem Kuchen, die Borsten an ihrer Zahnbürste, die Bücher im Regal ihres Therapeuten... Ihr streng geregelter Tagesablauf kommt gehörig durcheinander, als sie Seamus kennen- und lieben lernt. Wie sie diese Situation meistert, erfährt der Leser auf sehr humorvolle Weise, und ganz nebenbei erfahren wir viel über Zahlen und deren Faszination.

**Weihnachtsmarkt in der Bücherei zog viel Publikum an**



Über 100 Gäste konnte das Team der Öffentlichen Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde in Altenkirchen in diesem Jahr zum traditionellen Kindertheater am 1. Advent begrüßen. Mit Unterstützung der Westerwald Bank trat das Hohenloher Figurentheater mit dem Stück „Frau Holle“ nach dem Märchen der Gebrüder Grimm auf. Mit flinken Händen und einer Vielzahl unterschiedlicher Stimmen erweckten die Spieler Harald und Johanna Sperlich die wunderschön gestalteten Stab- und Handpuppen zum Leben und bezauberten das Publikum mit der Geschichte von Gold- und Pechmarie.



Gleichzeitig öffnete der jährliche **Bücherflohmarkt** der Bücherei. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit und versorgten sich mit preiswertem Lesestoff für die kommenden langen Winterabende.

**Noch bis zum Beginn der Weihnachtsferien kann hier während der Öffnungszeiten gestöbert und so manches Schnäppchen gemacht werden: Taschenbücher wechseln für 50 Cent das Stück den Besitzer, gebundene Bücher kosten nur 1 Euro.**

### ■ **Noch Lose vom Altenkirchener Weihnachtsmarkt abzuholen**

**a** Am Sonntag, 1. Dezember 2013, wurden die Weihnachtsmarkt-Tombola-Preise auf der Bühne auf dem Schlossplatz verlost. Einige der glücklichen Gewinner haben ihre Gewinnpreise sofort in Empfang genommen, einige Preise warten noch auf ihre Besitzer. Die Gewinnpreise können nach vorheriger Terminabsprache und nach Vorlage des Loses bei Guido Franz, AXA Versicherungsbüro, Kölner Str. 13, in Altenkirchen, Tel. 02681 988838, abgeholt werden. Es handelt sich um folgende Losnummern: **33, 41, 72, 102, 122, 131, 155, 167, 194, 195, 236, 292, 350, 386, 404, 405, 517, 523, 548, 552, 570, 613, 654, 725 und 795.**

Es sind noch jede Menge tolle Preise dabei!

### ■ **Patientenakademie Westerwald lädt ein zum Gesundheitsvortrag: Behandlung von Schilddrüsenknoten**

Seit März 2010 bietet die Patientenakademie Westerwald - ein Kooperationsprojekt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, der Volkshochschule Hachenburg und des DRK Krankenhauses Altenkirchen-Hachenburg - regelmäßig kostenfreie Fachvorträge zu aktuellen Gesundheitsthemen an.

Schilddrüsenknoten sind häufig, nahezu jeder Dritte ist betroffen, Frauen häufiger als Männer. Wann sind diese Knoten behandlungsbedürftig und wann reicht es aus, nur den Verlauf zu kontrollieren? Diese Frage beschäftigt betroffene Patienten und auch behandelnde Ärzte. In einem Vortrag über moderne Untersuchungs- und Behandlungsverfahren informiert hierzu Dr. med. Peter Gemmer, Oberarzt in der Allgemein- und Viszeralchirurgie am DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg, am Donnerstag, 19. Dezember, ab 18 Uhr im Krankenhaus Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21 in der Cafeteria. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

### ■ **Internationaler Tag des Ehrenamts am 5. Dezember**

#### ■ **Ehrenamtliche weiter stärken**

**Sabine Bätzing-Lichtenthäler setzt „Ehrenamt des Monats“ fort**  
„Es ist unglaublich, was Ehrenamtliche leisten. Sie sind für unsere Gesellschaft unverzichtbar und verdienen es, entsprechend gewürdigt zu werden“, so Sabine Bätzing-Lichtenthäler. Sie hat mit dem „Ehrenamt des Monats“ in diesem Jahr viele Menschen anerkannt, die sich selbstlos für andere engagiert haben.

„Das werde ich im neuen Jahr fortsetzen“, verspricht die Abgeordnete. Sie hat sich ausführlich mit den jeweils geehrten Menschen beschäftigt und war jedes Mal von Neuem beeindruckt. Viele leisten ihre Hilfe verborgen und werden kaum wahrgenommen. Durch das „Ehrenamt des Monats“ sollen sie einmal besonders hervorgehoben werden. Dann können andere sich ein Beispiel daran nehmen.

Wer Menschen kennt, die den Ehrenamtspreis verdient haben, kann sich unter [sabine.baetzing-lichtenthaeler@wk.bundestag](mailto:sabine.baetzing-lichtenthaeler@wk.bundestag) bei Gaby Wirtz im Wahlkreisbüro in Puderbach melden. Dort werden die Empfehlungen gesammelt und ausgewählt. Der Internationale Tag des Ehrenamts wurde bereits 1985 von der UNO eingeführt.

### ■ **Bildung können Sie sich schenken - oder verschenken**

#### ■ **VHS Geschenkutschein - die etwas andere Idee für Weihnachten**

Seit einigen Wochen haben wieder die Weihnachtsmärkte geöffnet und so mancher macht sich noch Gedanken über mögliche Geschenke. Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen hat da etwas für Sie:

Mit dem VHS-Geschenk-Gutschein können Sie Freunden garantiert eine Freude machen. Sie verschenken damit die Möglichkeit einen von zahlreichen Kursen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zu besuchen. Egal ob nun Englisch, Spanisch, Chinesisch, Malen und Zeichnen, Gymnastik, Yoga, Vorträge, einen Computerkurs oder einen geführten Besuch in einem Museum – der Gutschein ist für alle Kurse der Kreisvolkshochschule einlösbar. Die passenden Kurse und Veranstaltungen gibt es dann im neuen Programm, das Mitte Januar erscheint.

Ausgestellt werden Gutscheine im Wert von 20 Euro bis 60 Euro, sie haben eine Gültigkeit von 3 Jahren bis zum jeweiligen Jahresende und sind nicht personengebunden.

Den Gutschein können Sie über jeden gewünschten Betrag in der Kreisverwaltung Altenkirchen kaufen, auf Wunsch schicken wir Ihnen den Gutschein auch gerne zu.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern 02681-812211 oder 812212 oder unter der Mailanschrift [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de)



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

**Freitag:** 10 - 12 Uhr Näh Café; 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag - Kontakt - Café; 18 - 19.30 Führerscheingruppe

**Montag:** 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Café - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19.00 Uhr Qi Gong; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 17 Uhr Schach 4 you; ab 17.30 Uhr

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken.

#### Vorausschau:

Am 19. Dezember findet unser vorweihnachtliches Marktfrühstück statt. Neben einem besonders leckeren Frühstück gibt es an diesem Morgen Raum für Musik und Gedichte in weihnachtlicher Stimmung. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

### ■ **ADD untersagt Spendensammlungen des „Kinderhilfszentrum e.V.“ in Rheinland-Pfalz**

Trier/Rheinland-Pfalz. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendaufsicht in Rheinland-Pfalz – hat dem Verein Kinderhilfszentrum e.V. mit Sitz in Bremen sofort vollziehbar untersagt, Spendensammlungen sowie öffentliche Spendenaufrufe in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Der Verein hat Widerspruch gegen die Verbotsverfügung eingelegt, muss diese aber aufgrund des angeordneten Sofortvollzugs beachten.

Kinderhilfszentrum e.V. ruft öffentlich zu Geldspenden auf und wirbt mit Plakataktionen zum Beispiel „Aktion Schutzbürg“ zur Unterstützung von Kinderhilfsprojekten. Trotz mehrfacher Aufforderungen ist der Verein seinen gesetzlichen Auskunftspflichten im sammlungsrechtlichen Verfahren nicht nachgekommen. Auch wurden keine Hilfsmaßnahmen für bedürftige Kinder etc. nachgewiesen, sodass keine Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der Geldspenden gegeben ist.

Der Verein wurde darüber hinaus verpflichtet, den Einzug von Geldspenden zu stoppen. Wegen Verstößen gegen das sofort vollziehbare Sammlungsverbot hat die ADD bereits ein Zwangsgeld festgesetzt.

Da weiterhin öffentliche Spendenaufrufe erfolgen, zum Beispiel via Internetseiten des Vereins ohne Hinweis auf das Sammlungsverbot in Rheinland-Pfalz, weist die ADD ausdrücklich auf das Sammlungsverbot für Rheinland-Pfalz hin und bittet die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz um Mitteilung, wenn weiterhin Spendenaktionen, zum Beispiel durch Plakate in Geschäften und Warenverkäufe zu Gunsten des Vereins erfolgen.

### ■ **Gründung der Selbsthilfegruppe für Alleinerziehende Raum Altenkirchen**

Am Mittwoch, 18. Dezember 2014, 18 Uhr findet in Altenkirchen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr. 10 (hinterer Raum), die Gründung einer Selbsthilfegruppe für alleinerziehende Mütter und Väter statt. Interessierte, die sich noch nicht angemeldet haben sind herzlich willkommen dies noch bei der WeKISS zu tun.

In der Selbsthilfegruppe können gegenseitig Tipps ausgetauscht werden, Gespräche unter Gleichbetroffenen geführt werden, aber auch die positive Kraft von Gemeinsamkeit gepflegt werden: Beispielsweise

durch eine gemeinsame Freizeitgestaltung. Kinder, Mütter und Väter zusammen. Bestimmt gibt es viele Alleinerziehende, die im privaten Bereich unter Paaren wenig Anschluss finden. Da sollte man sich als Alleinerziehende zusammen tun nach dem Selbsthilfemotto: „Du allein schaffst es, aber Du schaffst es nicht allein.“

Weitere Informationen gibt es bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 02663-2540 (Sprechzeiten montags von 15 - 18 Uhr und dienstags bis donnerstags von 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter wekiss@gmx.de

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

**Jeden Sonntag: um 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anssl. Gemeinde-Café** - am vierten Sonntag mit Mittagessen - und **um 18 Uhr Lob- und Anbetungsgottesdienst** mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat!)

**Montag:** 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

**Dienstag:** 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

**Mittwoch:** 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

**Mittwoch:** 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340).

**Donnerstag:** 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508);

**Freitag:** 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre); Hauskreis (Tel. 02681/987017); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen,  
Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.glaube-konkret.de](http://www.glaube-konkret.de),  
E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

**Donnerstag(!), 12.12.13,** 15 Uhr Gemeindegottesdienst 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten; 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

**Freitag, 13.12.13,** Amteroth (Pfarrer Triebel-Kulpe) 15 Uhr Adventsandacht in der Dreschhalle mit anschließendem Kaffeetrinken; 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag, 14.12.13,** Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche

**Sonntag, 15.12.13 (3. Advent)** - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe mitgestaltet vom Frauenchor Fluterschen

**Montag, 16.12.13,** 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder bis 24 Monate

**Dienstag, 17.12.13,** 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

**Mittwoch, 18.12.13,** 15 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904), Fr. Friede (Tel. 8786635) oder im Gemeindeamt.

**Freitag, 20.12.13,** - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 17 Uhr Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten »Spatzennest« Gierothen; 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindeführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde:

[www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### Adventsandacht in Amteroth

Zusammenkommen, zusammensitzen und zusammen warten und beten in der Adventszeit: Adventsandacht in der Dreschhalle in Amteroth am Freitag, 13. Dezember 2013 um 15 Uhr.





## Weihnachtsbäume

### alle Größen

aus eigenen Forstkulturen,  
täglich frisch geschlagen,  
**sehr preiswert!**

### frisches Tannengrün

### Kartoffeln

**Johannes Ortheil**  
57537 Wissen-Hahnhof  
Verkauf täglich an der Gaststätte  
**„Hahnhof“**  
Telefon 02742/5610

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Straße 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

**Sonntag, 15.12.2013 (3. Advent):** 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst, 17 Uhr Offenes Singen

**Montag, 16.12.2013:** 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag, 17.12.2013:** 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 18.12.2013:** 10 Uhr Schulgottesdienst Ww. Gymnasiums, 5. Klasse, 15 Uhr Bibelstunde in Heupelzen mit Kettenhausen u. Abendmahl, 16 Uhr Bibelstunde in Busenhausen mit Bachenberg und Abendmahl

**Donnerstag, 19.12.2013:** 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 16 Uhr Offene Kirche im Advent, 18 Uhr Bläserausbildung (auf Anfrage!), Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 20.12.2013:** 8.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst der Erich-Kästner-Schule, Brückner/Nebel, 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

### Zeit zum Spielen?

#### Dann schau doch mal bei uns Kirchenmäusen vorbei!

„Es gibt so viele Sachen auf der Welt, es ist wirklich wichtig, dass jemand sie findet“ (Pippi Langstrumpf)

Wir sind eine Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses in Kooperation mit der evangelischen Kirche für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren, in welcher auch ältere Geschwisterkinder für ein lebendiges Miteinander sorgen. Gemeinsam singen und spielen wir, erfahren und erleben die Natur mit allen Sinnen und nehmen auch einen kleinen, gesunden Imbiss zusammen ein. Während wir Kinder miteinander viel Spaß haben, besteht für die Erwachsenen auch einmal Zeit zum Austausch.



Komm doch mit Mama, Papa, deinen Großeltern oder anderen lieben Leuten vorbei! Wir treffen uns freitagnachmittags von 15.30 - 17.30 Uhr im Martin-Luther-Saal. Wenn du Lust hast, mitzuma-

chen, dann melde dich an: Elke Lauterbach-Buchner, Tel. 02681-4755/ 0174-3262814/ diebuchners@t-online.de oder bei Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards, Tel. 02681-2663 oder im Mehrgenerationenhaus Altenkirchen, Tel. 02681-950438. Übrigens erheben wir keinen Kostenbeitrag!

### **KonfirmAnDEn, KuNst und DiakONie 3 Tag 3 in der Jugendkunstschule**

Mit voller Konzentration geht es an die Arbeit. Erst mal heißt es, am eigenen Puzzle-Teil des großen Herzens weiter zu machen. Mal wird ein Motiv ausgehöhlt, mal als Hochrelief gestaltet oder auch mit Buchstaben versehen. Die Motive sind sehr unterschiedlich: vom *Rettungsring* über eine *Hand*, die gereicht wird, eine *Sonne*, die entgegen lächelt bis hin zu einer *Flagge*, die verspricht: eine Nationalität für alle. Für die Jugendlichen sind das alles Facetten der Diakonie: wie wir einander helfen können und so wieder eine Perspektive für ihr Leben bekommen.



Andere lassen die Spachtelbilder weiter wachsen mit Farbe oder auch mit bunten Blumen, die in verschiedenen Größen und Mustern später aufgeklebt werden. Wichtig ist vor allem eines: die bunten Bilder sollen im Flur des Diakonischen Werks Mitarbeitende und die BesucherInnen mit Fröhlichkeit und Hoffnung anstecken. Denn Probleme haben sie schon genug.

### **■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

**Donnerstag, 12.12.:** 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Projektchor

**Freitag, 13.12.:** 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe

**Sonntag, 15.12. - 3. Advent:** Asbach: 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung mitgestaltet vom Hort

**Montag, 16.12.:** 16.30 Uhr Montagsmaler, 19.30 Uhr Meditativer Tanz, 20 Uhr Posaunenchor

**Dienstag, 17.12.:** 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Unser Gemeindebüro ist vom 23. Dezember bis zum 3. Januar geschlossen.

### **Adventsbasteln der Evangelischen öffentlichen Bücherei und der Montagsmaler**



Gut gelaunt trafen sich zehn Kinder zum diesjährigen Adventsbasteln im Gemeindehaus in der Hauptstr. 52 b in Asbach. In diesem Jahr gab es ein gemeinsames Angebot der Montagsmaler und der Bücherei. Bei Kaffee, Saft und Plätzchen wurde eifrig gebastelt, und es entstand so manches Weihnachtsgeschenk für die Eltern oder Großeltern. Kreativ wurden Windlichter und Weihnachtskarten hergestellt und anschließend stolz präsentiert. Die erste Zusammenarbeit von Bücherei und Montagsmalern hat bewährt. Im Laufe des kommenden Jahres sollen weitere gemeinsame Veranstaltungen stattfinden.

### **Bücherei macht Urlaub!**

Die Bücherei bleibt geschlossen vom 19.12.2013 bis 06.01.2014. Ab dem 07.01. sind wir wieder für Sie da. Letzter Ausleihtag ist der 18.12.

### **■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

**Freitag, 13.12.2013:** Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 14.12.2013:** Birnbach: 15.00 Trauer-Café

**Sonntag, 15.12.2013 - 3. Advent:** Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Ott), anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

**Montag, 16.12.2013:** Birnbach:

17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger)

**Dienstag, 17.12.2013:** Birnbach: Konfirmanden-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei; 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis

**Mittwoch, 18.12.2013:** Weyerbusch:

17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar

**Donnerstag, 19.12.2013:**

Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase«, Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region  
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### **■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

**Donnerstag 12.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

**Freitag 13.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim):

16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

**Sonntag 15.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Daniel Benne

**Montag 16.12.:** Hohegrete (Erholungsheim):

20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

**Dienstag 17.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

**Mittwoch 18.12.:** Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

**Donnerstag 19.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein

(Näheres auf Anfrage);

Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth,

Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770,

E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### **■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**

Donnerstag, 12.12.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe,

16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 15.12.2013: 10 Uhr Gottesdienst für alle in Eichelhardt - mitgestaltet von der Konfirmandengruppe und dem Kindergottesdienstteam - Pfr. Volk

Montag, 16.12.2013: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 17.12.2013: 15.30 Uhr Kindertreff,

16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet; Tel. 02681-1720;

Fax: 02681-4602; e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### **■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren**

**Freitag, 13.12.13,** 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

**Samstag, 14.12.13,** 9 Uhr Gebetsfrühstück;

19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

**Sonntag, 15.12.13,** 11 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 17.12.13,** 15 Uhr Katechumenen Kurs;

16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Schöneberg)

**Mittwoch, 18.12.13,** 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im »Haus

Sonnenhang« Mehren; 14.30 Uhr Frauenhilfe;

19.30 Uhr Frauenabendkreis

**Donnerstag, 19.12.13,** 16.30 bis 17.30 Uhr Krabbelgruppe/Spielgruppe im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926.

Die Krabbelgruppe/Spielgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag (außer an Feiertagen) in der o.a. Zeit statt. 17 Uhr Weihnachtsgottesdienst des Kindergarten »Burgwiede« Mehren

**Freitag, 20.12.13,** 18 Uhr Time Out (Teenkreis);

19 Uhr Bibellesekreis

### **Vorankündigung:**

**Sonntag, 22.12.2013,** 11 Uhr gem. Gottesdienst der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg zum 4. Advent in Schöneberg unter Mitwirkung des MGV ALFONE

### **Amtshandlungen:**

**Bestattung** 28.11.2013: Herr Karl-Heinrich (Heinz) Orfgen aus Heuberg, 85 Jahre

### **Hinweise:**

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit **von 16 bis 18 Uhr** geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin:

Veronika Scholz; 57612 Eichelhardt; Tel. 02681/9826200; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/96042890

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 13.12.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237; 14 Uhr Weihnachtsfeier des Seniorenkreises, Kontakt: Irmlinde Sohnius, Tel. 02681/4811

SONNTAG, 15.12.2013 – 3. Advent: 9.30 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Wiedbachtaler Frauenchores; 11 Uhr Kindergottesdienst; 17 Uhr Konzert Jonny Winters – Christmas Gospel in der Ev. Kirche Schöneberg

DIENSTAG, 17.12.2013 – 15 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Schöneberg)

FREITAG, 20.12.2013 - 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0-3-jährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

#### Vorankündigung:

SONNTAG, 22.12.2013: Gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zum 4. Advent in Schöneberg unter Mitwirkung des MGV ALFONE

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeindeführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801  
Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237,  
Mobil: 0160/92354178

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 3. Advent: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikant Uwe Benner

MONTAG, 16.12.: 20 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 17.12.: 14 Uhr Weihnachtsfeier der Frauenhilfe in Berod, 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 18.12.: 16.30 Weihnachtsfeier der Frauenhilfe in Wahlrod

SAMSTAG, 21.12.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

### ■ Kath. Kirchengemeinde

#### St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

#### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 13.12.13: 15 Uhr Tauffeier, 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 14.12.13.: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.12.13: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Katechese für Kinder

Dienstag, 17.12.13: 19 Uhr kfd Messe anschließend Adventfeier

Mittwoch, 18.12.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

#### Cäcilienfest mit Ehrungen

Am Christkönigsfest (24.11.2013) trafen sich die Sängerinnen und Sänger der Kirchenchöre von St. Jakobus, Altenkirchen, und St. Aloisius, Beul, zum gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche. Sie gestalteten die von Pfarrer Bruno Nebel zelebrierte Heilige Messe mit und untermalten sie mit gesanglichen Beiträgen.



Es war gleichzeitig für die Chöre das Cäcilienfest im Gedenken an die Patronin der Kirchenchöre und ein Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen beider Chöre. Neben anderen Chorsätzen zum Lobe Gottes am Christkönigstag erklang zum Abschluss des Gottesdienstes das »Vater unser« in einer neuen Chorfassung des gleichnamigen Titels von Hanne Haller, das einen besonderen Zuspruch der Gottesdienstbesucher fand. Im Anschluss an die Hl. Messe lud

der Altenkirchener Chor in die Jakobusstube ein. Man begrüße besonders den Präses der Chöre, Herrn Pfarrer Nebel und Pater Schellekens. Ein deftiges Essen wartete auf die Gäste. Vorher nahm Herr Pfarrer Bruno Nebel die Ehrung verdienter Chormitglieder vor. Es waren dies Herr Willi Kölschbach aus Beul für 65 Jahre Kirchenchorgesang, Frau Ilse Christoph aus Altenkirchen für 40 Jahre und Frau Wagner-Berg aus Beul für 40 Jahre Singetätigkeit. Der Pfarrer dankte allen Mitgliedern für ihren Einsatz zum Lobe Gottes zu singen und beglückwünschte die geehrten Chormitglieder. In seiner Laudatio wünschte er sich besonders den Fortbestand der Chöre und würdigte ihren Einsatz in der jeweiligen Gemeinde und im Seelsorgebereich.

#### Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 14.12.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe

#### Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 15.12.2013: 9 Uhr Hl. Messe mit Katechese für Kinder, es singt der Männergesangsverein Weyerbusch Hasselbach. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrsaal.

Mittwoch, 18.12.13: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

#### Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Donnerstag, 12.12.13: 6 Uhr Roratemesse

Freitag, 13.12.13: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.12.13: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 17.12.13: 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 19.12.13: 6 Uhr Roratemesse

### ■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Telefon: 02680 989065

#### Versammlungszeiten

Freitag, 13.12.2013: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand der Broschüre: »Der Wille Jehovas- wer lebt heute danach?«, eine interessante Abhandlung über Jehovas Zeugen- wer sie sind, was sie tun und wie sie organisiert sind, Kapitel 17 bis 19: Thema unter anderem: »Wie leisten Jehovas Zeugen in Krisenzeiten Hilfe?«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Die richtige Religion beweist echten Glauben an Jesus Christus« anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: »Unsere Theokratische Predigt diensts chule 2014«.

Sonntag, 15.12.2013: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Biblische Grundsätze- eine Hilfe bei heutigen Problemen?«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Dient als Sklaven für Jehova«.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit Willkommen; Internet: www.jw.org

### ■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de, friends:

Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr - schaut doch mal in der Hofstraße 3 vorbei! Ab sofort gibt es bei uns auch leckere, selbstgebackene Weihnachtsplätzchen zu kaufen!

#### Öffnungszeiten:

donnerstags von 9 - 13 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr.

#### Kids-Treff & Jesus-Young-Force:

Dienstag, 17.12.2013, 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre)

Dienstag, 17.12.2013, 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 18 Jahre)

Gottesdienste: (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 22.12.2013: 10.30 Uhr

Dienstag, 24.12.2013: Heiligabend-Gottesdienst um 16 Uhr- Herzliche Einladung!

#### Büro-Zeiten:

Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr,

Donnerstag, 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel. 02681 / 950890

oder E-Mail an: info@friends-of-jesus.de

#### Winterpause:

In der Zeit vom 21.12.2013 - 12.01.2014 ist unser Büro geschlossen.

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 13.12.2013, 20 Uhr Hauskreis

SONNTAG, 15.12.2013, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Dr. Hans-Georg Wüsch, und Kindergottesdienst,

DIENSTAG 17.12.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 18.12.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre) - bis zum 6.1.2014 Ferien, 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de

### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen! Info-Tel. 02681/1399

### ■ Christus Zentrum Berod, Rheinstraße 44

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst  
Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend  
Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff  
Info: A. Wesel, 01756066823

### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:  
Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

Über Euren Besuch freuen wir uns!

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein:

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde/Jungchar

**Mittwoch:** 18 Uhr Bibelbetrachtung

**Samstag:** 18 Uhr Gebetsgottesdienst

**Sonntag, 01.12.2013:** Wir laden Sie herzlich zu unserem Adventsingen um 15 Uhr ein!

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer) Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer) Tel. 02681/9817327.

### ■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)  
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 15. Dezember 2013, um

10.30 Uhr statt. DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J., 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J., 17

Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr), 10.30

Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12

Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter

www.altenkirchen.feg.de

### ■ Neuapostolische Kirche

Gemeinde Altenkirchen, Finkenweg 16, Altenkirchen

SONNTAG, 15. Dezember, 10 Uhr Übertragungs-Gottesdienst

MITTWOCH, 18. Dezember, 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind immer herzlich willkommen.

### ■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheberatung und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ SPORTING Taekwondo fördert

Freundschaftskämpfe mit hessischen Sportlern

Zu den zahlreichen nachwuchsfördernden Maßnahmen von SPORTING Taekwondo gehören neben Training und Turnieren anspruchsvolle Wochenendlehrgänge, die der Prüfungs- oder Wettkampfvorbereitung, der Selbstverteidigung oder dem traditionell technischen Bereich dienen.

Am Wochenende fand unter Leitung von AK-Trainer Eugen Kiefer ein Wettkampflehrgang zusammen mit hessischen Sportlern statt. Schwerpunkt war die Arbeit mit dem Vorderbein, besonders zum Kopf des Gegners, die sich aktuell international durchsetzt. Sportspezifische Spiele zwischen den Übungen lockerten das hohe Niveau für die jüngeren Sportler etwas auf. Später wurden Freundschaftskämpfe durchgeführt.



Daniil Meyer im Freundschaftskampf mit seinem hessischen Kontrahenten Dennis Schweizer (unter Beobachtung des Lehrgangleiters Eugen Kiefer)

Mit begrenzter Kampffläche, Kampfleiter und dem originalen Computer-Wertungssystem, exakt wie auf Turnieren, konnten die Kämpfe wettkampfnäher nicht sein, was für die Entwicklung der Sportler optimal ist. Wertvolle taktische Anweisungen wurden den Sportlern gestellt und von ihnen umgesetzt, ohne jeglichen Turnierdruck/-stress, der durch die Vielzahl an Zuschauern oder den hohen Geräuschpegel, der auf Wettkämpfen herrscht oft hervorgerufen wird. So können

die Sportler nun beruhigter und sicherer die nächsten Turniere (gegen ebenfalls fremde Sportler) antreten, was einen großen Vorteil gegenüber anderen Vereinen darstellt, die solche Maßnahmen gegen unbekannte Gegner nicht durchführen. Die teilgenommenen Altenkirchener Sportler haben hiervon genau wie die Hessischen stark profitiert.

Durch ein stets freundschaftliches Ambiente und positive Resonanz wird bald der nächste Lehrgang dieser Art stattfinden. Neue Freundschaften, Erfahrungen und größeres Selbstvertrauen durch dieses Angebot sind ein positiver Nebeneffekt.

Im Januar startet ein Anfängerkurs für Kinder ab 5 Jahren. Die ersten Trainings sind hierbei kostenlos. Infos unter 0160 94 50 47 97.

### ■ Neue Arbeit besucht Landtag in Mainz

Mit rund 40 Teilnehmern und Mitarbeitern aus verschiedenen Maßnahmen besuchte der Neue Arbeit e.V. am Mittwoch, 27.11.2013, die rheinland-pfälzische Landeshauptstadt. Möglich wurde der Besuch durch die Einladung der Betzdorfer Landtagsabgeordneten Anna Neuhof, MdL Bündnis 90/Die Grünen.



Maßnahmeteilnehmer und Mitarbeiter des Neue Arbeit e.V. vor dem Mainzer Landtagsgebäude zusammen mit der Landtagsabgeordneten Anna Neuhof (vordere Reihe, 3. v. links)

Im Rahmen der Vermittlung politischer Bildung informierten sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den Projekten

„Spurwechsel“, „Aktivcenter“, „Zukunftswerkstatt“, „EBO-Erweiterte Berufsorientierung“ und „BvB-Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen“ zunächst über das Projekt „Gartenfeld“ der Stadt Mainz und des BUND. „Urban Gardening“ nennt sich das und ist eine in vielen Städten zunehmend befürwortete Art des Gärtnerns, die die Selbstversorgung mit natürlichen Produkten und das bewusste Erleben des Wachstums und Gedeihens von Gepflanztem ermöglicht, ohne dass zwingend ein eigener Garten vorhanden sein muss. „Auch wenn Gartenarbeit im ländlichen Raum sicherlich nichts Neues ist, ergeben sich für unsere Arbeit interessante Anregungen“, erläutert Holger Ruhloff, pädagogischer Mitarbeiter des Neue Arbeit e.V. „In Verbindung mit anderen sozialen Projekten oder z.B. zur Unterstützung der Tafeln ergeben sich auch für die Arbeit im Landkreis Altenkirchen Anknüpfungspunkte für ein Urban Gardening-Projekt“, so Ruhloff weiter.

Die Besichtigung des Plenarsaals im Mainzer Landtag, ein Vortrag über die Arbeit des Landesparlaments und ein Gespräch mit der Landtagsabgeordneten Anna Neuhofer gaben den Teilnehmern viele Informationen zur aktuellen Landespolitik und zum Thema Föderalismus. Einen Ausflug in die Geschichte der Stadt Mainz gab es mit der anschließenden Führung durch die Mainzer Innenstadt und der Besichtigung des Mainzer Doms. Für die Teilnehmer des Neue Arbeit e.V. war es ein hoch informativer Ausflug in die Landeshauptstadt.

**VdK Ortsverband Altenkirchen ehrt Mitglieder**

Hohe Auszeichnungen gab es beim Vertrautentreffen des VdK Ortsverbandes Altenkirchen in Fluterschen. Der Ortsverband hatte die treuen Mitstreiter, die sich seit Jahren ehrenamtlich um die Mitglieder in ihren Bezirken kümmern, zum geselligen Abend eingeladen. Zu diesem Abend begrüßte der Vorsitzende Fred Nolden auch den Kreisgeschäftsführer Horst Müller und den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Erhard Lichtenthäler.



Foto: Wachow

Die an diesem Abend zu ehrenden Personen erhielten das Ehrenzeichen des Landesverbandes, die Landesverdienstnadel und die Verdienstplakette des Kreisverbandes Altenkirchen. Geehrt wurden für Verdienste 20 Jahre langjähriger Betreuung in den Bezirken: Heinz Bente, Altenkirchen; Marliese Birkenbeul, Altenkirchen; Manfred Schüler, Bachenberg; Julius Thiel, Busenhausen; Brunhilde Hüllbüsch, Altenkirchen und Kurt Schneider, Altenkirchen. Auch bereits ausgeschiedene Vertraute wurden für ihre bisherige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt: Friedhelm Gaumann, Altenkirchen; Rudi Schneider, Hilgenroth; Werner Ehlgen, Berod; Hannelore Wagner, Stürzelbach und Horst Balzar, Altenkirchen. Eine ganz besondere Ehrung erfuhr für besondere Verdienste: Herbert Hausmann, Oberbach. (wwa)

**104 Kartons für Rumänien**

**DRK-Frauen bieten ihre Hilfe seit 2007 für die Kinder an**



Mit viel Engagement gingen die Damen auch in diesem Jahr wieder ans Werk. Stifte, Socken, Strümpfe, Malbücher, Textilien aller Art, Spielsachen und Kuscheltiere stapelten sich bei der Packaktion der Rotkreuzfrauen. Seit mehreren Jahren schnüren die Damen vom Frauenarbeitskreis des DRK-Ortsverein Altenkirchen in der Vor-

**AN WEIHNACHTEN DENKEN  
GESUNDHEIT  
SCHENKEN!**

**Krell**  
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de  
Altenkirchen im Ärztehaus, 02681/3052  
Wissen, 02742/2310 · Dierdorf, 02689/3070

weihnachtszeit Pakete für Kinder aus armen Verhältnissen in Rumänien. In die bereits weihnachtlich verpackten Pakete wurden allerhand schöne Dinge eingeschnürt, die Kinderaugen größer werden lassen. Neben Textilien kamen auch Spielsachen, Schreibwaren und Süßigkeiten in die Weihnachtspäckchen. Anschließend wurden die Pakete mit einem J für Jungen oder einem M für Mädchen gekennzeichnet, denn die Geschenke werden so wie sie sind an die Kinder übergeben. In diesem Jahr wurden sogar Pakete von Bürgern aus der Region bei den Damen abgegeben, die gemeinsam mit den anderen Weihnachtspäckchen auf Tour gingen. Die Christliche Versammlung Weitefeld bringt die Geschenkeladung nach Rumänien und übergibt die Kartons eigenhändig an Kinder aus bitterarmen Verhältnissen weiter. So kommen die Überraschungen noch vor Weihnachten an. Im Dezember startet der diesjährige Konvoi nach Rumänien. Die Altenkirchener Rotkreuz-Frauen beteiligen sich seit 2007 an der Aktion. Damals waren es noch 35 Päckchen, die von den Damen verpackt wurden.

**Lehrscheinverlängerung in der Gymnastik  
Übungsleiter vom Roten Kreuz bildeten sich weiter**

Wieder einmal war es soweit und die ÜbungsleiterInnen vom DRK-Kreisverband Altenkirchen mussten sich einer dreitägigen Fortbildung unterziehen, um den Lehrschein zu verlängern. Das Thema war „Sturzprävention“. Nach einem Stundeneinstieg in der Anatomie über gesunde Beine, den Blutkreislauf und das Venensystem, gelang man zur Bewegungstherapie bei Venenproblemen/Venengymnastik zu einfachen Übungen, die große Wirkung haben. Am zweiten Tag beschäftigten sich die ÜbungsleiterInnen dem Sturzrisiko, mit Gleichgewichts- und Koordinationstraining und kognitiven Bewegungstraining. Der letzte Tag wurde mit einem in die Demenz verbracht und die dazugehörigen Alltagsmaterialien, die man zur Gymnastik einsetzen kann. Alle KursleiterInnen haben die Lehrscheinprobe bestanden und dürfen nun drei weitere Jahre Gymnastik durchführen.



Weitere Informationen zur Gymnastik erhält man beim DRK-Kreisverband Altenkirchen Birgit Schreiner, Tel. 02681-8006-44 (vormittags).

# KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

## Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen **Programm Januar 2014**

### **Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben - Praktische Grundbildung**

für Menschen mit Lese- und Schreibschwächen  
 Kurs: dienstags, ab 7.1.  
 17:30h – 21h, 13 Termine 45 €  
 eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich  
 Referentin: Regina Groß

### **Afrokaribisches Trommeln Workshop**

Fr, 3.1., 18h bis Mo, 6.1., 14h  
 235 €, zzgl. Unterkunft im Tagungshaus  
 Referent: Rainer Redeker  
 mehr Info unter: [www.rainer-redeker.de](http://www.rainer-redeker.de)

### **Literarische Werkstatt Arbeitskreis**

mittwochs, ab 8.1.  
 19:30h-22h 1,50 € p. Termin

### **Die Feldenkrais – Methode Bewusstheit durch Bewegung**

mittwochs, ab 8.1. 19h-20:30h,  
 8-mal 76 €  
 Referentin: Christina Schneider  
 Feldenkrais-Pädagogin

### **Yoga für Fortgeschrittene**

donnerstags, ab 9.1. 18:30h-20h,  
 13-mal 123 €

### **Yoga Einführung**

donnerstags, ab 9.1. 20:15h-21:45h,  
 13-mal 123 €  
 Referentin: Marita Wäschenbach  
 Yoga-Lehrerin

### **Qi Gong**

montags, ab 13.1. 18:30h-20h,  
 10-mal 95 €

### **Tai Chi**

montags, ab 13.1. 20h-21:30h,  
 10-mal 95 €

### **Ferienspaß 2014 frühzeitig anmelden**

#### **Manege frei beim Felsenkeller Ferienspaß**

für Kinder von 6 bis 11 Jahren

1. Woche: 18.8. – 22.8.  
 2. Woche: 25.8. – 29.8.  
 jeweils Mo-Fr tägl. 9h – 16:30h  
 Gebühr je Woche: 75 €  
 (inkl. Mittagessen und Getränke)

### **HeilpraktikerIn für Psychotherapie Infoabend zum Kurs Prüfungsvorbereitung**

D0, 23.1. 18:30h, kostenlos

Referentin: Ulrike Schmickler  
 Dipl. Soz. päd., Dipl. Pädagogin  
 und Heilpraktikerin Psychotherapie

Die Fortbildung beginnt am 15. März 2014

LAG **anderes  
lernen**



  
**anderes lernen | HAUS  
FELSENKELLER**  
 Soziokulturelles Zentrum e.V.  
 Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen  
 Telefon: 02681 986412

### ■ Badminton Club Altenkirchen (BCA) freut sich über Platz 1

Die Senioren des Badminton Club Altenkirchen (BCA) gingen in der Hinrunde der Saison 2013/2014 in der Bezirksklasse Ost bei allen 6 Begegnungen als Sieger vom Platz. In Spielen ausgedrückt haben die engagierten Badmintonspieler von 47 Spielen insgesamt 35 (Sätze 73:31) gewonnen.

Für das letzte Spiel der Hinrunde am 01.12.2013 gegen den TuS Horhausen 2 spielten: Sophie Röttgen, Martina Sanner, Carsten Brasch, Thomas Meyer, Nicky Abegunewardene und Andreas Hertel. Ein herzlicher Dank geht an alle Mitspieler der Hinrunde (leider fehlen auf dem Bild Laura Hähn, Harald Drumm und Max Kick)!



stehend von links nach rechts: Bernd, Alexander, Carsten, Nicky, Wolfgang, Carmen, Thomas - vorne: Christina, Andreas, Martina und Sophie

Die Spieler der Seniorenmannschaft freuen sich auf die bereits Mitte Januar beginnende Rückrunde.

### Hinweis zur Weihnachtsfeier 2013 des BCA:

Wann: 14.12.2013 um 18.30 Uhr

Wo: Henry-Hütte in Bettgenhausen

Wer noch nicht angemeldet ist, sollte das schnell nachholen. Wir freuen uns!

### ■ SV Leuzbach-Bergenhäuser e.V.

#### Nikolaus besuchte die Kinder im Schützenhaus

Am 1. Advent feierten die Kinder mit ihren Familien und Vereinsmitgliedern des SV Leuzbach-Bergenhäuser e.V. ihre Weihnachtsfeier. Schützenmeister Guido Böing begrüßte alle Anwesenden und wünschte ein paar schöne Stunden. Bereits seit mehreren Wochen hatten 14 Kinder unter der Anleitung von Carina Weßler die Geschichte über „Die 4 Lichter des Hirten Simon“ eingeübt. Heute nun war ihr großer Tag mit der Aufführung. Nach dem Theaterstück folgte ein Gedicht, bevor dann die jüngsten Akteure das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ spielerisch darstellten.



Den musikalischen Teil an diesem Nachmittag übernahm Valerie Seifen mit der Gitarre. Beim gemeinsamen Schlusslied erschien dann auch der Nikolaus. Für jedes mitwirkende Kind hatte er ein kleines Geschenk und für jedes anwesende Kind eine gut gefüllte Tüte. Im Anschluss konnte sich dann jeder bei Kaffee, Kakao und von den Kindern selbst gebackenen Plätzchen stärken.

### Gymnastikfrauen auf dem Weihnachtsmarkt in Bonn

Jedes Jahr unternehmen die Gymnastikdamen des SV Leuzbach-Bergenhäuser e.V. einen Ausflug. In diesem Jahr führte er nach Bonn zum Weihnachtsmarkt.

Gegen 10 Uhr morgens traf man sich am Bahnhof in Altenkirchen und fuhr mit dem Zug über Au-Siegburg nach Bonn. Hier angekommen hatte man das Ziel - den Weihnachtsmarkt - schnell erreicht. Ausgiebig wurde gebummelt, die zahlreichen Stände bestaunt, sowie Hunger und Durst gestillt.

Gegen 17 Uhr erfolgte dann die Heimreise, ebenfalls wieder mit der Bahn. Mit einem gemeinsamen Pizzessen wurde ein wunderschöner Tag beendet.



Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, kann sich Infos unter 02681/981226 holen. Die erste Gymnastikstunde im neuen Jahr findet am 08.01.2014, 19 Uhr - statt.

### ■ Das Wachhäuschen der Altenkirchener Karnevalisten steht

Die karnevalistische Session ist aus den Startlöchern, hat die ersten Sprints hinter sich und geht im Dezember ins Trainingslager. Die Altenkirchener Karnevalisten hegen für ihre Session eine alte Tradition, sie stellen vor dem Domizil, dem Vereinslokal ein Wachhäuschen auf. Das Wachhäuschen wurde überarbeitet, aufgepeppt. Der farbenfrohe Anstrich in rotweiß wurde vom Sitzungspräsidenten Sandro Marrazza vorgenommen und den Wachsoldaten fügte Kersten Sauer ein.



Foto: Ariwa

Es gab Zeiten bei den Altenkirchenern, da stand im Wachhäuschen vor jeder Aktion ein Karnevalist und überwachte das Eintreffen der Mitglieder und die vollzählige Abreise. In der Neuzeit hat das Wachhäuschen nur noch symbolischen Zweck. Auf jeden Fall macht es den Karnevalisten um das Prinzenpaar Detlef I. und Carmen I., wie auch im Frühjahr der Wagenbau, viel Spaß. (wwa)

### ■ JSG Hamm/Altenkirchen/Weyerbusch Weibliche Handball B-Jugend gewinnt Derby gegen Betzdorf/Wissen I

Im aktuellen Spitzenspiel der Vorrunde traf die JSG Hamm/Altenkirchen/Weyerbusch als Tabellenführer auf die weibliche B-Jugend der JSG Betzdorf/Wissen I, die derzeit in der Tabelle auf dem zwei-

ten Platz steht. B/W I begann ihr Spiel sehr druckvoll und versuchte von Beginn an, mit verschiedenen Variationen gegen die bekannt starke Abwehr des Tabellenführers einen Torerfolg zu erzielen. Dieser hatte jedoch auch an diesem Tag nicht vor, den Sieg einfach so abzugeben. So hielten sie mit Energie dagegen und ließen den Gegnerinnen kaum Möglichkeiten zu einem Torerfolg. Wenn doch, dann zeigte eine am heutigen Tage glänzend aufgelegte Torfrau ihr Können und hielt einige »hundertprozentige«. Zudem nahmen sie die beste Spielerin des Gegners von Anfang an in eine sogenannte Manndeckung, bei der diese ständig auf »Nasenabstand« begleitet wurde. Zur Mitte der 1. Halbzeit stand es daher erst 3 zu 3. Ab diesem Zeitpunkt gelang es den JSG-Spielerinnen aus Hamm/AK/W ihre Angriffe konzentrierter abzuschließen und sich endlich auch gegen die sehr gut haltende Torfrau der Gastgeber durchzusetzen. Zur Halbzeit führten die Gäste verdient mit 6 zu 3. Nach der Pause ging es unverändert weiter. Die Gastgeber versuchten zwar einiges, um zu einem Torerfolg zu kommen, aber die meisten Angriffe blieben entweder in der Abwehr hängen oder wurden von der in dieser Halbzeit spielenden Torfrau abgewehrt. Hier zeigte sich auch, wie das intensive gemeinsame Training aller Spielerinnen der JSG Hamm/Altenkirchen/Weyerbusch zur Wirkung kam. So konnten die jeweils Eingewechselten fast nahtlos ins Spielgeschehen eingreifen, ohne dass dadurch die Mannschaft aus dem Konzept gebracht wurde. Hier zeigte sich einmal mehr, dass dieses Team zu Mehr in der Lage ist. Das Spiel ging an diesem Tag eindeutig mit 13 zu 7 verdient an die Besseren, die eine tolle Mannschaftsleistung damit krönten.

### ■ **Betreuungsverein der Diakonie Altenkirchen mit neuem Leitbild**

#### **UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen als zentrale Aussage im Leitbild des Betreuungsvereins im Diakonischen Werk Altenkirchen**

Die Mitgliederversammlung des Betreuungsvereins im Diakonischen Werk Altenkirchen tagte dieses Jahr im Mehrgenerationenhaus Altenkirchen. Die Koordinatorin Silke Irlle stellte den zwanzig erschienen Mitgliedern des Betreuungsvereins zunächst die Angebote des Mehrgenerationenhauses Mittendrin vor. Alle waren sich einig, dass diese Einrichtung eine wichtige gesellschaftliche Arbeit leistet.

Zentrales Thema der Mitgliederversammlung war das neue Leitbild des Betreuungsvereins, welches gemeinsam von den Mitarbeiter/innen und dem Vorstand des Vereins entwickelt wurde. Wichtige Inhalte des Leitbildes sind, dass der zu betreuende Mensch und dessen Wünsche, Fähigkeiten und Möglichkeiten im Fokus jeglichen Handelns von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen ist. Besonders deutlich wird dies, dass im Vordergrund aller Bemühungen des Vereins die Umsetzung der Konvention der Vereinten Nationen für die Rechte von Menschen mit Behinderung steht. Das Leitbild wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen. Über die Vorstands- und Vereinsarbeit des vergangenen Jahres informierten Vorsitzender Timo Schneider sowie Geschäftsführer und Vereinsbetreuer Wolfram Westphal.



Für ihre langjährige hauptberufliche Mitarbeit wurde Gabriele Uhr geehrt. Nach fast 15 Jahren als Teilzeit-Verwaltungsfachkraft im Betreuungsverein wechselte Frau Uhr in den Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen, bei dem Sie bereits über 25 Jahre beschäftigt ist und dort nun auch neue Aufgaben angehen wird. Ebenso geehrt wurde Christoph Epperlein mit seinem

Ausscheiden nach fast 20-jähriger ehrenamtlicher Mitarbeit im Vorstand des Betreuungsvereins. Beide versicherten, dass sie den Betreuungsverein weiterhin engagiert unterstützen werden. Hubertus Eunicke, Gründungsmitglied des Vereins und 20 Jahre dessen Vorsitzender, wird die Position von Herrn Epperlein im Vorstand nach einstimmiger Wahl übernehmen.

Weitere Informationen zur Arbeit des Betreuungsvereins im Diakonischen Werk Altenkirchen erhalten Sie unter (02681) 8008-20 oder unter [info@diakonie-altenkirchen.de](mailto:info@diakonie-altenkirchen.de)

### ■ **Dorfverschönerungsverein Birnbach Neuer Vorstand trat erstmals in Aktion**

Das erste Adventswochenende zeigte sich wie geschaffen für die erste „Amtshandlung“ des neuen Vorstands des „Dorfverschönerungsvereins Birnbach“. Am 30. November wurde der dörfliche Weihnachtsbaum aufgestellt und wunderschön geschmückt. Die fast 5 Meter hohe, stattliche Tanne war von Gerd Gastall gespendet und in Gemeinschaftsarbeit gefällt worden. So funkelte und glänzte alles festlich, als am 1. Dezember das erste Fenster innerhalb des legendären „Birnbacher Adventskalenders“ geöffnet wurde und rund 50 kleine und große Birnbacher erfreute. Der Vorstand, der im Oktober neu gewählt worden war, hatte sich nicht nur um die Dekoration

des Fensters im Gemeindehaus und um musikalische Untermalung gekümmert, er sorgte auch für das leibliche Wohl. Heiße Würstchen, Kinderpunsch und Glühwein kamen zum Start in die Adventskalendersaison bestens an. Für alle jungen Besucher gab es Seifenblasen - passend zur von Petra Stroh vorgelesenen Geschichte. Der Erste Vorsitzende Wilfried Bördgen freute sich über den gelungenen Einstand und schaut der Zusammenarbeit mit den neuen Vorstandsmitgliedern nun erwartungsvoll entgegen. So wurde Klaus-Erich Hilgeroth zum Kassierer gewählt, während Julia Hilgeroth-Buchner das Amt der Schriftführerin übernommen hat. Beisitzer sind Dr. Hans-Werner Becker, Alfred Stroh, Achim Wolff, Heinz Ostheimer sowie Wolfgang Lanvermann als Ortsbürgermeister. Es werden bereits Pläne für das Jahr 2014 geschmiedet, denn die Zukunft des Dorfes liegt allen Mitgliedern sehr am Herzen.



*Der neue Vorstand des Dorfverschönerungsvereins Birnbach: Achim Wolff, Wilfried Bördgen, Dr. Hans-Werner Becker, Heinz Ostheimer, Julia Hilgeroth-Buchner, Klaus-Erich Hilgeroth und Alfred Stroh (v. links). Foto: Petra Stroh*

### ■ **Fluterscher Naturkundepass Plätzchenbackspaß mit kleiner Gewürzkunde**

Am 03.12.2013 ging es hoch her im Gemeindehaus Oberwambach: 18 Naturkundepass-Kids zwischen 5 und 12 Jahren starteten durch mit Nudelholz und Ausstecherle! Solveig A. Prusko lud ein zum Plätzchenbacken mit kleiner Gewürzkunde, denn die Autorin der Kinderbuchreihe Emmi Cox, Gewürzdetektivin / Spice Detective, kennt sich bestens aus auf dem Gebiet der Gewürze. Im Rahmen einer kleinen Gewürze-Ausstellung konnte man sich über ausgewählte Gewürze informieren und sogar jeweils dran schnuppern! Nach einer kleinen Einführung über das Besondere an Weihnachtsplätzchen ging es zusammen mit Simone Hermanni und Anja Höhner, die ebenfalls Plätzchenteig mitgebracht hatten, und weiteren Mamas ans Ausrollen und Ausstechen, Spritzgebäck formen, Bestreichen und Backen.



*Plätzchenbackspaß im Gemeindehaus Oberwambach*

Die Harmonie unter den Kindern und ihr Spaß am Backen waren einzigartig! So manches Plätzchen wurde zu Kaffee und Winterzauberteetee schon gleich genascht.

Einige Keksdosen wurden aber auch gefüllt und mit nach Hause genommen, zusammen mit einer Mandarine, einem Schokololli und dem Naturkundepass, der nun wieder einen Stempel mehr hat. Das war gleichzeitig das Finale der Naturkundepass-Aktionen 2013. Im nächsten Jahr geht es dann weiter.

### ■ 3 Tages-Ausflug des Frauenchor „Concordia Fluterschen“

In diesem Jahr führen 33 Frauen aus Fluterschen vom 27. - 29. September nach Klein Aspach. Im Sonnenhof, dem Familienhotel von Andrea Berg, quartierten wir uns ein. Am nächsten Tag starteten wir nach einem reichhaltigen Frühstück zu einer Bimmelbahnfahrt zum Blockhaus, wo unsere Lachmuskeln sehr in Anspruch genommen wurden. Nach einer Stärkung und etwas Wein im Blockhaus ging es am Nachmittag bei herrlichem Sonnenschein zurück zum Hotel. Bei diesem wunderschönen Wetter zog es viele noch zu einem Spaziergang oder auf eine der vielen Terrassen, wo noch viel getanzt und gelacht wurde.



Am Sonntag traten wir nach dem Frühschoppen und einem leckeren Mittagessen gestärkt die Heimreise an. Auch bei der Heimreise war die Stimmung feuchtfröhlich, und wir waren uns alle einig, dass es ein schönes Wochenende bei traumhaftem Wetter war.

### ■ Weihnachtsfeier beim VdK Ortsverband Neitersen

Die Mitglieder des VdK Ortsverbandes Neitersen versammelten sich zur Weihnachtsfeier im evangelischen Gemeindehaus in Schöneberg. Weihnachtlich waren die Tischreihen dekoriert, vor der Bühne erstrahlte der Weihnachtsbaum im Glanze seiner Kerzen und begrüßte die Besucher der Weihnachtsfeier. Fleißige Hände hatten in den privaten Küchen etlicher Mitglieder leckere Kuchen gebacken. Vorsitzender Bodo Nöchel begrüßte seine Mitglieder und Ehrengäste, unter ihnen den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Erhard Lichtenthäler, Kreisbeigeordneten Heinz Düber sowie den ehemaligen Pfarrer Henrichs. Nach Nöchels Begrüßung spielte der musikalische Gast Walter Siefers auf dem Akkordeon weihnachtliche Lieder, bevor Beigeordneter Düber und der stellvertretende VdK Kreisvorsitzende Lichtenthäler ihre Grußworte überbrachten und Pfarrer a.D. Henrichs eine kurze Andacht hielt. Siefers untermalte das Kaffeetrinken mit leisen Weihnachtsmelodien, gespielt auf Akkordeon und Klavier.



Foto: Wachow

Für heitere, aber auch durchaus besinnliche Unterhaltung trug der Heimatdichter Erwin Sohnus aus Neitersen bei. Sohnus stellte den VdKlern sein neuestes Werk vor. Sohnus brachte bisher fünf Bände der Reihe „Meine heile Welt“, drei Bände der Reihe „Sternschnuppen“, Meine schönsten Weihnachtsgeschichten und zwei Bände der Reihe „Herzenssache“ heraus. Dieser Reihe fügte er jetzt Band drei hinzu. Aus diesem Band gönnte er seinen andächtig lauschenden Zuhörern einige Werke. (wwa)

### ■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen Tennisabteilung setzt auf bewährte Kräfte

Auf der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen wurde der alte Vorstand im Amt bestätigt. Der Vorsitzende des Gesamtvereins, Achim John, und der Abteilungsvorsitzende, Bodo Nöchel, begrüßten 20 Vereinsmitglieder. John lobte die gute Zusammenar-



beit im Verein, was auch daran zu erkennen sei, dass die zweite Tennis-Herrenmannschaft größtenteils aus Fußballern bestehe. Nöchel informierte über die Ausgaben für die generalüberholten Tennisplätze. Die Gesamtkosten betragen ca. 48.000 Euro, wovon nach Zuschüssen von Sportbund, Kreis, Verbandsgemeinde und Ortsgemeinde noch circa 12.000 Euro an Eigenkosten übrig blieben. Schriftführer Wolfgang Berleth berichtete über die Aktivitäten im sportlichen als auch im gesellschaftlichen Bereich. Kassierer Harald Glimm gab einen Überblick über das stabile Gesamtvermögen der Abteilung. Auch berichtete er von einer Mitgliederzahl im dreistelligen Bereich. Sportwart Daniel Müller nannte die vergangene Saison „ein sportlich ruhiges Jahr“. Es gab weder einen Aufstieg, noch einen Abstieg zu vermelden. Die Kassenprüfer Dieter Müller und Rolf Schwarz bescheinigten dem Kassierer wieder eine hervorragende Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstands. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurden sowohl der zweite Vorsitzende Rainer Hahn, der erste Kassierer Harald Glimm, der zweite Schriftführer Manfred Saynisch, die Sportwartin Petra Berleth, der Jugendwart Jürgen Plumacher, als auch die Beisitzer Edwin Sprenger, Uwe Jungbluth und Nadia Puaud einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.



Zu Kassenprüfern wurden Jürgen Staude und Dieter Müller gewählt. Unter Punkt Verschiedenes wurde über die Problematik beim Arbeitsdienst und über den wiederholten Vandalismus an der Tennisanlage gesprochen. Ortsbürgermeister Horst Klein bedankte sich noch für die gute Zusammenarbeit bei der 750-Jahr-Feier der Ortsgemeinde im Sommer und wünschte der Tennisabteilung auch weiterhin viel Erfolg.

### ■ Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen

Die PIRATEN treffen sich am 17.12.13 zu ihrem Stammtisch in der Gaststätte „Haus Felsenkeller“, Heimstraße 4, Altenkirchen, Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen!

### ■ JSG Altenkirchen

#### 4. Runde Rheinlandpokal, D-Jugend

#### JSG Weitefeld – JSG Altenkirchen 1 : 2 ( 0 : 1 )

Das letzte Pflichtspiel im Jahr 2013 konnte die JSG Altenkirchen positiv beenden. Die JSG Altenkirchen startete schwungvoll und konnte bereits in der 3. Spielminute durch Luka Herfen mit 0:1 in Führung gehen. Altenkirchen setzte das druckvolle Spiel fort und spielte einige gute Tormöglichkeiten heraus. Leider waren mit fortschreitender Spieldauer Ungenauigkeiten zu erkennen, die einige unnötige Ballverluste zur Folge hatte. Wir schafften es in dieser Phase nicht die nötige Ruhe ins Spiel zu bringen und ermöglichten Weitefeld einige Offensivaktionen die allerdings ohne Folgen blieben. Ähnliches Bild in der zweiten Halbzeit. Wir bestimmten das Spiel und Weitefeld konnte durch unsere Unaufmerksamkeit hier und da gefährliche Angriffe vortragen. In der 47. Spielminute war es dann soweit. Luka Herfen erzielte endlich das 0:2. Kurz vor Schluss wurde es nochmal spannend als Weitefeld per Foulelfmeter auf 1:2 (56.) verkürzen konnte. Wir schafften es, das Spiel gefahrlos über die Restspielzeit abzuwickeln. Ein verdienter Sieg bei Temperaturen um den Gefrierpunkt. Für die JSG spielten: Marvin Elster, Fabian Harder, Tim Luka Herfen, Ron Moses Hähner, Marco Illian, Felix Rhensius, Jesaja Seifen, Raul Castro-Dominguez, Shojahat Ali Hassani, Davis Tissen, Tom Weinstock, Noah Reinelt und Markus Max.

### ■ Aktiv für gesundes Essen und bewusste Ernährung Naturschutzbund (NABU) sucht Kindertagesstätten für Hochbeet-Projekt

Welches Gemüse wächst im eigenen Garten? Was brauchen Pflanzen zum Wachsen? Und welche Aufgabe erfüllen die Regenwürmer? Spannende Fragen, denen Kinder und Kindertagesstätten im Rahmen des Projekts „KinderGartenpaten“ auf den Grund gehen.

Nach dem großen Erfolg in 2013 bietet der NABU im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz in der Region Rhein-Westerwald auch im Jahr 2014 zehn Kindertagesstätten die Teilnahme am Projekt an. Kindertagesstätten aus den Landkreisen Altenkirchen, Westerwaldkreis und Neuwied sowie in und um Koblenz können mitmachen. Erfolgreiche Bewerber erhalten jeweils ein kostenloses Hochbeet inkl. Saatgut, das die Kinder unter Anleitung eines ehrenamtlichen Gartenpaten gestalten, bepflanzen und pflegen. Das Hochbeet wird von den Gartenpaten gemeinsam mit Kindern, engagierten Eltern und Erziehern aufgebaut. In drei halbtägigen Workshops werden die Gartenpaten vom NABU für die gartenpädagogische Arbeit geschult. Natürlich soll neben der Pflege auch die anschließende Ernte nicht zu kurz kommen, denn gesundes Gemüse gehört auf den Tisch! So sammeln die Kinder wertvolle Erfahrungen und werden an eine gesunde Ernährung herangeführt.



Kindergarten Eulennest, Etzbach

An einer Teilnahme interessierte Kindergärten suchen sich zunächst einen oder zwei geeignete Gartenpaten, am besten Seniorinnen und Senioren, z. B. die Großeltern eines der Kindergartenkinder oder engagierte Nachbarn. Gartenpate und Kindergarten füllen die unter [www.kindergartenpaten.de](http://www.kindergartenpaten.de) erhältlichen Bewerbungsformulare aus und senden diese bis zum 31. Januar 2014 an [info@nabu-westerwald.de](mailto:info@nabu-westerwald.de) oder NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald, Alte Schule/Hauptstraße, 56412 Holler. Unter allen Bewerbern werden zehn Kindertagesstätten ausgewählt.

Weitere Informationen sind unter [www.kindergartenpaten.de](http://www.kindergartenpaten.de) oder bei der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald, E-Mail: [info@nabu-westerwald.de](mailto:info@nabu-westerwald.de), Telefon: 02602 970133, erhältlich.

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Weihnachtsbäckerei im Küchenhaus

#### Kindergartenkinder backten für die Altenkirchener Tafel

Am 30. November - während des Weihnachtsmarktes - verwandelte sich ein Altenkirchener Küchenhaus in eine riesige Backstube. Die Kinder der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ backten mit großem Eifer Weihnachtsgebäck. Während die Plätzchen im Ofen waren, wurden die fleißigen Helfer mit einer Zaubershow belohnt.



Das Ergebnis konnte sich wahrlich sehen lassen! Frau Gust und Herr Roos von der Tafel waren erstaunt über die reichliche Ausbeute und bedankten sich sehr herzlich für die Spende. Eine schöne Idee, die allen Beteiligten viel Spaß brachte und den Bedürftigen der Tafel ein kleine Freude machte.

## Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz



GStB [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)

Anzeige

### Finanzielle Mindestausstattung für Ortsgemeinden

Der GStB hat anlässlich seiner Mitgliederversammlung im November 2013 in Nieder-Olm eine finanzielle Mindestausstattung für die Ortsgemeinden im Land gefordert. Sie sind die Keimzellen der Demokratie in unserem Land. Um das große ehrenamtliche Engagement und die Bürgernähe in der Zukunft zu erhalten, ist es erforderlich, dass neben Pflichtaufgaben auch freiwillige Aufgaben umsetzbar sind. Dies erfordert eine finanzielle Mindestausstattung der Ortsgemeinden. Mit seinem Urteil vom 14.02.2012 hatte der Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz das Land aufgefordert, beim neuen Finanzausgleichsgesetz die angemessene Finanzausstattung für die Kommunen auf allen Ebenen im Auge zu behalten. Bei der Umsetzung des Urteils wurde das nicht ausreichend berücksichtigt, sondern die Ebene der Ortsgemeinden deutlich vernachlässigt. Dies ist aus Sicht des GStB nicht akzeptabel.

## Allgemeines

### Einladung zum 13. Öko-Weihnachtsmarkt

#### Liebe Weihnachtshungrige und andere Genießer!

Beim 13. Weihnachtsmarkt in gemütlicher Atmosphäre - bei leckerem Kaffee, Tee, Kuchen und Glühwein - bieten wir wieder eine echte Alternative zum hektischen Weihnachtseinkauf. Ob es ein schönes Weihnachtsgeschenk werden soll oder etwas richtig Gutes für Dich, hier gibt es schönste Auswahl an ökologisch erzeugten Naturwaren & viel Kunsthandwerk aus Deutschland. Schaut rein & bringt viele Freunde mit, am Samstag, 14.12.2013, 13 bis 19 Uhr (bitte nicht später!)

Wer nicht kann, ruft für einen anderen Termin einfach an.

Auch dieses Jahr: alle Artikel mit 20% Rabatt (ausgenommen sind Elektroräder und Sonderangebote)! Es gibt u. a.: Naturbettwaren und Matratzen mit bis zu 50% Rabatt; Felle und Kuschedecken; Feines Kunsthandwerk aus Holz; Elektroräder zu Weihnachts-Sonderpreisen; Strickgarne und Rohfasern; Kristalle, Bienenwachskerzen; Kreativmaterial für Kinder; Socken und noch mehr Socken  
Achtung: Katrin kommt auch wieder, um Euch Euren Traumpullover aus unserer Wolle zu stricken!

Wegbeschreibung aus Altenkirchen raus: Richtung Puderbach, nach ca. 600 m (einzige Linksabbiegerspur) links Bergstraße, ca. 600 m Berg hoch aus dem Ort, 1. rechts (zum Johannistal), ca. 600 m bis Nr. 3 linke Seite größtes Haus.

### Kreissparkasse Altenkirchen und Stadt Altenkirchen stellen Sonderprägung

#### 700 Jahre Stadtrechte Altenkirchen vor

Im Kundenraum der Geschäftsstelle der Kreissparkasse Altenkirchen war ein großer roter Würfel platziert, flankiert von Plakatständern, auf der Ablagefläche Flyer und die Sonderprägungen ausgelegt. Vorstandsvorsitzender Dr. Andreas Reingen und Bürgermeister Heijo Höfer gaben einen Einblick in die Intensionen und Gründe, die zur Auflage dieser Sonderprägung führten.



Bereits zur 675-Jahr-Feier hatte es eine Sonderprägung gegeben. Da lag es nahe, dieses auch bei der 700-Jahr-Feier aufzulegen. Die Stadt Altenkirchen blickt auf eine lange Geschichte zurück. Urkunden belegen, dass am 16. Dezember 1314 der damalige König Ludwig der Bayer Altenkirchen das Stadtrecht verlieh. Die Stadt Alten-

kirchen in Kooperation mit der Kreissparkasse Altenkirchen, der Westerwald Bank eG und der Firma EuroMint aus Bochum veröffentlichte am 27.11.2013 die Sonderprägung. Es handelt sich um eine Feinsilberprägung 999 mit einem Gewicht von 8,5 g und einem Durchmesser von 30 mm sowie einer Feingoldprägung 999,9 in identischer Ausführung. Geprägt sind beide Ausführungen in der höchsten Prägequalität „Polierte Platte“. Die Auflagen der Medaillen sind streng limitiert: von der Silberprägung werden maximal 700, von der Goldprägung maximal 70 Stück hergestellt. Der Verkaufspreis der Silberprägung beträgt 39,90 Euro inklusive Schutzdose, Schmucktui und Zertifikat. Die 30 mm Goldprägung kostet 799,00 Euro und wird nach Bestelleingang angefertigt und in der Regel nach sieben bis zehn Werktagen ausgeliefert.



Erhältlich sind die Sonderprägungen bei den Geschäftsstellen der Kreissparkasse Altenkirchen und bei der Geschäftsstelle der Westerwald Bank eG in Altenkirchen. Die Prägung zeigt auf der Vorderseite eine historische Ansicht des Altenkirchener Schlosses mit Basilika um 1760 mit der

Umschrift: „Altenkirchen“ und „Basilika und Schloss um 1760“. Auf der Rückseite ist das Stadtwappen abgebildet mit dem Schriftzug: „700 Jahre Stadt Altenkirchen“ und „1314 – 2014“.

**Hier fühlt man sich wohl**

**Empfang der Westerwald Bank zum Altenkirchener Weihnachtsmarkt**

Altenkirchen. Volles Haus bei der Westerwald Bank in Altenkirchen zu ihrem jährlichen Empfang im Rahmen des Weihnachtsmarktes: Für Landrat Michael Lieber „ein kleines Stück Heimat, wo wir uns wohl und geborgen fühlen“, wie er in seinem Grußwort am Freitagabend darlegte. Und für den Ersten Beigeordneten der Stadt, Herbert Röttgen, der die Grüße von Bürgermeister Heijo Höfer überbrachte, zeigte der Empfang, dass der Weihnachtsmarkt „die Herzen der Altenkirchener erobert hat.“

Bereits zum 19. Mal hatte der Weihnachtsmarkt in der Kreisstadt seine Pforten geöffnet. Und längst ist der Empfang der Westerwald Bank - in diesem Jahr musikalisch begleitet von Musica Cathedralis und Milles & More - eine feste Größe, wie Bankvorstand Dr. Ralf Kölbach unterstrich. Er würdigte nicht nur die vielen Helfer vor und hinter den Kulissen, sondern ging mit Blick auf die Regierungsbildung in Berlin auch auf die politischen Rahmenbedingungen des zu Ende gehenden Jahres ein. Schließlich gebe das Jahresende Gelegenheit, zurückzuschauen und einen Blick nach vorne zu wagen. 2013, das konnte er zuversichtlich berichten, werde für die Westerwald Bank erneut ein gutes Geschäftsjahr. Die Herausforderungen nach dem siebten Jahr der Finanzkrise jedoch blieben: Niedrigzinsen, Digitalisierung, Abwanderung und demografischer Wandel, die abnehmende Bedeutung des Bargeldverkehrs waren nur wenige Stichworte, mit denen er die Aufgaben beschrieb.



Begrüßten die Gäste beim Empfang der Westerwald Bank zum Altenkirchener Weihnachtsmarkt: (v. links) Herbert Röttgen, Erster Beigeordneter der Stadt Altenkirchen, Aktionskreisvorsitzender Guido Franz, Westerwald Bank Vorstand Dr. Ralf Kölbach und Landrat Michael Lieber.

An Guido Franz, Vorsitzender des Aktionskreises Altenkirchen und mit seinem Team von Herbert Röttgen als „Motor“ des Weihnachtsmarktes bezeichnet, war es, viele Worte des Dankes zu sagen an die Mitstreiter des Aktionskreises, an Stadt und Verbandsgemeinde sowie eine Vielzahl an Sponsoren, die das Marktgeschehen unterstützen, das in diesem Jahr um einen historischen Markt bereichert war. Er versicherte den Besuchern in der Geschäftsstelle der Westerwald Bank, dass es bereits im März losgehe mit den Vorbereitungen für den 20. Altenkirchener Weihnachtsmarkt im Jahr 2014.

**Wissenswertes**

- Anzeige -

**Die EWH informiert  
Wechsel zur EWH problemlos möglich**



Das Plus, einen Energieversorger vor Ort zu haben äußert sich in vielen Vorteilen. Zum Beispiel in einem problemlosen Wechselservice! Interessenten, die von Ihrem jetzigen Stromlieferanten zur Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungsgesellschaft mbH (EWH) wechseln möchten, geben die erforderlichen Eckdaten bei der EWH an, alles Weitere wird von dort für die zukünftigen Kundinnen und Kunden erledigt.

Fest verwurzelt in der Region Westerwald steht den Interessenten dafür bei der EWH ein erfahrenes Team mit Rat und Tat zur Seite, welches bekannt ist für zuverlässige Stromversorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen. Heute und in Zukunft.

- Anzeige -

**First Reisebüro Altenkirchen gehört zu Deutschlands TOP-TEN**

Ausgezeichnet! Das FIRST REISEBÜRO in Altenkirchen wurde jetzt zum dritten Mal mit dem Qualitätssiegel „Club der Besten“ ausgezeichnet. Das FIRST REISEBÜRO erreichte sogar den fünften Platz und gehört damit zu den TOP TEN Reisebüros der insgesamt fast 1000 TUI Leisure Travel Reisebüros. Entscheidende Kriterien für die Aufnahme in den Club der Besten sind unter anderem Umsatz- und Qualitätskriterien, Kundenzufriedenheit, die Freundlichkeit und die Fachkompetenz der Mitarbeiter. Die Marke FIRST REISEBÜRO setzt seit über 30 Jahren auf technische Innovation und steht für Premiumqualität zu fairen Preisen. Den Slogan „Wir nehmen Urlaub persönlich.“ lebt das FIRST REISEBÜRO tagtäglich. „Bei meinem Team lege ich besonderen Wert auf Einfühlungsvermögen.

Heutzutage ist es wichtiger denn je, dass die individuellen Urlaubswünsche unserer Kunden im Mittelpunkt stehen.“, so stellt Hans Nußbaum, Inhaber des FIRST REISEBÜROS, mit Überzeugung fest. „Wir wollen jedem Kunden sein individuelles Angebot zur Verfügung stellen. Egal ob dem Kunden eine Fernreise, eine Kreuzfahrt oder ein Ferienhaus-Urlaub vorschwebt“, so Nußbaum weiter. Das Beratungs-Team aus der Wilhelmstraße in Altenkirchen ist dabei nicht nur top-geschult, sondern auch top-motiviert und erwartet seine Kunden mit maßgeschneiderten Angeboten aller namhaften Veranstalter und Hotelmarken. Die Auszeichnung „Club der Besten 2014“ dokumentiert nun auch nach außen, dass das FIRST REISEBÜRO in Altenkirchen besonders serviceorientiert arbeitet und damit auch einen kleinen Mehrwert gegenüber den Wettbewerbern, sowie dem Internet bietet. „Unser persönliches Engagement macht den Unterschied“, schwärmt die Geschäftsführerin Ute Schmidt-Nußbaum. „Alle meine Kolleginnen sind mächtig stolz zu Deutschlands TOP TEN Reisebüros zu gehören. Natürlich kennen wir viele Länder und Reiseziele und können so auch eine Menge Tipps aus erster Hand an unsere Kunden weitergeben“, so die Reisebürochefin. „Wir werden auch weiterhin diesen hohen Qualitätsstandard halten“, sagt Hans Nußbaum, „denn schließlich wollen wir zum einen, hoch zufriedene Kunden und zum anderen, auch nächstes Jahr wieder zum Club der Besten und damit zu Deutschlands TOP TEN Reisebüros gehören.“

[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

Geschenkgutscheine  
bereits ab 49,- €



**Denken Sie für Ihre Lieben an Weihnachten:**

Individuelle Rundflüge für ein himmlisches Vergnügen finden Sie unter

[www.flyRivif.de](http://www.flyRivif.de)

Tel. 0 26 06 / 8 66

Statt Karten!

# Winfried Schumacher

\* 15. 8. 1954 † 20. 10. 2013

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Anita Schumacher geb. Grollius  
Tobias und Fabian**

57612 Heupelzen, im Dezember 2013



Familienanzeigen - Statt Karten

VERLAG  
**W**  
WITTICH

*Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir  
in Dankbarkeit Abschied von

## Theresia Euteneuer

geb. Riess

\* 18. 12. 1927 † 4. 12. 2013

In liebevoller Erinnerung:  
**Berthold Euteneuer  
Michael Euteneuer**

57638 Schöneberg, Im Hommershof 10  
**Traueranschrift:** Berthold Euteneuer, Poststr. 4, 57520 Steinebach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
Mittwoch, dem 18. Dezember 2013 um 14.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Schöneberg statt.

**BEILAGENHINWEIS**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Galeria Noll – Skagen** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.**



### Teure Autoversicherung – jetzt noch kündigen und zur HUK-COBURG wechseln

**Sonder-Kündigungsrecht  
Jetzt noch wechseln**

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG. Es lohnt sich für Sie.

**Mit uns fahren Sie günstiger:**

- niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- gute Beratung in Ihrer Nähe

**Vertrauensmann  
Helmut Steffens**  
Telefon 02681 988484  
Telefax 0800 2875322215  
Steffens@HUKvm.de  
www.HUK.de/vm/Steffens  
Schillerstraße 81  
57610 Altenkirchen

**Vertrauensfrau  
Jutta Kiesewetter**  
Telefon 02688 9889808  
Telefax 0800 2875321506  
Jutta.Kiesewetter@HUKvm.de  
www.HUK.de/vm/Jutta.Kiesewetter  
Raiffeisenstraße 11  
57612 Kroppach

Sprechzeiten: nach Vereinbarung  
– außer Donnerstags



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

*Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:*  
**anzeigen@wittich-hoehr.de**





... mit den Profis über den Ring!

## der Geschenktipp mit Adrenalin zu Weihnachten!

Erleben Sie die  
**Nürburgring-Nordschleife**  
als Co-Pilot im Rennwagen.

**ab 279,- Euro**

**Renntaxi-Infos** unter:  
[www.adrenalin-renntaxi.de](http://www.adrenalin-renntaxi.de)

# Frohe Weihnachten

Frohe  
Weihnacht



und VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR wünschen wir unseren verehrten Gästen, Freunden und Bekannten.

Gaststätte  
**Zur Linde**

Heiligabend und  
Neujahr geschlossen  
1. u. 2. Weihnachten  
sowie Silvester geöffnet.

57629 Wied · Rheinstr. 26 · Telefon: 0 26 62/74 25

## Frohe WEIHNACHTEN

und ein glückliches Jahr 2014, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht herzlichst



MARTINA FISCHER

**Kosmetik-Institut**  
HAMMERMÜHLE

57614 Wahlrod · Hammermühle 3 · Telefon: 026 88 / 1371  
www.kosmetikinstitut-hammermuehle.de



**Danke!**

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Patienten, Ärzten, Kindertagesstätten, Schulen und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Praxis für Logopädie Stephanie Glaremin  
Laynstr. 6  
57610 Altenkirchen  
Telefon 02681 7710  
www.online-logopaedie.de

### Gewürze und ihre Wirkung

**Anis**  
regt den Appetit an, löst Magen- und Darmkrämpfe, hilft bei Blähungen, beruhigt bei Schlaflosigkeit und Nervosität.

**Kardamom**  
regt die Verdauung an, fördert die Herzfähigkeit und Konzentration, hemmt Bakterien, wirkt gegen Mundgeruch.

**Ingwer**  
regt den Appetit an, beruhigt den Magen und beugt Erbrechen vor, lindert Husten und Schmerzen, fördert die Verdauung.

**Koriander**  
fördert den Appetit, lindert Verdauungsbeschwerden, Magen-Darm-Krämpfe, Völlegefühl und Blähungen.

**Gewürznelken**  
hemmen Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhaut, stillen Zahnschmerzen, regen den Appetit an, lösen Krämpfe, fördern die Verdauung, wirken stärkend und kräftigend.

**Zimt**  
fördert den Appetit, lindert Verdauungsbeschwerden, Magen-Darm-Krämpfe, Völlegefühl und Blähungen, regt das Nervensystem an, erhöht Atemfrequenz/Herzschlag, allg. keimtötende Wirkung.



## Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod  
Telefon: 0 26 80/80 90

**Wir sagen vielen Dank**  
 allen Gratulanten, die uns mit zahlreichen Glückwünschen,  
 Blumen, Geschenken und der schönen Girlande anlässlich  
 unserer **goldenen Hochzeit**  
 erfreut haben.

**Luise und Paul Marenbach**  
 Kettenhausen, im Oktober 2013



Wir wünschen unseren  
 Verwandten, Freunden und  
 allen lieben Menschen, die wir  
 kennen, eine schöne Weihnachtszeit  
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr!  
 Danke, dass ihr für uns da seid!

**Familie Tessmann**  
 aus Mudenbach

Am Sonntag, den 15. Dezember 2013 feiere ich meinen

## 80. Geburtstag.

Alle, die mir gratulieren möchten, sind an diesem  
 Tag, ab 15.00 Uhr ins Landhaus Stähler „Der  
 Westerwald-Wirt“ in Hemmelzen, ganz herzlich  
 eingeladen.

**Christa Jahn**  
 Volkerzen

*Zeit sparen - Anzeigen online buchen:*  
[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)



Am Montag, den 16. Dezember 2013  
 werde ich

## 80 Jahre.

Wer mir gratulieren möchte, ist herzlich von  
 14.00 bis 16.00 Uhr beim Ewald in Marienthal eingeladen.

**Ilse Schneider**  
 Obererbach



Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
 anlässlich meines

## 80. Geburtstages

sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.  
 Es hat mich sehr gefreut.

**Josefine Zöller**  
 Beul, im Dezember 2013

Am 20. Dezember 2013 feiere ich meinen

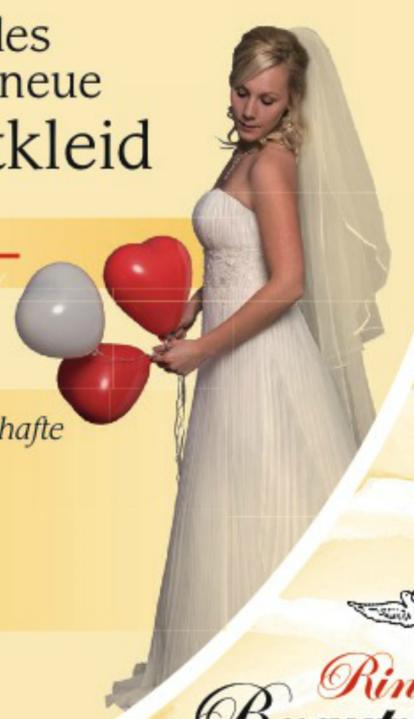
## 70. Geburtstag.

Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich herzlich  
 ein, ab 15 Uhr im Marienthaler Hof in Marienthal  
 meine Gäste zu sein.

**Waltraud Horn**  
 Eichelhardt

Jedes  
 neue  
**Brautkleid**

**€ 398,-**



Über **1000** traumhafte  
 hochwertige Kleider  
 bekannter  
 Markenhersteller.  
 Von Größe 36-52.

**Rini's**  
**Brautmoden**  
 in Bendorf bei Koblenz  
 Termin und Beratung nur nach telefonischer  
 Vereinbarung unter **01 60/9890 69 30**  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

## Polsterei J. Buchholz

Ob Sofa, Garnitur, Stühle, Eckbank, Antike Möbel, Maß-  
 anfertigungen oder Eigenbauten, können mit modernen  
 und traditionellen Polsternmaterialien und -techniken ange-  
 fertigt oder aufgearbeitet werden.

Gerade Antike Möbel benötigen Fachkundige Erfahrung  
 damit der Wert erhalten bleibt.

Auch für spezielle Bereiche wie z.B. der Gastronomie,  
 Gesundheitswesen, Fitness Studios, Fahrzeuge,...  
 Bieten wir entsprechendes Material für Objektausstattung  
 (Flammhemmend B1, Strapazierfähig,...) an.

**Neubezug, Reparatur, oder komplette Polsterung,...  
 Wir beraten sie gerne.**

VORHER



NACHHER



**..für einen guten Sitz**

Inh. Jörg Buchholz  
 57632 Reiferscheid / WW Fon: 02685 - 988 911

# Weihnachtsbaumverkauf

Hof Scheffen  
Garten-  
und Landschaftsbau  
57644 Hattert

► Nordmannstannen

► Blaufichten

Lieferung  
möglich



Tel: 0171 774 26 24

Lagerort: Tannenhof/Hachenburger Straße 35  
Besuchen Sie uns auch auf dem Weihnachtsmarkt in  
Hachenburg vom Do., 12. bis So., 15.12.2013

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

## Ausgezeichnet!



### Für Ihre Begeisterung tun wir unser Bestes!

In uns steckt einfach mehr. Wir wurden jetzt zum dritten Mal mit dem Qualitätssiegel „Club der Besten“ ausgezeichnet und gehören damit erneut zu den TOP TEN Reisebüros der insgesamt über 1000 Franchisebüros. Bewertet wurden die Kundenzufriedenheit, die Freundlichkeit und die Fachkompetenz der Mitarbeiter.

Die Auszeichnung „Club der Besten 2014“ dokumentiert, dass wir besonders serviceorientiert arbeiten und bei allen Fragen rund um Ihren Urlaub den besten Service bieten.

Die neuen Kataloge 2014 sind da. Jetzt den Sommer buchen!

**Kommen Sie zu den Besten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Wir nehmen Urlaub persönlich.

# FIRST REISEBÜRO

Hans Nußbaum

Wilhelmstraße 29, Altenkirchen,  
Tel. 0 26 81 / 61 33, Fax. 0 26 81 / 68 89  
altenkirchen1@first-reisebuero.de  
www.first-reisebuero.de/altenkirchen1

## STELLENMARKT

*aktuell*  
Stellen Anzeigenannahme  
0 26 24 / 9 11 - 0

## PHYSIOTHERAPIE

Schriftliche  
Bewerbungen unter:

Koblenzer Straße 25  
57610 Altenkirchen  
Tel. 02681 - 3355

**DANIELA WEBER  
& TEAM**

**PHYSIOTHERAPEUT/IN  
GESUCHT!**

mit Fortbildung in manueller  
Lymphdrainage in Teilzeit,  
gerne auch vormittags

### Fachkräfte für Service/Küche gesucht, ab sofort, 450€-Basis

Wenn Sie Freude daran haben in  
unserem motivierten Team  
mitzuarbeiten, freuen wir uns über  
Ihren Anruf.



**GLOCKENSPIITZE**  
SPORT- UND SEMINARHOTEL

Im Sportzentrum 2 - 57610 Altenkirchen - Tel: 02861 / 80050

*Vermittlung  
bitte!*

Die aktuellen Stellenangebote  
helfen Ihnen dabei!

### Top-Preise & Top-Beratung!

Wer beides sucht, kommt gleich zu uns!

**AEG Waschautomat 5460DFL**  
1400 U/min, 6 Kg, Restlaufanzeige, Energieklasse  
„A ++“, Handwaschprogramme, Aqua Control  
Schlauch, Superschnellprogramm.

**nur 389,00 €**

**AEG Wäschetrockner T65470AH1**  
7 Kg Fassungsvermögen, Energieklasse „A+“,  
Schontrommel, 14 elektr. Programme, Jeans- u.  
Kissenprogramm, große Einfüllöffnung,

**nur 579,00 €**

**Jura Kaffeevollautomat Impressa J9.3 Platin**  
Latte macchiato und Cappuccino auf Knopfdruck  
ohne Verschieben der Tasse, Interaktive Navigation  
über das TFT-Display mit Bild und Text. Stufenlos  
höhenverstellbarer Cappuccinoauslauf von 110 –  
153 mm. Kaffeestärke in 5 Stufen individuell  
einstell- und programmierbar. Autom. Entkalk- u.  
Reinigungsprogramm.

**2+3 Jahre Garantie**

**nur 1449,00 €**

**Jura Kaffeevollautomat Impressa C50**  
abnehmbarer Wassertank 1,9l, 1-2 Tassen pro  
Brühvorgang, 3 Kaffeestärken einstellbar, Variable  
Brühkammer von 5 bis 16 g. Heißwasserfunktion,  
Cappuccino-Düse. Autom. Entkalk- u.  
Reinigungsprogr.

**2+3 Jahre Garantie**

**nur 539,00 €**

**Sicherheit durch eigenen Kundendienst**

Alles Abholpreise. Solange Vorrat reicht. Lieferung gegen Aufpreis möglich.



Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen  
Tel. 0 26 81-55 44 • [www.elektroneitzert.de](http://www.elektroneitzert.de) **Starke Leistungen**

- Anzeige -

# WEIHNACHTSMARKT



## 3. Advent

14./15. Dezember 2013  
Sa. 15 - 20 Uhr + So. 11 - 19 Uhr

Ortsgemeinde Puderbach  
VVV Puderbach

### Hoffmann Automobile Freie Mehrmarken-Werkstatt

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und gute Fahrt im neuen Jahr.

**Kfz-Meisterbetrieb Burkhard Hoffmann**  
Auf der Held 4 · 56305 Puderbach  
Telefon 026 84-977377 oder 0171-42278 02  
E-Mail: info@hoffmannautomobile.de



... und viele weitere Fahrzeugmarken!

Mehr Infos auf unserer Internetseite!

[www.hoffmannautomobile.de](http://www.hoffmannautomobile.de)

# PUDERBACH

## 3. Advent 14. & 15. Dezember 2013

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Es ist wieder so weit – der Puderbacher Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten. Rund um den „Alten Bahnhof“ hat sich wieder alles in eine adventliche Budenstadt verwandelt und wir alle haben nun die schöne Gelegenheit, über den Weihnachtsmarkt zu schlendern, etwas Hübsches zu kaufen, in netter Runde ein heißes Getränk zu genießen und uns bei stimmungsvollen Klängen auf das Weihnachtsfest einstellen zu lassen. Alle Besucherinnen und Besucher erwarten ein vielseitiges Angebot. Kunsthandwerk und Kulinarisches sind an den zahlreichen, liebevoll dekorierten Ständen ebenso zu finden wie buntes Spielzeug, wärmende Strickwaren und vieles mehr.



Die Organisatoren, der Verkehrs- und Verschönerungsverein Puderbach und die Ortsgemeinde Puderbach, aber auch die Händler, die Vereine und Verbände, Kindergärten und Schulen haben sich viel einfallen lassen, um einen attraktiven Weihnachtsmarkt zu gestalten. Dafür möchte ich ihnen ganz herzlich danken. Von ihrer Kreativität und ihrem Einsatz lebt der Weihnachtsmarkt. Ein Weihnachtsmarkt, der weit über die Grenzen des Puderbacher Landes hinaus bekannt ist und in jedem Jahr viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern anzieht.

Mit seinen weihnachtlichen Klängen, dem Duft nach Kerzen und Tannengrün und seinem Lichterglanz, den wir gerade in dieser dunklen Jahreszeit so schätzen, mit seinem weihnachtlichen Flair wird der Adventsmarkt jedes Jahr zum Vorboden des großen Fests.

Dem Puderbacher Weihnachtsmarkt wünsche ich viel Erfolg, sowie allen Besucherinnen und Besuchern angenehme Stunden und eine schöne Adventszeit.



**Volker Mendel**  
Bürgermeister der  
Verbandsgemeinde Puderbach

Ein frohes Fest  
wünscht Ihnen  
Ihr Handwerksbetrieb



ZIMMEREI . HOLZRAHMENBAU . INNENAUSBAU  
TERRASSENÜBERDACHUNGEN . CARPORTS & MEHR

Jens Lichtenthäler · Feldstraße 2 · 57614 Steimel  
Fon: 02684-1232 · Fax 02684-1234  
www.holzbau-runkler.de

**Frohe Festtage und  
alles Gute im neuen  
Jahr wünscht**

**DER SPEZIALIST FÜR IHR DACH**

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Metalleindeckungen
- Dachpflege
- Dachstühle
- Energieberatung

*Zertifizierte Qualität mit dem  
Meisterhaft-Gütesiegel!*

**Wilh. BACHENBERG GmbH**  
Meisterbetrieb im Dachdecker- und Klempnerhandwerk

Reiner Bachenberg · Zum Rouston 4 · 56305 Puderbach · Tel. 02684.97929-0  
Fax 02684.97929-1 · info@dachdecker-bachenberg.de · www.dachdecker-bachenberg.de

*Gesegnete  
Weihnachten  
und  
ein gutes  
neues Jahr!*

Herzliche Weihnachtsgrüße  
und die besten Wünsche  
für das neue Jahr allen unseren  
treuen Kunden, verbunden mit  
dem Dank für das Vertrauen.

**Burg-Apotheke**

Jürgen Bräuer  
Mittelstraße 16  
56305 Puderbach  
Telefon 02684/74 14  
Fax 02684/1061

**Wir sind notdienstbereit  
am Dienstag, 17.12.2013,  
am Montag, 30.12.2013 und  
am Sonntag, 12.01.2014  
ab 8.30 Uhr morgens**

- Anzeige -

# WEIHNACHTSMARKT

FROHE FESTTAGE  
UND ALLES GUTE  
IM NEUEN JAHR

wünscht

Familie Bolländer und Mitarbeiter

**Hotel Zum Wiedbachtal Restaurant**  
und „Hui Wäller“-Stube

Unser Restaurant ist geöffnet:

1. Weihnachtstag: mittags und abends
2. Weihnachtstag: mittags

An den Feiertagen Reservierung empfohlen.

Döttesfeld · Telefon: 0 26 85 - 10 60

[www.hotel-zum-wiedbachtal.de](http://www.hotel-zum-wiedbachtal.de)

Ortsgemeinde Puderbach

## Liebe Weihnachtsmarktbesucher,

Für viele Menschen gehört ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt zu einer schönen Tradition. Auch in Puderbach können Sie die letzten Weihnachtsgeschenke auf unserem, mittlerweile bekannten und sehr beliebten Weihnachtsmarkt erwerben.



In diesem Jahr kommen wieder mehr als 60 Aussteller aus allen Bereichen des Kunsthandwerks. Es werden schöne Dinge aus Glas, aus Holz, geschmiedetem Eisen, handgearbeitetes textiles Kunsthandwerk, kunstvoll gearbeitete alte Spiegelfenster usw. sowie deftige und süße Leckereien angeboten. Ein nostalgisches Karussell für die Kleinen sowie musikalische Darbietungen laden zum Bummeln in einer stimmungsvollen Atmosphäre ein. Große Feuerstellen sorgen für wohlige Wärme und Romantik.

Unsere kleinen Weihnachtsmarktbesucher dürfen sich am Sonntag wieder auf den Nikolaus freuen. Auch der „Nikolausexpress“ der Brexbachtalbahn wird in Puderbach wieder anhalten.

Wie in jedem Jahr gibt es auch 2013 wieder eine große Tombola. Der Erlös geht an eine gemeinnützige Einrichtung.

Ich freue mich, wenn viele Besucher aus nah und fern unseren Weihnachtsmarkt besuchen, der in diesem Jahr am

**14. Dezember 2013 von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr und  
am 15. Dezember 2013 von 11.00 bis 19.00 Uhr stattfindet.**

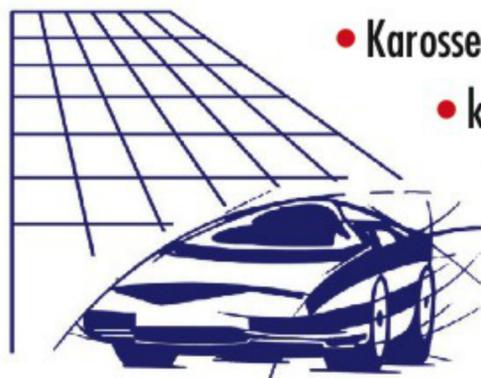
Ich wünsche Ihnen ein paar schöne Stunden in der vorweihnachtlichen Zeit in Puderbach und den Verantwortlichen viel Erfolg.

Puderbach, Dezember 2013

**Kurt Nieß**  
Ortsbürgermeister



## KAROSSERIEBAU KESSELER



- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restaurierung
- Fahrzeuglackierung
- Beschriftung

57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21 · Telefon 0 26 81 / 73 22  
[www.karosseriebau-kessler.de](http://www.karosseriebau-kessler.de)



## HOPPEN GmbH

Malerbetrieb

Malermeister & Sachverständiger  
für das Bauwesen



- Kreative Technik
- Innenraumgestaltung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fassadenanstriche und Gestaltung
- Bodenbeläge
- Industrieranstriche

Unsere Referenzen:



56276 Großmaischeid  
**Tel. 0 26 89 / 95 87 20**  
Fax 0 26 89 / 95 86 89  
[www.hoppen-gmbh.de](http://www.hoppen-gmbh.de)

**Wir beraten Sie gerne**

# PUDERBACH

## 3. Advent 14. & 15. Dezember 2013

Grußwort 2013

### Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt Puderbach



Der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt findet nun schon zum 14. Mal statt.

Wir begrüßen alle Gäste aus nah und fern recht herzlich auf unserem romantischen und kuscheligen Weihnachtsmarkt, der durch sein tolles Angebot aus allen Bereichen des Kunsthandwerks besticht. Schauen – staunen – kaufen – das könnte für viele Wünsche auf unserem Weihnachtsmarkt die Devise sein! Aber auch Ohren und Gaumen kommen bei uns nicht zu kurz: Musikalische Leckerbissen sind der Posaunenchor Puderbach/ Oberdreis, der Chor der Holzbachtalschule, der Jugendchor der ev.frk. Gemeinde, VOIANO aus Neustadt, SAXSUITE, der Gospelchor ProVoCant.

Musikalisches Highlight sind am Samstagnachmittag ECO LATINO aus Südamerika, und am Sonntag die BLOCKER MUSIKANTEN.

Im „Alten Bahnhof“ sind auf der Galerie ebenfalls tolle Aussteller vertreten. Sie sollten sich das nicht entgehen lassen! „Eine schöne Bescherung“ – so lockt das Banner über dem Eingang zum Bahnhof!

Der „Nikolaus-Express“ der Brexbachtalbahn wird am Sonntag zum 3. Mal vollbesetzt in Puderbach auf Gleis 2 einlaufen!

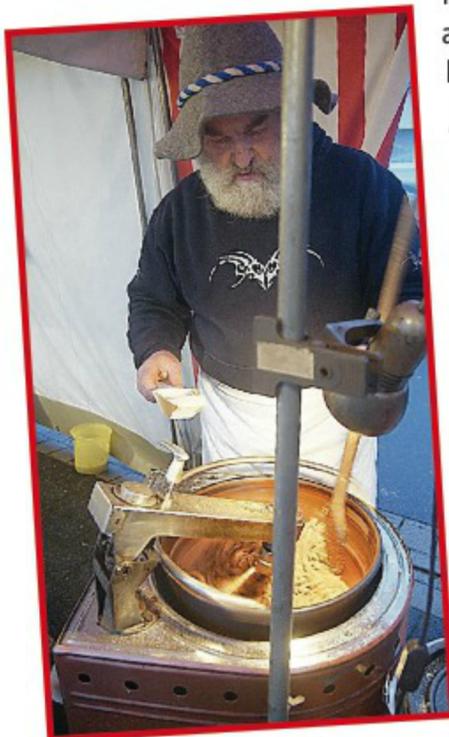
Zum Thema Gaumen: viele Vereine bieten wie jedes Jahr kulinarische Spezialitäten von Flammkuchen über Saumagen und Reibekuchen und Kölsche Ähzesupp an und freuen sich auf Ihren Besuch. Selbstverständlich ist auch ein schönes Karussell für die Kleinen wieder da, und auch der Nikolaus hat für Sonntag seinen Besuch angesagt – im Gepäck etwas für unsere kleinen Besucher.

Auch die traditionelle Verlosung für einen guten Zweck findet wie immer statt. Die Lose werden wie immer schnell vergriffen sein – also beeilen!

Lassen Sie sich vom Weihnachtsflair und unseren offenen Feuerstellen verzaubern – wir freuen uns auf Sie! Ihr Besuch auf unserem Markt wird zu einem Erlebnis!

Ihr **Hajo Jordan**,  
Geschäftsf. VV Puderbach

PS: Im „BahnhofsCafé“ wartet übrigens an beiden Tagen leckerer selbstgebackener Kuchen auf Sie!



**Weihnachtsmarkt in Puderbach:**  
„Heißer Rabe“ von Rabenhorster  
klamme Finger und leuchtende Augen  
gaaaanz viele Weihnachtsbücher,  
aktuelle Bücher und DVDs  
viel Spaß und Lachen  
beim Schwätzen und Vorlesen  
... es wird wieder richtig schön ...



Mittelstraße 8  
56305 Puderbach  
Tel. 02684/3646

*Gut beraten!*



**Dr. GABEL CONSULTING GMBH**  
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Dr. Günter Gabel  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Beate Schmalenbach  
Sylvia Wasem  
Steuerberaterinnen (§ 58 StBerG)

Wir bedanken uns für das im zurückliegenden  
Geschäftsjahr entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Fon 0 26 84 . 91 54 - 0 · Fax 0 26 84 . 91 54 - 20  
Reichensteiner Weg 30 · 56305 Puderbach  
[www.steuerberatung-gabel.de](http://www.steuerberatung-gabel.de)

## Amts Apotheke



56305 Puderbach, Tel. 02684/8047



## Bach Apotheke



56316 Raubach, Tel. 02684/9781311

- Anzeige -

# WEIHNACHTSMARKT



Auch in diesem Jahr unterstützen wir wieder mit dem Verkaufserlös unserer Produkte die **Kinderkrebshilfe Gieleroth.**

Evangelisch –freikirchliche Gemeinde  
Barentoner Str. 9, Puderbach

## Evangelisch- freikirchliche Gemeinde

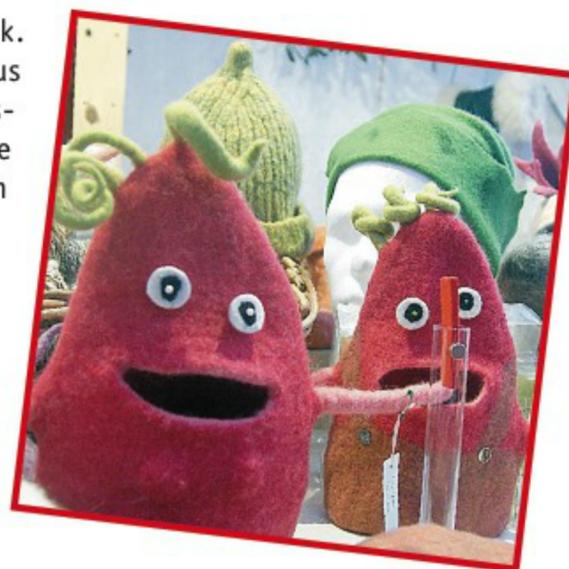
Barentoner Str. 9, Puderbach

Wie gewohnt hat die Ev.- freik. Gemeinde auch in diesem Jahr wieder ihren Stand auf dem Puderbacher Weihnachtsmarkt.

Neben einem vielseitigen Literaturangebot finden die Besucherinnen und Besucher ein reichhaltiges Sortiment an Handarbeits- und Kunstgewerbeartikel.

Der Verkaufserlös geht auch diesmal wieder an die Kinderkrebshilfe Gieleroth.

2012 konnte die Ev.-freik. Gemeinde Puderbach aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes € 1.800, 00 an die Kinderkrebshilfe Gieleroth überweisen.



Seit mehr als 60 Jahren **Reisedienst SPIES** OHG

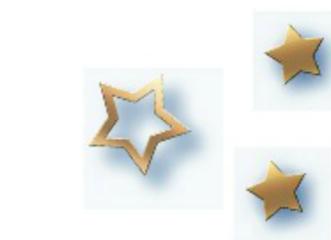
DB Agentur der Deutsche Bahn AG

**Schon jetzt an Weihnachten denken und einen Reisegutschein verschenken!**

Allen Kunden und Bekannten ein frohes WEIHNACHTSFEST und ein glückliches neues JAHR!

Hauptstraße 20  
56305 Puderbach  
Telefon (02684) 3045  
Fax (02684) 3048  
info@reisedienst-spies.com  
www.spiesreisen.de

AMEROPA TUI airberlin



**Süwag Gruppe ServicePartner**

Ihr Süwag ServicePartner für die Region Puderbach



**Für Sie knacken wir jede Nuss!**



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014.

**EP:Hennig**  
ElectronicPartner  
TV · VIDEO · HIFI · TELEKOM · ELEKTRO  
MULTIMEDIA · SATELLITEN-ANLAGEN · SERVICE

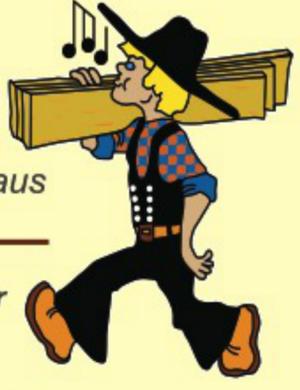
**Geschenkgutscheine**

56305 Puderbach · Mittelstraße 20 · Telefon 02684 3497

Ihr kompetenter Partner für Dach und Wand

**B&D Holzbau** GmbH

- Carports
- Gauben
- Dachstühle
- Vordächer
- Bedachungen
- Fertighausbau
- Wintergärten
- Niedrigenergiehaus



Benjamin Dills + Benjamin Börger  
Zimmerermeister  
Industriepark 60 · 56593 Krunkel  
Telefon 02687-926646 · Fax 02687-926647

# PUDERBACH

## 3. Advent

14. & 15. Dezember 2013



**Personaldienstleistungen seit 1993**

*Danke* sagt unser Team für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten, eine friedliche Zeit sowie einen guten Start in ein gesundes neues Jahr!

**psk GmbH**  
Steimeler Straße 8a  
56305 Puderbach  
www.psk-gmbh.de

Telefon 026 84/85 00 51 +52  
Telefax 026 84/95 62 30  
bewerbung@psk-gmbh.de

Mitglied im **IGZ**

[www.pflegedienst-ambulant.com](http://www.pflegedienst-ambulant.com)

*Liebevolle und kompetente Pflege*

**pflegedienst  
Ambulant**  
**Ingo Schneider**

*Wir sind immer für Sie da.*

**Bereitschaftsdienst 01 71/541 0530**

57639 Rodenbach bei Puderbach  
Neitzerter Straße 15 – Telefon 0 26 84/71 72  
56316 Raubach (privat) – Telefon 0 26 84/88 66



## Sie

SOZIALTÄT   
**NICK & SIELKER**  
Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Rechtsberatung  
Barentoner Str. 7 · 56305 Puderbach



**Thomas Nick**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Fachanwalt für Arbeitsrecht



**Martin Sielker**  
Dipl. Kaufmann  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater



**Andrea Bücher**  
Steuerberaterin (z. A.)



**Sylvia Domm**  
Steuerberaterin (z. A.)

- Fon StB 02684.91600
- Fon RA 02684.916015
- Fax 02684.916010
- Web [www.nick-sielker.de](http://www.nick-sielker.de)

## Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechtsberatung

**WIR** begleiten

## FN-Reitschule Beck, Altenkirchen

VOLTIGIEREN FÜR KINDER AB 4 JAHREN



Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene auf braven und gut ausgebildeten Schulpferden.  
Schnupperkurse für Jugendliche und Kinder.

Termine und Informationen unter **01 70/5 33 70 48**  
[www.reitschule-beck.de](http://www.reitschule-beck.de)

Ob Umzug, Unfall, Panne...

**MÜLLER**  
...hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG

**TAG UND NACHT**  
☎ **02662/1234**  
Hachenburg · Koblenzer Str. 1  
[www.am-mueller.de](http://www.am-mueller.de)  
PKW, Busse, Transporter, LKW

## BUSINESSDAYS

[www.citroen-business.de](http://www.citroen-business.de)

mtl. **1% ZAHLEN<sup>1</sup>,**  
**100% FAHREN.**



**CITROËN BERLINGO**  
ab 154,-€ mtl. zzgl. MwSt.<sup>1</sup>

**CITROËN JUMPER**  
ab 234,-€ mtl. zzgl. MwSt.<sup>1</sup>

**BUSINESS DAYS FULL SERVICE LEASING<sup>1</sup>**  
INKLUSIVE:

**BIS ZU 4** JAHRE

- Garantie<sup>2</sup>
- Übernahme aller Wartungskosten und Verschleißreparaturen<sup>2</sup>
- Mobilitätsgarantie „Premium Assistance“

ANGEBOTE NUR FÜR GEWERBLICHE EINZELABNEHMER

**0,-€ ANZAHLUNG**

DAS BUSINESS DAYS FULL SERVICE LEASING VON CITROËN.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



BUSINESS - STÜTZPUNKT  
Autohaus **RAMSEGER** GmbH

**Autohaus Ramseger GmbH (H)** · Siegener Straße 81 · 57636 Mammelzen · Telefon 02681 / 70070 · Fax 02681 / 4999 · [info@citroen-ramseger.de](mailto:info@citroen-ramseger.de) · [www.citroen-ramseger.de](http://www.citroen-ramseger.de)

[H]=Vertragshändler, [A]=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, [V]=Verkaufsstelle

<sup>1</sup>Bei dem Business Days Full Service Leasing der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für gewerbliche Einzelabnehmer beträgt die monatl. Rate 1 % der UVP zzgl. MwSt. und Fracht für folgende Aktionsmodelle: CITROËN BERLINGO Kastenwagen HDi 75 Niv. A und CITROËN JUMPER Kastenwagen 28 L1H1 HDi 110 FAP, Laufzeit 48 Monate, 15.000 km/Jahr Laufleistung, gültig bis 31.12.2013. <sup>2</sup>Leistungen gemäß den Bedingungen des CITROËN FreeDrive à la carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln. Detaillierte Vertragskonditionen unter [www.citroen.de](http://www.citroen.de). Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

CITROËN empfiehlt TOTAL

**THERAPIE & PRAXIS**  
von *Wilamowitz-Moellendorf*  
PSYCHOTHERAPIE | LEBENSBERATUNG | NIKOTIN-ENTWÖHNUNG

**Werden Sie schnell und günstig zum Nichtraucher!**

Tel: 0 26 80 . 84 84 | Hdy: 01 52 . 28 66 83 80 | [www.frei-von-nikotin.de](http://www.frei-von-nikotin.de) | 57629 Wied

## Farben GROSS

### „Tapetenwechsel“

Wir brauchen Platz für unsere neue Tapeten-Kollektion und haben unsere bestehende Kollektion

radikal bis zu **50%** reduziert

**Restrollen ab 1,00 €/Rolle**

Am Freitag, 13.12. und Samstag, 14.12.2013 haben wir in Nistertal durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

**Sonderpreise auch in allen anderen Abteilungen.**

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 41 85  
57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/46 75

[www.farbengross.de](http://www.farbengross.de)

## Weihnachtsbaumverkauf

Nordmantannen  
Nobilistannen  
frisch geschlagen  
aus Westwälder Kulturen



Familie Christ/Müller  
Fiersbacher Straße 25  
57635 Rettersen  
Telefon 02686/1293

Lieferservice im Umkreis von 10 km auf Anfrage

3. + 4. Advent kostenloser  
Glühwein-Ausschank

# Geschenkgutscheine

online bestellen oder sofort zuhause ausdrucken

[www.MarienBad-info.de](http://www.MarienBad-info.de)

# 407 gute Gründe als Unternehmer, einen Energieversorger vor Ort zu haben.



**Sie leiten erfolgreich ein Unternehmen im Westerwald und stellen fest, dass sich die variablen Kosten im Bereich der Energieaufwendungen in den letzten Jahren ständig in die „falsche Richtung“ entwickeln – nach oben.**

Sehen Sie sich dann in den Tarifen der Versorger um, stellen Sie fest, dass das alles gar nicht so „E wie einfach“ ist, sondern eher „K wie Kompliziert“. Den Trend der Energiekosten können wir nicht umkehren, aber wir Wäller sind nicht kompliziert. Sondern einfach, direkt und persönlich. Schon einmal ein guter Grund den Energieversorger vor Ort zu haben.

Wenn Sie weitere 406 Gründe brauchen, um das interessant zu finden, besuchen Sie uns doch auf [www.ewh.de](http://www.ewh.de) oder scannen Sie einfach den nebenstehenden QR Code.



[www.ewh.de](http://www.ewh.de)

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH, D-56244 Maxsain  
Telefon 0 26 26 - 76 09 14 | Telefax 0 26 26 - 76 09 23

[www.ewh.de](http://www.ewh.de)

Strom aus der Region

Elektrizitätswerk Hammermühle  
**EWH**  
Mit Energie. Für den Westerwald.

### Teppichhaus im Westerwald

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reinigung von Teppichböden & Polstermöbeln
- Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung
- Auslage eines Gegenstückes während der Waschzeit
- kostenloser Bring- und Abholdienst

**30% Rabattaktion**  
rufen Sie uns an

**WARNUNG VOR BETRÜGERISCHEN TEPPICHREINIGUNGSFIRMEN!**  
Wie in den Medien berichtet wird, locken die Betrüger mit Billig-Preisen von 5,90 oder 8,90 € pro qm und Gutscheinen auf Werbeflyern! Doch statt günstiger Teppichwäsche bekommen Sie dann eine hohe Rechnung für Zusatzleistungen oder minderwertige Ware teuer angeboten!

M. Stephan Mittelstr. 12 · 57627 Hachenburg  
Telefon 02662/9498303 + 01577/1358365

*Entspannung ist in hektischen Zeiten ein wunderbares Erlebnis, für den Körper, den Geist und die Seele... zum Beispiel mit*

- \* Aromaölmassagen
- \* Kerzenölmassagen
- \* Hot-Stone-Behandlungen



*Geschenkgutscheine erhalten Sie in unserer Praxis. Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne.*

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie  
**Nicoletta Faust**  
Johann-August-Ring 2  
57627 Hachenburg  
Tel.: 0 26 62 / 94 68 69 5



## RECHTSANWALTSKANZLEI

# MICHAEL ADAMS

Erbrecht, Bankrecht  
Fachanwalt Insolvenzrecht



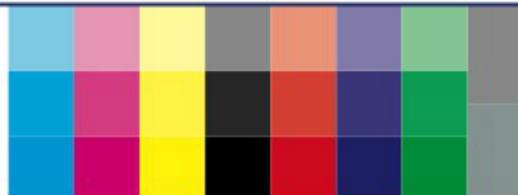
57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681/9830225

**Am 16.08.2012 ist die Europäische Erbrechtsverordnung in Kraft getreten – Konsequenzen für deutsche Erblasser und Erben**

Zum 17.08.2015 findet die Europäische Erbrechtsverordnung Anwendung. Sie gilt nach einem Übergangszeitraum dann unmittelbar in jedem EU-Mitgliedstaat, ohne dass eine Umsetzung in nationales Recht erfolgen müsste. Zwei wichtige Regelungspunkte nachfolgend:  
Gem. Art. 22 I EU-ErbVO kann der Erblasser die Rechtsordnung des Staates wählen, nach der sich die Rechtsnachfolge von Todes wegen bestimmt. Zum Erbstatut kann dann das Recht des Staates gewählt werden, dem der Erblasser zum Zeitpunkt der Rechtswahl oder des Erbfalls angehört. Eine Rechtswahl vor dem 17.08.2015 ist bereits anzuerkennen.  
Mit dem Europäischen Nachlasszeugnis wird eine in der gesamten EU gültige Bescheinigung geschaffen, die ohne Anerkennungserfordernis in den EU-Staaten die Rechtsstellung als Erbe bescheinigt. Es soll vor allem die Abwicklung von Nachlassgegenständen in anderen Mitgliedstaaten durch die Berechtigten erleichtern. Das Europäische Nachlasszeugnis wird allerdings nicht den deutschen Erbschein ersetzen.

Weitere Informationen unter [www.insolvenzrecht-adams.de](http://www.insolvenzrecht-adams.de)

Farbanzeigen  
fallen auf!





# „Hehlinger Hof“

...MEHR ALS WURST UND FLEISCH VOM FEINSTEN DIREKT VOM BAUERNHOF

*Weihnachts- und Silvesterangebot 2013 vom 18. bis 31. Dezember*



<p><b>Gefüllte Braten vom Schwein</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Texasbraten (mit Bohnen, Schinken, Mais)..... 9,90 €/1 kg</li> <li>Gewürzbraten (mit Senf-Pfefferkruste)..... 9,90 €/1 kg</li> <li>Frühlingsröllchen (mit Frischkäse)..... 11,90 €/1 kg</li> <li>Kaminbraten (Dörrfleisch mit Zwiebeln)..... 10,90 €/1 kg</li> </ul> <p><b>Kastenbraten vom Schwein</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Karibik-Pfännchen (mit Obst lecker eingelegt)..... 10,90 €/1 kg</li> <li>Filettopf Provence (mit Kräutersahnesauce)..... 11,90 €/1 kg</li> <li>Hehlinger Hof Kastenbraten (Kassler mit Sahnesauce, Pilzen, Paprika) ..... 9,90 €/1 kg</li> <li>Gebratene Schnitzel aus dem Schweinerücken mit Jäger-, Zwiebel-Schinken- oder Zigeunersauce ..... 9,90 €/1 kg</li> </ul> <p><b>Spezialitäten vom Jungbullen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Pfefferkästchen (JB-Hüftsteak mit Pfeffersauce) ..... 16,90 €/1 kg</li> <li>Rotweinbraten ..... 11,90 €/1 kg</li> <li>Weihnachtsbraten (mit Trockenobst in Rum getränkt) ... 11,90 €/1 kg</li> <li>Farmerbraten (mit Pilzen, Zwiebeln, Schinken, Salami).. 11,90 €/1 kg</li> <li>Wilddiebpfanne (Geschnetzeltes m. Pilzen, Creme fraiche 10,90 €/1 kg</li> <li>JB Steak im Blätterteig ..... 18,90 €/1 kg</li> </ul>	<p><b>Vegetarisches</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemüsefrikadellen ..... 11,90 €/1 kg</li> <li>Gemüseauflauf (mit Gemüse, Käse, Kartoffeln) ..... 10,90 €/1 kg</li> </ul> <p><b>Geflügel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hähnchenbrust in Bärlauchsauce ..... 11,90 €/1 kg</li> <li>Festtagsschmaus (Putensteak mit Jäger-, Zwiebel-Schinken- oder Zigeunersauce)..... 12,90 €/1 kg</li> </ul>
--	---

Alle Braten- und Kastengerichte können Sie **mager** oder **durchwachsen** erhalten!

Lassen Sie sich Ihr **Fondue- und Raclettefleisch** von uns schneiden: **Jungbulle, Schwein und Pute!**

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2014

**Ihr Hehlinger-Hof-Team**

**Geänderte Hofladen-Öffnungszeiten**  
Mo. – Fr. von 7.00 – 18.00 Uhr  
Sa. von 7.00 – 14.00 Uhr  
am 24. und 31. Dezember 2013 von 7.00 – 12.00 Uhr



**Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor bei:**  
**Hehlinger Hof \* Bauernhofmetzgerei \* A. & F. Schuster**  
\* Inh. Franka Mörtter  
**57614 Wahlrod \* Telefon: 02680-8774 \* Telefax: 02680-1355**  
[www.Hehlinger-Hof.com](http://www.Hehlinger-Hof.com) · [info@hehlinger-hof.com](mailto:info@hehlinger-hof.com)

# Fenster • Türen • Wintergärten

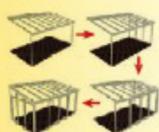
## Große Ausstellung 62. FACHTAGE 14.+15. Dez. 2013

**Günther ENERGIE-SPAR**  
Fenster • Türen • Wintergärten



**Terrassendach – Carport – Haustür-Vordach**

**Modul-Wintergarten**



**KLASSIK Wintergarten**



**Wir stellen nicht nur aus, wir stellen auch her !**

Jeden Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



56587 Oberraden / Straßenhaus • Gewerbepark 1 • Tel. 0 26 34 / 95 41-0 • [www.guenther-wintergarten.de](http://www.guenther-wintergarten.de)

Foto: Jürgen van Kesteren

### Neues vom Westwälder Hof

LANDGASTHAUS



Westwälder Hof

**Liebe Gäste,  
Freunde und  
Bekannte**

### Frohe Weihnachten

und dreihundertfünfundsechzig Tage  
**Gesundheit,**  
zweiundfünfzig Wochen **Glück,**  
zwölf Monate **Erfolg**

wünschen euch **Reinhold Müller,  
Iris Hausmann und das ganze  
Westwälder-Hof-Team**

**An Heiligabend und 1. Weihnachten  
haben wir geschlossen.**

**Neujahrstag zum Mittagstisch  
geöffnet bis 15.00 Uhr**

57612 Helmenzen • Tel. 02681/4667

[info@westerwaelderhof.de](mailto:info@westerwaelderhof.de)

-Anzeige-

### Sparen, gewinnen, Gutes tun – ein Los für alles: mit dem PS-Sparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen

Beim PS-Sparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen geht keiner leer aus. Denn der größte Teil der Einzahlung kommt auf ein Sparkonto, ein kleiner Teil kauft ein Lotterielos. Monat für Monat besteht die Chance auf Geld- und Sachpreise und on Top winken bei der Zusatzauslosung im März 2014 zahlreiche attraktive Gewinne wie z.B. A5 Coupés, Reisegutscheine und hohe Geldpreise im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro.

Mehr als 1,8 Millionen Lose nehmen monatlich am Gewinnsparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen teil. Das Spar- und Lotterieprinzip ist einfach gehalten. Ein monatliches Los kostet 5 Euro, davon werden 4 Euro automatisch gespart. Mit dem verbleibenden Euro nimmt der Losinhaber an den monatlichen Auslosungen teil und spendet nebenbei noch 25 Cent für den guten Zweck für Projekte und Institutionen in der Region.

Die Lotterie der Sparkassen ist eine attraktive Kombination aus regelmäßigem Sparen und der Chance, attraktive Geldpreise zu gewinnen. Schon mit einem Los besteht bei den monatlichen Ziehungen die Chance auf Gewinne bis zu 25.000 Euro. Bereits eine richtige Endziffer garantiert einen Gewinn von 2,50 Euro; den Hauptgewinn gibt's, wenn alle 7 Losziffern übereinstimmen. Zusätzlich wird jeden Monat ein Opel Astra ecoFlex verlost. Bei einem Kauf von 10 aufeinander folgenden Endziffern (0-9) ist bei jeder Ziehung mindestens ein Gewinn von 2,50 Euro garantiert. Der besondere Clou: bei den monatlichen Ziehungen kann ein Los auch mehrfach gewinnen.

Wer Lust auf Sparen, Gewinnen und Helfen bekommen hat, kann sich bei jeder Sparkasse in Rheinland-Pfalz über die Teilnahme informieren und PS-Lose für sich oder auch für seine Lieben z.B. als Weihnachtsgeschenk erwerben.

## 50 Jahre Verlag + Druck LINUS WITTICH

### Der Gewinner steht fest

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG in Hör-Grenzhausen verlost der Verlag ein iPad im Wert von 629,- €. Auch wenn das Rätsel in der Jubiläumszeitung nicht ganz leicht zu knacken war, beteiligten sich weit über 2.000 Leserinnen und Leser per E-Mail und Postkarte an dem Gewinnspiel. **Die Lösung lautete „LINUS“.**

Das Los fiel auf **Herrn Günther Diefenbach** aus Simmern im Westerwald. Verlagsleiter Ralf Wirz übergab den Preis dem freudig überraschten Gewinner. Vielleicht wird Herr Diefenbach ja dann bald sein „Blättchen“ online unter [localbook.de](http://localbook.de) lesen. Der Verlag gratuliert Herrn Diefenbach ganz herzlich und wünscht ihm eine spannende Entdeckungsreise durch die Welt der Apps.



**Vermietung**

**Nähe AK**, 6 km, 2 ZKB, Terr., 60 qm, Kel., Gar., sep. Eing., ruh. L., keine Tiere, zu verm., Tel.: 02681/2255

**Altenkirchen 3 km**: Helle, moderne 2 ZKDB, 65 qm, DG-Wohnung, 270 € KM, Garage 30 €. Tel.: 02248/909641

**Altenkirchen-Sörth**, 3 ZKB, Balkon, 70 qm, Garage, ab sofort zu vermieten. Tel.: 02688/452

**Wissen**, zentrumsnah, 4 ZKB, ca. 102 qm, 2. OG, Nichtraucher, MM 400 € + NK. Tel.: 0170/5532335

**Oberlahr**, 4-ZKB-Wohnung zu vermieten, ca. 90 qm, inkl. EBK, Balkon, Keller, 370 € + NK, Tel.: 0151/55533452

**Altenkirchen**, 3-Zi.-Wohnung, 1. OG, 91 qm, sep. WC, Balkon, 395 € + NK. Tel.: 01578/4003609 ggf. 02684/3388

**Oberdreis-Lautzert**, DG-Wg. 60 qm, 3 ZKB, Balkon, Einbauküche, KM 290 € + NK + K. Tel.: 02684/1729 o. 0171/2652303

**Nähe Wissen, 2-3-Zi.-Whg.**, 70 qm, Parkett u. Keramikböden, EBK, kurzfr. f. 325 € KM zu verm. Tel.: 0160/90342080

**Weroth, ruh. DG-Whg.**, 56 qm, 2 ZKDB/Loggia/Kellerab., Stpl., Waschr., Gartenmit., KM 290 €, NK, KT. Tel.: 02684/7497

**Hamm/Sieg, 4 ZKB**, 99 qm, EBK, Balk., grüne Lage, renov., KM 360 €. Immo AG. Tel.: 0561/400742-49

**Hamm/Sieg, renov. 3 ZKB**, bis 80 qm, EBK, Balk., grüne Lage, KM 273 € bis 299 €. Immo AG. Tel.: 0561/400742-49

**Berzhausen/Nähe Flammersfeld**, top geschnittene, renovierte 3 Zi., Kü., Bad/WC, ca. 70 qm, KM 270 € + NK + KT. Tel.: 02686/987103

**AK/Obererb.**, 4-ZW, 96 qm, Südbalk., G-WC, Laminat, Keller, Stellpl., KM 445 € + Stpl. + NK + KT. Tel.: 0171/6516063

**Lautzert, 110-qm-Whg.**, 4 ZKDB, Einbauk., Balkon, Garage, Abstr., KM 390 € + NK + KT. Tel.: 0175/1654336

**AK, Penthouse**, 130 qm, Fußbodenhzg., Dachterr., Wohnz. m. Galerie, Bad mit Eckbadewanne u. Dusche, HWR, 3. OG ohne Aufzug, KM 520 €, Mietred. d. Hausreinigung o.ä. mögl., Tel.: 02681/1399

**AK, Waldrand**, 7 Min. Zentrum, Hochparterre, 80 qm, 3 ZKDB, Balkon, Veranda, Kel., Gartenmitben., ideal f. 2 Pers., auch älter, 400 € + 150 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

**Weyerbusch**, moderne 4 ZKDDB, G-WC, Blk., ca. 86 qm, evtl. Garten bzw. Gartenhausben., Dachgeschoss (1. Etg.) Etg.-Gas-Heiz., Mietbeginn nach Vereinbarung, 415 € KM + NK. Tel.: 0173/4564460



**Einfach – schnell – bequem! AZweb**  
**Kleinanzeigen online buchen:**  
 unter [www.wittich.de/Objekt401](http://www.wittich.de/Objekt401) ab 9,50 €

**KLEINANZEIGEN**

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.  
**Gilt nicht für Familienanzeigen**  
 (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

**Hotline für Kleinanzeigen: 0 26 24-9 11-0**

**Hachenburg**, Zentr., Design-Loftwohnung f. Single/Pärchen, 3 ZKB, Galerie, inkl. Einbauküche, Abstellr., Fußbodenheiz., Stellplatz, sep. Eingang, 420 € zzg. NK /Kaut. Tel.: 0151/18448960

**AK, Busenhausen**, helle Wohnung, 5 Min. Zentrum, 145 qm, 5 ZKDB, 2 Balkone, Garage möglich, Gartenmitben., 1. Etage, 560 € KM + NB + 2 MM KT, keine Tiere. Tel.: 02681/950196

**AK-Schöneberg**, schöne 100 qm, 3-ZKB-Whg., ASR, barrierefrei, geh. Ausst., Teil Holzboden, Fliesen m. Bodenzhg., Holzhaus, Carport, keine Tierhaltung, ab 1. März, 480 € KM + NK + KT. Tel.: 02681/70710

**Bruchertseifen bei Hamm**, 2 ZKDB, AR, gr. Balk., ca. 70 qm, 1. Etage im 5-Fam.-Haus, Bj. 1995, Wannenbad u. sep. Dusche, Kellerr., gem. Wa.-Kü., ab sof. od. später. Tel.: 02292/1350 od. 0172/6423869

**Immobilienmarkt**

**Wied**, ruhiges Haus, 150 qm, 10 Zimmer, 2 Bäder, Garage, Grund 350 qm, sofort frei, 70.000 €. Tel.: 06105/921445

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Bungalow zum Kauf** in Altenkirchen o. Umgeb. v. Privat gesucht. Ohne Makler. Tel.: 02681/8183525

**KFZ-Markt**

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Suche Gebrauchtwagen aller Art**, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Motorrad gesucht** ab Bj. 95, alle Marken, alt/defekt/Unfall usw. Tel.: 02654/882314  
[www.kaufemotorrad.de](http://www.kaufemotorrad.de)

**Top VW Golf V Variant TDI "Trend"**, aus 1. Hd., 77 kW, EUR4, Turbodiesel, 151 Tkm, jede Insp., Bj. 08/07, TÜV/AU 11/14, Klima, ZV, ABS, eSP, CD, M+S, silb.-met., top gepfl., 6.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Alt-KFZ**

**Wir zahlen bis zu 200,- €**  
 inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

**COOS RECYCLING**

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**Top VW-Bora "Edition"**, Lim. 4-trg., 85 kW, Euro 4, Mod. 2002 (10/01), TÜV/AU neu, 151 Tkm, Klima, ABS, ESP, Alu, Sitzhzg., eFH, M+S, silb.-met./schwarz, 2.600 €. Tel.: 0171/3114259

**ABHOLUNG VON ALTAUTOS**  
 ANKAUF MÖGLICH  
[www.SCHROTT-KFZ.DE](http://www.SCHROTT-KFZ.DE)  
 UWE SICHELSCMIDT  
 0171/2118819  
 ANKAUF VON ALTMETALLEN

**Stellenmarkt**

**Suchen zuverl. Reinigungskraft** für ca. 10 Std./Woche, auf geringfügiger Beschäftigung. Firma Fliesen Droste, Kircheib, Tel.: 02683/967432 od. 6567

**Sonstiges**

**Suche/kaufe Münzen**, auch ganze Sammlungen, gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Privat sucht Nerzmantel/-jacke**, alte Weine und Spirituosen, komplette Nachlässe. Tel.: 0157/82575487

**Umzüge, Entrümpelungen**, preiswert u. fachger. auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Ich erledige** für Sie Arbeiten im Garten Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Problemfällung, Gartenpflege, Mulchen, Winterdienst uvm. Überzeugen Sie sich von meinem Angebot. Tel.: 0151/25403243

**Aufgepasst!** Seriöser Ankauf von Pelzen u. Nerzen, Musikinstrumente, Blechspielzeug, alte Möbel, Armbanduhren, Silberbestecke u. Krokotaschen. Tel.: 0160/5552574 od. 02637/9395033

**Jedes neue Brautkleid**  
**398,- €**

*Rini's Brautmoden*  
 in Bendorf bei Koblenz  
 Termin und Beratung **nur** nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

**Badmöbel + Möbel nach Maß**

**GORN**  
 DIE KÜCHEN-IDEE

werden alle in unserer hauseigenen Schreinerei angefertigt.

56414 Wallmerod · Telefon 064 35-70 33  
[www.gorn-kuechen.de](http://www.gorn-kuechen.de)

**Kein Kartoffeldruck. Trotzdem günstig!**



Beraten. Gestalten. Drucken.  
 Alles online unter [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**LW-flyerdruck.de**  
 Der einfache Weg zum Druck

# GOLD-ANKAUF

Bestellshop M.L. Seelbach

Marktplatz 6 · 57610 Altenkirchen · Tel. 02681 / 1646

## – Sofort Bargeld –

**Wir kaufen: Bruchgold, Altgold, Schmuck, Silber und Münzen + Zahngold**

### WWW.WITTICH.DE

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Anzeigen- und Beilagenkunden,**

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir in diesem Jahr zum letzten Mal in der Kalenderwoche 51 mit einer

## Doppelausgabe 51/52

erscheinen.

Im neuen Jahr starten wir wieder wie gewohnt in der Kalenderwoche 1 mit der Ausgabe 1.



## MIES SERVICE PARTNER

Ziegeleiweg 1 – 57627 Hachenburg – ☎ 02662 9550-1650  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr: 7:00 - 18:00 Uhr | Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

### Motorsägen-Service-Wochen

Machen Sie Ihre Motorsäge rechtzeitig fit für die Holzzeit!

vom 12.12.2013 bis 31.01.2014

Für alle Fabrikate



#### Unsere Serviceleistung für Ihre Motorsäge:

- Kette schärfen inkl. Tiefenbegrenzer anpassen\*
- Zündung prüfen inkl. neuer Zündkerze
- Luftfilter reinigen
- Schwert entgraten
- Vergaser prüfen und einstellen
- Starter, Startseil und Kettenrad prüfen
- Sicherheitsprüfung / Kettenbremse
- Probelauf mit Funktionsprüfung

- \* Wir „stanzen“ nicht – wir schärfen! Mit CNC gesteuertem Schärfautomaten.
- Keine unterschiedlichen Längen der Schneidezähne und eine identische Höhe aller Tiefenbegrenzer.
- Kein ruckeln bei der Arbeit und keine schrägen Schnitte mehr!

**19,95 €**

**23,95 €**

+ 1 Original **STIHL**

oder **OREGON** Sägekette

+ 1 Liter Original

(bis 40 cm Schwert)

**DOLMAR Bio-Sägekettentahlöl**

Von der Kettensäge über den Rasentraktor bis hin zum Freischneider oder Stromerzeuger, setzen wir alles wieder in Stand, ganz egal bei welchem Händler Sie Ihr Gerät erworben haben. Sollte dies nicht mehr möglich oder unwirtschaftlich sein, stehen wir mit einem breiten Sortiment an Neugeräten zur Verfügung. Mehr Infos und aktuelle Mietpreisliste unter: [www.bauzentrum-mies.de](http://www.bauzentrum-mies.de)

**MIETPARTNER** Mietgeräte für Bau, Garten & Forst | **SCHÄRFDIENST** Schärfservice für Industrie, Handwerk & Hobby | **GARTEN- & FORSTTECHNIK** Reparatur · Kundendienst · Beratung & Verkauf

Party-Service | Catering und Imbissbetrieb | **Born** | Fleisch- und Wurstwaren | täglich heiße Theke

### Weihnachtsangebote vom 16.12. – 24.12.2013

#### Aus eigener Zerlegung von heimischen Tieren

Rinderbeinscheiben	1 kg	5,99 €
Rindergehacktes	1 kg	5,99 €
Rindergulasch	1 kg	8,99 €
Rinderbraten a. d. Keule, Nuss + Unterschale	1 kg	10,99 €
Rinderbraten a. d. Keule Hüfte, Tafelspitz + Schwanzrolle	1 kg	11,90 €
Rinderrouladen a. d. Keule geschnitten	1 kg	10,99 €
Rinderrouladen a. d. Oberschale geschnitten	1 kg	12,99 €
Rinderfilet oder Filetsteak	100 g	3,69 €
Schweinebauch ohne Knochen	1 kg	4,55 €
Schweinelachsbraten mager	1 kg	6,99 €
Schweinefilet	1 kg	11,99 €

★ **Was Leckerer zum Fest!!**  
 Ofenbraten a.d. Schweinerücken gewürzt und mariniert im Bratenschlauch 1 kg **8,99 €**

Hähnchenbrustfilet in Sauce Hawaii, fertig zubereitet, nur noch erwärmen	1 kg	11,99 €
Hähnchenbrustfilet gefüllt mit Käse + Blattspinat	1 kg	11,99 €
Filettopf, fertig zubereitet mit Champignons, Dörrfleisch und Zwiebeln	1 kg	12,99 €
Rindfleischpfanne „Stroganoff“	1 kg	11,99 €
Lammlachs oder Lammfilet mit Kräuterbutterkruste	1 kg	32,90 €
Kartoffelgratin	1 kg	5,90 €
Schinken-Eier-Salat	100 g	0,89 €
Zwiebelmettwurst	100 g	0,99 €
Gek. Hinterschinken im Darm geräuchert	100 g	1,19 €
Klosterschinken	100 g	1,69 €
Bratenaufschnitt 3-fach	100 g	1,69 €

★ **Auf Vorbestellung für Weihnachten**  
 Markklößchen aus eigener Herstellung

**Vom frisch geschlachteten Kalb! Kalbsnierenbraten a.d. Keule, Kalbsnierenbraten a.d. Lappen, Kalbs-Beinscheiben, Kalbsbraten, Kalbsfilet + Rücken, Kalbsschnitzel a.d. Oberschale – Um Vorbestellung wird gebeten! –**



### Menüplan 16.12. – 20.12.2013

MO	Geschnetzeltes mit Reis und Salat	5,50 €
	Tortellini überbacken dazu Salat	4,95 €
DI	Schweinebraten mit Klößen und Rotkohl	5,50 €
	Nudelauflauf dazu Salat	4,80 €
Mi	Gulasch mit Nudeln + Apfelmus	5,50 €
	Spaghetti mit Tomatensoße, dazu Salat	4,95 €
DO	Spießbraten mit Nudel- oder Kartoffelsalat	5,20 €
FR	Hähnchenschenkel mit Fritten	4,50 €

### Reinigungskraft gesucht auf 400-Euro-Basis

★ **..und natürlich täglich:** ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 02681 / 98 40 54

Besuchen Sie unsere Homepage [www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)

**Edelmetallkontor**  
**Neue Öffnungszeiten**  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**  
 Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**EINZELNACHHILFE - zu Hause -**

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause

**ABACUS** 

Tel.: 026 02 / 6 74 99 88  
 0 27 34 / 57 13 81  
 08 00 / 1 22 44 88

[www.abacus-ak.de](http://www.abacus-ak.de)

**IMMOBILIENWELT**  
 Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

aus der Region für die Region 

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

**Flammersfeld, Ortsrandlage: ZU VERMIETEN:**  
 Moderne und sehr gepflegte Maisonette-Wohnung mit Kfz.-Abstellplatz, Einbauküche und Südbalkon, 85 m<sup>2</sup>, 3 - 4 Zi. mit off. Küche, Bad-WC, frei ab 01.02.2014, KM: 400,00 € + NK + KT + 2 KM Provision

**Immobilien Westerwald, Tel.: 0 26 87 / 92 85 00,**  
[www.immobilien-westerwald.de](http://www.immobilien-westerwald.de)

**Neubau - Erstbezug**  
**Hamm-Fürthen:** Neues gepflegtes EFH m. ELW u. 2 Terrassen in absolut ruhiger Lage.  
**190 m<sup>2</sup> Wfl., 752 m<sup>2</sup> Areal, 2011**  
 Granitböden, Mehrschichten-Parkett,  
**140 mm Außendämmung**

**€ 179.900,-**  
 Schäfer Immobilien GmbH, Tel. 06436 - 8428  
[www.immobilien-limburg.de](http://www.immobilien-limburg.de)

**Wichtig für alle Anzeigenkunden**  
 Wegen **Silvester (31.12.)** + **Neujahr (1.1.)** kommt es zu nachstehenden Veränderungen des **Anzeigenannahmeschlusses:**

Für die Kalenderwoche **1/2014** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 30.12.2013, 9.00 Uhr** auf **Montag, 23.12.2013, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
 Heimat- und Bürgerzeitungen

  
**VERLAG**  
**WITTICH**



Sparkassen-Finanzgruppe

**Clever sparen und dabei gewinnen.**  
**Mit PS – die Lotterie der Sparkasse.**

Sparen, gewinnen, Gutes tun - Ein Los für alles!



**PS – die Lotterie der Sparkasse für clevere Köpfe:** Mit 5 € sind Sie dabei (4 € werden gespart, 1 € ist Ihr Los-Einsatz)! 12-mal im Jahr teilnehmen und vielleicht 13-mal gewinnen. Bei jeder der 12 Monatsauslosungen winken Geldpreise von insgesamt über 900.000 Euro sowie ein Opel Astra ecoFLEX; bei der jährlichen großen Zusatzauslosung werden schicke Autos, Reisen und viele attraktive Geldgewinne verlost.

Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de) und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 · Hauptgewinn 1:1,8 Mio. · Ihre Chance, etwas Gutes und Soziales zu tun, beträgt 100%!

Anzeige **IMMOBILIENWELT**  
 aus der Region für die Region  
 Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche  
 Immobilien Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11-0

**Altenkirchen - Richtg. A3**  
**Maschinenbauingenieur** mit Familie  
 sucht neuw. Wohnhaus mit Garten,  
 4 - 6 Zi., Kaufpreis bis **250.000 €**  
**Schwaderlapp Immobilien GmbH 02623/8008-0**

**Zwischen Altenkirchen und Hamm ZU VERMIETEN:**  
 Einfamilienhaus mit 3 Pferdeboxen, Reiterstübchen,  
 Garage, Werkstatt, Wfl. ca. 170 m<sup>2</sup> (4 Zi, Wohnkü.,  
 2 Bäder-WC), Pachtland möglich, frei ab 01.02.2014,  
 KM: 690,00 € + NK +KT+ 2 KM Provision  
**Immobilien Westerwald, Tel.: 0 26 87/92 85 00,**  
**www.immobilien-westerwald.de**

**Dringende Immobiliengesuche!**

<b>Junge Familie</b> mit gesichertem Einkommen sucht EFH evtl. mit ELW.	<b>Lehrerehepaar</b> sucht große ETW oder EFH zwischen 200.000,- € und 250.000,- €	<b>Pferdebesitzer</b> sucht landwirtschaftliches Anwesen.
---	--	---

57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14  
**Tel. (02681) 9 83 06 53**  
 altenkirchen@DIG-Immobilien.de  
 Mitglied im **ivd**

**Sie wollen verkaufen? Provisionsfrei für Verkäufer!**  
 Aktuell gesucht: Hochwertige Einfamilienhäuser.  
 Häuser, Höfe und Anwesen in Alleinlage.

Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held  
 Telefon 0 27 41 - 97 57 190 **HELD Immobilienwerte**  
**www.held-immobilienwerte.de**

**Zu vermieten:**

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort**  
 EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m<sup>2</sup> Wfl.,  
 KM 353,83 € + NK + 2 MM Kautio

**Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56a, ab sofort**  
 EG, 2 ZKDB, Balkon, 73 m<sup>2</sup> Wfl.,  
 KM 315,00 € + NK + 2 MM Kautio

**Flammersfeld, Am Kirmesplatz 2, ab 01.01.2014**  
 II. OG, 2 ZKDB, Balkon, 69,88 m<sup>2</sup> Wfl.,  
 KM 245,00 € + NK + 2 MM Kautio

**Grundstücksgemeinschaft**  
**M. Schneider & O. Bitzer**  
 57614 Stürzelbach, Waldstraße 14  
**Telefon: 0 26 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14**

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**  
 Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
 Rufen Sie uns unverbindlich an!  
**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: **www.bender-immobilien.de**  
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

# sim immobilien wir bieten an:

## Altenkirchen

**3 Zimmer Küche & Bad**  
 DG-WE. Fußgängerzone  
 ca. 95 m<sup>2</sup> Wfl., PKW Stellpl.  
 450 € Miete, 120 € NK + Heiz.

frei ab 01.01.2014

**3 Zimmer Küche & Bad**  
 ELW Auf dem Steinchen  
 ca. 82 m<sup>2</sup> Wfl., PKW Stellpl.  
 380 € Miete, 150 € NK

frei ab sofort

**5 Zimmer Küche & Bad**  
 Neu renovierte DG-WE.  
 ca. 100 m<sup>2</sup> Wfl.  
 550 € Miete, 150 € NK

frei ab 01.02.2014

**Einfamilienhaus Ortsrand**  
 7 Zimmer, 2 Bäder, Garten  
 ca. 170 m<sup>2</sup> Wfl. + Garage 25 €  
 495 € Kaltmiete, 200 € NK

frei ab 01.01.2014

## Weyerbusch

**2 Zimmer Einbauküche / Bad**  
 Top Dachgeschosswohnung  
 ca. 71 m<sup>2</sup> Wfl., EBK 25 €/mtl.  
 330 € Miete, 130 € NK

frei ab sofort

**4 Zimmer Küche & Bad**  
 1. OG mit Gartennutzung  
 ca. 86 m<sup>2</sup> Wfl., PKW Stellpl.  
 420 € Miete, 100 € NK + Heiz.

frei ab sofort

## Sörth

**4 Zimmer Küche & Bad**  
 auf 2 Etagen mit Balkon  
 ca. 105 m<sup>2</sup> Wfl., Gäste WC  
 495 € Miete, 190 € NK

frei ab sofort

## Altenkirchen

**Bungalow in TOP Lage**  
 6 Zi., 2 Bäder, Garage  
 ca. 175 m<sup>2</sup> Wfl. 670 m<sup>2</sup> Grund  
 189.888 € +3,57% Courtage

frei ab 01.02.2014

Maklercourtage Privatvermietung, Vermittlungsgebühr eine Monatsmiete

## Gewerbeimmobilien in Altenkirchen

**Fußgängerzone:**  
**Ladenlokal**  
 derzeit Buchhandlung  
 63,5 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche  
 ca. 90,6 m<sup>2</sup> Nfl.  
 950 € Miete, 100 € NK

frei ab 01.02.2014

**Fußgängerzone:**  
**Therapie- & Praxisräume**  
 sep. Eingang, PKW Stellpl.  
 60 m<sup>2</sup> auf 4 Räumen  
 ca. 65 m<sup>2</sup> Nfl.  
 480 € Miete, 120 € NK

frei ab sofort

**Kölner Straße:**  
**Repräsentative Büroetage**  
 ehemals DAK Versicherung  
 115 m<sup>2</sup> Bürofläche  
 ca. 130 m<sup>2</sup> Nfl.  
 1100 € Miete, 300 € NK

frei ab sofort

**Marktstraße:**  
**kernsanierte Bürofläche**  
 EG / sep. Eingang  
 46 m<sup>2</sup> + Küche + WC  
 ca. 56 m<sup>2</sup> Nfl.  
 560 € Miete, 80 € NK

frei ab sofort

Maklercourtage Gewerbevermietung, 2 Monatsmieten zzgl. ges. MwSt.



**Schumacher**  
**Immobilien**  
**Management**

fon: 0 26 81 . 984 3666  
 www.simimmobilien.de

**Wir vermitteln auch Ihre Immobilie - GARANTIERT.**  
**Sprechen Sie uns an.**

**Ihre Anzeige bei IMMOBILIENWELT im Wochenblatt!**



# LOTUS

## MONGOLEN GRILL

**Mittags-Grill plus Buffet** **9,90 €** / pro Person  
 Dienstag bis Samstag 11.30 – 14.30 Uhr

**Mongolen-Grill plus Buffet** **13,90 €** / pro Person  
 Dienstag bis Donnerstag 17.30 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag 17.30 – 22.00 Uhr **15,90 €** / pro Person

Sonn- und Feiertage **15,90 €** / pro Person  
 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 22.00 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Öffnungszeiten: Di. – So. 11.30 – 15.00 Uhr, 17.30 – 23.00 Uhr  
 Montag Ruhetag · außer an Feiertagen

**Bahnhofstraße 22 · 57610 Altenkirchen**  
 Tel. 02681-8189818 · Fax 02681-8189819

### China-Restaurant LOTUS

**Am Schlossplatz 1a · 57610 Altenkirchen**  
 Telefon: 02681-1868



**Krombacher**

## Der Verkauf von Feuerwerkskörpern

Vom 28. bis 31. Dezember 2013 werden neben der Umtausch-Orgie unwillkommener Weihnachtsgeschenke vor allen Dingen Feuerwerkskörper für Silvester 2014 der Hauptumsatzträger im Handel sein. Die behördlich festgelegte Zeitspanne für den Feuerwerksverkauf sorgt für einen

gebündelten Einsatz der Böller und Raketen.

Erlaubt ist das Abbrennen lediglich nur an Silvester und Neujahr. Außerhalb dieser Zeiten für beispielsweise private Feiern ist eine Ausnahmegenehmigung der jeweiligen Gemeinde erforderlich.

VPI

## Von Glück bringenden Silvesterbräuchen

In Dänemark springt man traditionell um 0 Uhr ins neue Jahr. Dies kann vom Sofa aus sein, zur Not tut es aber auch ein Bordstein. In Argentinien werden alte Papiere in kleine Schnipsel zerrissen und dann aus dem Fenster geworfen. Auf diese Weise entledigt man sich der Lasten des alten, vergangenen Jahres. In Deutschland steht zum Jahreswechsel bei vielen Mitbürgern Linsensuppe auf dem Speisezettel. Dabei stehen die unzähligen kleinen Linsen für viel Geld im neuen Jahr. In Tschechien legt man stattdessen eine Schuppe vom Weihnachtskarp-

fen unter den Teller oder sogar ein Jahr lang in den Geldbeutel – genau wie die Linsen soll auch die Fischschuppe dafür sorgen, dass das (Münz-)Geld nie ausgeht. In Spanien greift man um Mitternacht hingegen zu Trauben: Genau zwölf Stück werden dort verspeist, bei jedem Glockenschlag eine. Wer es nicht rechtzeitig schafft, dem droht im neuen Jahr angeblich Unglück. Als Glücksbringer für das neue Jahr tragen in Italien viele Frauen zum Jahreswechsel rote Unterwäsche. Dies soll neben Glück Gesundheit und natürlich Liebe bringen.

### Die Hammermühle

Wohlfühl-Gastronomie am See  
 Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste

1. u 2. Weihnachten Mittagsbuffet p. Pers. 26 €  
**Silvesterparty mit Livemusik incl. Sektempfang, Galabuffet, Feuerwerk p. Pers. 49 €**

Jeden Mi. und Do. Schnitzel im Angebot für 9,90 €  
 57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)

## Tipps für ein sicheres Feuerwerk

Feuerwerkskörper dürfen nie in Richtung von Menschen abgefeuert werden.

Darüber hinaus sollte man unter Alkoholeinfluss kein Feuerwerk zünden, da dies zu folgenschweren Unfällen führen kann. Die Feuerwerksartikel müssen beim Zünden immer auf feuerfestem

und ebenem Boden stehen, um ein Umkippen zu vermeiden.

Auch das aufmerksame Durchlesen der Gebrauchshinweise auf den Verpackungen der Feuerwerksartikel sollte beherzigt werden.

Eine Information von Pyro-Partner GmbH

Foto: pixelio\_Rike



## Restaurant – Hotel - Schänke – Kegelbahnen

# Zur Limbacher Mühle

Weihnachts- u. Familienfeiern, Party-Service



Auch dieses Jahr wieder  
 am 25.+26.12. Weihnachtsmenü und  
 am 31.12. unser Silvester-Bufferet.

Bitte rechtzeitig reservieren.

Mühlenweg 5 · 57629 Limbach  
 Tel. 02662/ 958361 · [www.limbacher-muehle.de](http://www.limbacher-muehle.de)



## Die passende Tischwäsche für die Silvesterparty

Plant man eine Silvesterparty in den eigenen vier Wänden, so stellt man oft schnell fest, dass einem noch die passende Tischwäsche fehlt, um das Fest glamourös zu gestalten. Tischdecken sind zwar vorhanden, doch haben diese meist die falsche Farbe und Größe – was nun? Ganz einfach: Tischwäsche leihen bzw. mieten.

Firmen, die diese Dienstleistung für Feiern aller Art anbieten, finden Sie auch als Inserenten in Ihrer Wochenzeitung.

### Und der Clou:

Einige Tage vor der Feier holen Sie die saubere Tischwäsche ab und bringen diese nach der Feier einfach benutzt wieder zurück. Sie müssen sich also um nichts mehr kümmern.

## Der Schutzheilige Silvester

Der heute von katholischen Christen verehrte Silvester gilt nicht nur als Schutzheiliger für

ein gutes neues Jahr, es ist auch der Schutzheilige für unsere Haustiere.

Schon das perfekte Outfit für die Silvester-Party?

## Das richtige Silvester-Outfit

Silvester steht vor der Tür und Sie sind auf der Suche nach einem neuen Outfit für den perfekten Silvester-Look?

Im Vorfeld gilt es als erstes, das Motto der Feier zu berücksichtigen, denn dieses gibt in der Regel auch den Rahmen für die gewünschte Garderobe vor. Da die meisten Silvesterpartys in geschlossenen Räumen stattfinden, kommt bei den Damen ein elegantes Kleid sicher gut zur Gel-

tung. Dazu ein passendes Accessoire, die richtigen Schuhe, und schon ist der Partylook perfekt!

Wie jede Art von Mode ist selbstverständlich auch die festliche Mode einen gewissen Trend unterlegen. Und dieser Trend wechselt von Saison zu Saison. Informieren Sie sich in den Modefachgeschäften über die aktuellsten Trends und lassen Sie sich dort individuell und typgerecht beraten.



## Gasthaus zum Nisterstrand



Heimborn-Ehrlich  
Vor der Hardt 1  
Telefon: 0 26 88 / 7 57



### Weihnachtsfeier einmal anders?

Wandern Sie an der Nister entlang zum Nisterstrand mit anschließender Einkehr bei gemütlicher Atmosphäre.

Auch während der Woche sind wir gerne für Sie da, zwischen den Jahren geöffnet.  
Wir bitten um telefonische Reservierung.

Fröhliche Weihnachten und herzliche Neujahrsgrüße allen Gästen, Freunden und Bekannten unseres Hauses.



Öffnz.: Fr. ab 16.00, Sa. u. So. ab 10.30

www.nisterstrand.de

## Reservieren für Silvester

Ob individuelle Menüfolge, feierlich eingedekte Tische oder lockere Runde in einem rustikalen Restaurant oder einem trendigen Szene-Lokal: Es gibt viele Möglichkeiten, Silvester zu feiern. Begehrte „Locations“ sind meist

schon mehrere Monate vorher buchbar. Wer sich also rechtzeitig bemüht, kann sicher sein, seinen Jahreswechsel in einer für ihn geeigneten Silvesteratmosphäre begehen zu können.

Marienstatter Brauhaus GmbH - 57629 Abtei Marienstatt  
Telefon 02662-9535300 - brauhaus@abtei-marienstatt.de

Jetzt frisch am Hahn!  
Unser **Weihnachts-Trunk**  
mit **Honig** gebraut.



*Geschenkidee*

Exclusive & nur für kurze Zeit auch als Sechser Pack erhältlich.

An beiden **Weihnachtstagen** ab 10:30 Uhr geöffnet  
**Silvester** von 18:00 bis 22:00 Uhr geöffnet

### Silvester-Menü

**Feldsalat** mit gebratener Gänse-Leber  
oder mit  
hausgebeiztem Kräuterlachs an Senf-Dill-Dip

Geschmorte **Rinderbacke** mit Rahmwirsing und Schupfnudeln  
oder  
Gebratenes **Zanderfilet** auf Rahmsauerkraut  
und gerösteten Kartoffelwürfeln  
und

**Variationen** von der dunklen Schokolade

Das Team vom Marienstatter Brauhaus bedankt sich auf diesem Wege für das Vertrauen und die Treue. Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Unser Angebot zum Hachenburger Weihnachtsmarkt

**HOSEN RUNTER**



... es lohnt sich !

Sichern Sie sich ab sofort Ihren

**10 € Nachlass**

bei Abgabe einer alten Hose (Kinder-, Damen-, Herrenhose) und Kauf einer Neuen !

**GROSS** ... für die ganze Familie!

GROSS Mode GmbH  
Saynstrasse 23  
57627 Hachenburg

Mo. bis Do. 8.30 bis 19.00 Uhr  
Freitag 8.30 bis 20.00 Uhr  
Samstag 8.30 bis 18.00 Uhr

\* Die gesammelten Hosen führen wir der Kleiderspende zu.  
Gültig vom 09.-14.12.2013.